
Protokoll vom 24. September 2020

Zuletzt überarbeitet am 18. Oktober 2020 von Marian Schwabe.

Versammlungsleiter: Sebastian Mesow
Protokollantin: Elisabeth Franz
Sitzungsbeginn: 19:34 Uhr
Sitzungsende: 23:47 Uhr
Sitzungsort: BIGBLUEBUTTON-Videokonferenzsystem

Es sind 21 von 37 StuRa-Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist somit beschlussfähig.

Tagesordnung

	Seite
1. Begrüßung und Formalia	3
1.1. Allgemeines	3
1.2. Hinweise zu Finanzanträgen	3
1.3. Hinweis zur Tagesordnung	3
1.4. Unbestätigte Protokolle	3
2. Protokolle	4
2.1. Protokolle der Geschäftsführung	4
2.2. Protokolle des Förderausschuss'	4
2.3. Protokolle des Sitzungsvorstandes	5
3. Berichte	5
3.1. Fehlende Quartalsberichte	5
3.2. 2. Quartalsbericht 2020	5
3.3. 1. Quartalsbericht 2020	5
3.4. Senatssitzungen August / September 2020	5
4. P20092405 Durchführungsbestimmung für Online-Sitzungen	6
5. Wahlen und Entsendungen	8
5.1. Wahl Verwaltungsrat (Ini-Antrag)	8
6. P20073002 Nachtragshaushalt 3. Lesung	10
7. P20092407 Ini-FA: Förderung für Online-Vorlesungsreihe (Gender Quality NOW)	10
8. P20092404 FA: Automatische Brieföffner	11

9.	P20092406 INI-Antrag Diskussions-TOP MOBibike	12
10.	Geschlossene Sitzung	13
11.	P20092402 Nachrücken EV Tenure-Track-Kommission	13
12.	P20092403 Ab wann ruhen ruhende Mandate? – Änderung § 15 GrO, 1./2. Lesung	13
13.	P20073003 DiskussionsTop: Virtuelle StuRa-Sitzungen in den Ferien	14
14.	P20092401 Änderung der AE-Ordnung, 1./2. Lesung	15
15.	Sonstiges	16
A.	Anhang	16
A.1.	Übersicht digital gefällte Beschlüsse	17
A.2.	GF-Protokoll vom 02.09.2020	19
A.3.	GF-Protokoll vom 07.09.2020	25
A.4.	GF-Protokoll vom 14.09.2020	31
A.5.	GF-Protokoll vom 23.09.2020	38
A.6.	FöA-Protokoll vom 17.09.2020	45
A.7.	Sitzungsvorstands-Protokoll vom 25.08.2020	57
A.8.	Fehlende Quartalsberichte	60
A.9.	Quartalsbericht 2/2020: Lehre und Studium	61
A.10.	Quartalsbericht 1/2020: Lehre und Studium	67
A.11.	Durchführungsbestimmung für Online-Sitzungen	70
A.12.	Nachtragshaushaltsplan	73
A.13.	Bedarfsanmeldungen Haushalt	81
A.14.	FA-Formular zu Ini-FA: Förderung für Online-Vorlesungsreihe (Gender Quality NOW)	82
A.15.	FA-Formular zu FA: Automatische Brieföffner	94
A.16.	Finanzaufstellung & Angebote TOP P20092404 Brieföffner	96
A.17.	Beispiel Halbautomatik-Brieföffner	103
A.18.	Beispiel Vollautomatik-Brieföffner	104
A.19.	Präsentation Referat Mobilität zu MOBibike	105
B.	Anwesenheitsliste	108
C.	Abkürzungsverzeichnis	110

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeines

Alle Ausschreibungen befinden sich unter <https://www.stura.tu-dresden.de/ausschreibung>.

Die Sitzung fand im Raum BIGBLUEBUTTON-Videokonferenzsystem statt.

Die Sitzung wird **digital** abgehalten. Der Zugang erfolgte mittels ZIH-Login.

Bei Fragen zögert nicht, den Sitzungsvorstand unter [situation.vorstand@stura.tu-dresden.de](mailto:sitzungsvorstand@stura.tu-dresden.de) zu kontaktieren.

1.2. Hinweise zu Finanzanträgen

Vertragliche Verpflichtungen oder Zahlungen über Ausgaben zu Finanzanträgen können erst *nach* dem annehmenden Beschluss auf der Sitzung des Studierendenrates eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit den Bestell- oder Buchungsbestätigungen nachzuweisen und betrifft alle Posten bzw. den gesamten Finanzantrag.

Zur übersichtlichen Darstellung eingeholter Angebote ist das Angebotsformular mit entsprechendem, beiliegenden Angebotsbelegen auszufüllen.

1.3. Hinweis zur Tagesordnung

Gemäß dem Maßnahmenpaket während der Corona-Krise (TOP P200402-01 und Folgebeschlüsse, zuletzt TOP P200625-01) müssen alle Beschlüsse der vergangenen, digitalen Sitzungen auf einer Präsenz-Sitzung neubefasst werden. Aus Gründen der Sparsamkeit befinden sich diese Anträge nicht wieder in den Unterlagen, stehen aber an sich auf der Tagesordnung (ähnlich wie z.Z. Wahlen).

Eine Übersicht der digitalen Beschlussfassungen befindet sich im Anhang Übersicht digital gefällte Beschlüsse: siehe Anhang A.1 ab Seite 17

1.4. Unbestätigte Protokolle

1.4.1. Protokoll vom 25.06.2020

Das Protokoll konnte bis zur Erstellung der Unterlagen noch nicht fertiggestellt werden.

Der Sitzungsvorstand empfiehlt eine Vertagung.

Der Sitzungsvorstand sucht Mitglieder. Du möchtest uns unterstützen? Sende eine formlose Bewerbung an [situation.vorstand@stura.tu-dresden.de](mailto:sitzungsvorstand@stura.tu-dresden.de) oder schreib uns über einen üblichen Messenger an.

Das Protokoll wird **ohne Gegenrede vertagt**.

1.4.2. Protokoll vom 30.07.2020

Das Protokoll konnte bis zur Erstellung der Unterlagen noch nicht fertiggestellt werden.

Der Sitzungsvorstand empfiehlt eine Vertagung.

Der Sitzungsvorstand sucht Mitglieder. Du möchtest uns unterstützen? Sende eine formlose Bewerbung an [situation.vorstand@stura.tu-dresden.de](mailto:sitzungsvorstand@stura.tu-dresden.de) oder schreibe uns über einen üblichen Messengerdienst deiner Wahl an.

Das Protokoll wird **ohne Gegenrede vertagt**.

1.4.3. Protokoll vom 13.08.2020

Das Protokoll konnte bis zur Erstellung der Unterlagen noch nicht fertiggestellt werden.

Der Sitzungsvorstand empfiehlt eine Vertagung.

Der Sitzungsvorstand sucht Mitglieder. Du möchtest uns unterstützen? Sende eine formlose Bewerbung an [situation.vorstand@stura.tu-dresden.de](mailto:sitzungsvorstand@stura.tu-dresden.de) oder schreib uns über einen der üblichen Messengerdienste an.

Das Protokoll wird **ohne Gegenrede vertagt**.

1.4.4. Protokoll vom 27.08.2020

Das Protokoll konnte bis zur Erstellung der Unterlagen noch nicht komplett fertiggestellt werden.

5 *Der Sitzungsvorstand empfiehlt eine Vertagung.*

Der Sitzungsvorstand ist auf der Suche nach Mitgliedern. Du möchtest uns unterstützen? Sende eine formlose Bewerbung an sitzungsvorstand@stura.tu-dresden.de oder
10 schreib uns einfach über einen der gängigsten Messengerdienste an.

Das Protokoll wird **ohne Gegenrede vertagt**.

1.4.5. Protokoll vom 17.09.2020 (Sondersitzung)

15 Das Protokoll konnte bis zur Erstellung der Unterlagen noch nicht komplett fertiggestellt werden.

Der Sitzungsvorstand empfiehlt eine Vertagung.

Der Sitzungsvorstand ist dringend auf der Suche nach weiteren Mitgliedern. Du möchtest uns unterstützen? (~~W~~TeX-Kenntnisse sind optional und kann man auch erlernen^^) Schreibe uns einfach über einen Messengerdienst deiner Wahl an und wir finden eine Möglichkeit, wie du dem
25 StuRa helfen kannst.

Das Protokoll wird **ohne Gegenrede vertagt**.

2. Protokolle

2.1. Protokolle der Geschäftsführung

2.1.1. GF-Protokoll vom 02.09.2020

30 Siehe Anhang A.2 ab Seite 19.

Die Sitzung fand digital statt.

Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

2.1.2. GF-Protokoll vom 07.09.2020

35 Siehe Anhang A.3 ab Seite 25.

Die Sitzung fand digital statt.

Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

2.1.3. GF-Protokoll vom 14.09.2020

40 Siehe Anhang A.4 ab Seite 31.

Die Sitzung fand digital statt.

Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

45 Cao ergänzt, dass noch das GF-Protokoll vom 23.9. (gestern) zur Annahme fehlt. Er hat es bereits gestern an die Mitglieder des Plenums verschickt.

2.1.4. GF-Protokoll vom 23.09.2020

Siehe Anhang A.5 ab Seite 38.

50 Dieses Protokoll war nicht in den Unterlagen (hat da ja noch gar nicht stattgefunden). Daher wird auf der Sitzung im Präsentationsmedium kurz überblicksartig durch das Protokoll gescrollt.

55 Die Sitzung fand digital statt.

Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

2.2. Protokolle des Förderausschuss'

2.2.1. FöA-Protokoll vom 17.09.2020

60 Siehe Anhang A.6 ab Seite 45.

Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

2.3. Protokolle des Sitzungsvorstandes

2.3.1. Sitzungsvorstands-Protokoll vom 25.08.2020

5 Siehe Anhang A.7 ab Seite 57.

Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

3. Berichte

3.1. Fehlende Quartalsberichte

10 Übersicht: Fehlende Quartalsberichte: siehe Anhang A.8 ab Seite 60

3.2. 2. Quartalsbericht 2020

Lehre und Studium

15 Referat: siehe Anhang A.9 ab Seite 61

Paul berichtet: Es war viel wegen Corona zu tun; der Bericht ist daher auch relativ lang. Es wurde viel gemeinsam mit den studentischen Senator_innen gemacht. Die AG Digitale Hochschullehre und Lehrstrategie 3.0 wurden behandelt. Es gab die Senatsbeschlüsse zur Nichtanrechnung und es wurde viel über den Semesterstart geredet. Außerdem wurden in vielen Gremien die Digitalisierung, Datenschutz- und Datensparsamkeit angesprochen. Die Umfrage-Rundmail sowie andere Rundmails wurden erarbeitet.

Ein anderes Thema war die Rahmenprüfungsordnung. Dazu wurde auch schon umfassend berichtet.

Der Berichterstatter meint, dabei gute Ergebnisse erzielt zu haben. Auch die Besetzung des Rektorats Bildung wurde behandelt. Es gab viele Beratungsfälle bzgl. des Coronasemesters.

35 Paul ist nicht mehr Referent, er macht nur noch Beratung, aber inhaltlich nicht mehr so viel.

Paul hofft daher auf Cao als zuständigen GF. Aber Paul *und* Cao hoffen auf Referatsnachwuchs, um mehr als das Tagesgeschäft erledigen zu können.

Cao vervollständigt den Quartalsbericht für die Referate Sport & Kultur: Aus Mangel an Menschen wurde in den Quartalen nichts gemacht.

45 Damit ist nur noch QE offen.

Keine Nachfragen an Paul oder Cao.

3.3. 1. Quartalsbericht 2020

Lehre und Studium

50 Referat: siehe Anhang A.10 ab Seite 67

Der Bericht liegt schriftlich vor; da schon länger her, bitte Fragen direkt.

Keine Fragen an Paul.

Cao vervollständigt den Quartalsbericht für die Referate Kultur & Sport: Aus Mangel an Menschen wurde in den Quartalen nichts gemacht.

Damit ist auch hier nur noch QE offen.

Keine Nachfragen.

3.4. Senatssitzungen August / September 2020

Berichterstatter: Paul Senf

Senatssitzung im August

65 Das war die Abschiedssitzung des alten Rektors. Es wurde sich innerhalb des Rektorats für die Tätigkeit bedankt.

Zur Personalbefragung: Die Ergebnisse sollen allen Beschäftigten zur Verfügung gestellt werden. Das ist zwar nicht ganz die Aufgabe der studentischen Senator_innen, aber Transparenz ist wichtig.

Die 2. Umfrage zu Corona war online.
Selma: Absprachen mit dem neuen CDIO (Prof. Bernard) laufen.

5 Paul hatte angesprochen, dass die Corona-Beschlüsse erneuert werden sollten.

Sperrvermerke: Abschlussarbeiten werden teilweise gesperrt, wenn noch ein Patent aussteht. Aber ohne Veröffentlichung der Promotionsarbeiten sind sie eigentlich nicht gültig. Das wurde geändert für die Zukunft.

Senatssitzung September

Die erste Sitzung mit dem neuem Rektorat.

Es gab einen Beschluss, die Chief Officers mit Gastrechten im Senat auszustatten und damit eine Gleichstellung mit den anderen Prorektor_innen zu schaffen.

Beim Bericht über den Rückzug der Strafanträge im Zusammenhang der Hörsaalbesetzung im November hatten sich die studentischen Senator_innen da eingemischt und ein Treffen von Aktivist_innen und Rektorat organisiert. Die Senator_innen sind zufrieden mit dem Rückzug.

Es gab die erste Klausurtagung des Senats. Die Protokolle des Rektorats werden neuerdings an die Senator_innen weitergegeben. Das ist ein Novum und auch sachsenweit einzigartig. Paul bewertet es als bemerkenswert. Die Möglichkeit der Weitergabe der Informationen wird noch im Rektorat selbst geklärt.

30 Zu CAMPUSNET gab es noch keine Informationen. Der Studiengang „High Education und Management“ wurde aufgelöst; es gab da auch keine Studis mehr.

35 Die Coronabeschlüsse wurden bis 25.10., also Vorlesungsstart, weiter bestätigt. Damit sind der Übergang und die Prüfungen sicher. Es steht noch ein weiterer Beschluss aus.

40 Die Beschlüsse werden wahrscheinlich so sein wie für das Sommersemester. Die Studis haben darauf gepocht, dass diese Verlängerung breit kommuniziert werden soll. Das ist durch das Prorektorat leider bisher noch nicht passiert, aber dafür von den Studis im Senat und dem StuRa auf Social-Media.

45 **Diskussion und Nachfragen**

Es gibt keine Nachfragen an Paul.

4. P20092405 Durchführungsbestimmung für Online-Sitzungen

Antragsteller: Matthias Lüth, Marian Schwa-
be

Antragstext

55 Der StuRa beschließt die Durchführungsbestimmung für Online-Sitzungen gemäß Anlage.

Durchführungsbestimmung für Online-Sitzungen: siehe Anhang A.11 ab Seite 70

Begründung

60 Die aktuellen Sitzungen kratzen etwas an der Legitimität. Das Verfahren für Online-Sitzungen sollte entsprechend etwas besser fixiert werden.

Diskussion und Nachfragen

65 *Matthias* stellt vor: Wir hatten zu Beginn der digitalen Sitzungen einen umfangreichen Beschluss mit der Aussicht, dass das nur eine temporäre Lösung ist. Jetzt befinden wir uns allerdings in einer Langzeitsituation. Nach dem Beschluss vom August über weitere digitale Sitzungen hat er mit Marian und Malte diese Bestimmung erarbeitet. Damit sollen Beschlüsse, Wahlen etc. auch durchgeführt werden können. Es sind jetzt 1 1/2 Seiten geworden, mit denen wir ordnungskonform auch zukünftig digital ta-
75 gen können.

80 *Sebastian* ergänzt: Ich hatte die Ini-Anträge eingearbeitet. Diese können nur von Uni-Mails unterstützt werden. Außerdem den Paragraf zur Datenverarbeitung wegen der Anschrift. Diese wird bisher nicht verarbeitet. Für die schriftlichen Verfahren wird sie jedoch benötigt.

David Färber: Eine geheime Abstimmung ist ein GO-Antrag, der keinen Widerspruch erfordert.

Damit kann eine einzelne Person eine Abstimmung ziemlich verzögern. David hat ad hoc auch keine Lösung, findet es aber schwierig.

5 *Marian und Malte im Chat:* Das ist aktuell in den digitalen Sitzungen de facto auch schon möglich – mit dem Unterschied, dass es aktuell dann gar keine Lösung gäbe.

10 *Matthias:* Auch wenn wir ordnungsaffin sind, haben wir doch ein Interesse an der zügigen Durchführung einer Sitzung. Saboteure gibt es, aber diese können wir nicht hindern. Im Wesentlichen wurden durch GO-Anträge die Sitzungen nicht derart behindert. Er hofft darauf, dass das auch weiterhin so bleibt.

15 *Sven:* Frage zum § 3 Abs. 3: Was passiert da, wenn das Plenum schriftlich widerspricht? Ist es dann wie in den anderen Ordnungen, dass nur schriftliche Beschlüsse gültig sind? Wurde das mit der Innenrevision abgesprochen?

20 *David:* Eine Durchführungsbestimmung soll bei Uneinigkeiten Regeln bestimmen. Könnte man sagen, dass bei einer schriftlich-geheimen Abstimmung mind. 5 Menschen zustimmen müssen?

25 *Cao:* Das wäre eine Beschneidung der Rechte der Mitglieder. Es kann jemand Repressalien fürchten. Ich fände diese Änderung undemokratisch und falsch.
/viel Zustimmung im Chat/

30 *Sebastian:* Die Durchführungsbestimmung kann nicht den übrigen Ordnungen und Rechtsnormen widersprechen.

35 *Sven:* Wenn der schwebende Zustand von § 3 Abs. 3 nicht mit der Innenrevision abgeklärt ist/wird, bin ich für eine Vertagung bzw. Streichen dieses Absatzes, weil uns das zum Verhängnis werden kann.

Änderungsantrag 1 von Sven Herdes

| Streiche § 3 Abs. 3.

40 *Matthias* möchte widersprechen. Das ist jetzt auch schon schwebend. Der Regelfall wird sein, 80

dass die Beschlüsse bestätigt werden. Ich halte eine Bestätigung der Innenrevision für unnötig. Ich kann verstehen, dass der Financer besser schlafen kann, wenn das geklärt ist. Allerdings ist das kein Widerspruch zu einem heutigen Beschluss. Diese Durchführungsbestimmung können wir jederzeit mit einfacher Mehrheit ändern.

Sven im Chat: Aktuell ist der Beschluss so, dass wir einfach so online tagen ohne Neubefassung.

55 *Anne Schedel:* Ich sehe den Punkt der nachträglichen Bestätigung, das finde ich sinnvoll. Allerdings sollten wir uns auch darum kümmern, dass wir uns durch eine Bestätigung nicht angreifbar machen.

60 *Mattias:* Das Problem ist, wenn wir keine Bestätigung haben, dann kann jedes Mitglied das Ergebnis anzweifeln. Es geht nur um einen zusätzlichen Nachweis. Es ist eine Steigerung der Legitimität. Wenn ein Großteil der Mitglieder dem Protokoll widerspricht, dann greift das. Man sollte das als Protokoll-Kontrolle sehen.

65 *Hendrik:* Die Formulierung in § 3 (3) ist wohl unglücklich. Man sollte damit anfangen, dass eine Liste aller Beschlüsse zusätzlich bestätigt wird. Insgesamt sollte das damit unkomplizierter und sicherer werden.

70 *Sven:* Ich finde eine schriftliche Beschlussbestätigung an sich gut.

Robert im Chat: Können wir das dann nicht Protokollkontrolle nennen?

Matthias im Chat: Es ist ja keine Protokollkontrolle; es ist nur wie eine Protokollkontrolle.

75 **Änderungsantrag 2** von Sebastian Mesow
| Ändere in § 3 Abs. 3, Satz 1 von „legitimiert“ zu „bestätigt“.

Matthias übernimmt den Änderungsantrag 2.

Abstimmung über den Änderungsantrag 1:
Der Änderungsantrag 1 wird mit **5 Ja-Stimmen / 6 Nein-Stimmen / 9 Enthaltungen abgelehnt.**

Abstimmung

P20092405 Durchführungsbestimmung für Online-Sitzungen

Die geänderte Durchführungsbestimmung (vgl. Änderungsantrag 2) wird **ohne Gegenrede angenommen**.

5. Wahlen und Entsendungen

Als Zählkommission werden Jan-Malte Jacobsen, Natalie Rube-Djomotschkin und Theresa Schwarzkopf vorgeschlagen.

- 5 Die Zählkommission wird **ohne Gegenrede angenommen**.

Wir haben eine Durchführungsbestimmung, wie wir (nach der Sitzung) online/physisch wählen können.

10 **5.1. Wahl Verwaltungsrat (Ini-Antrag)**

Antragstellerin: Marie Mandel

Angestrebter Tätigkeitsbereich: Verwaltungsrat (Ini-Antrag)

15 **Begründung**

Liebes StuRa-Plenum,

mein Name ist Marie Mandel und ich bewerbe mich hiermit um den ausgeschriebenen Tätigkeitsbereich als Mitglied im Verwaltungsrat des Studentenwerkes. Derzeit studiere ich im 20 2. Fachsemester im Bachelorstudiengang Sozialpädagogik an der TUD.

Trotz meiner bis jetzt eher kurzen Studienlaufbahn, möchte ich den Schritt wagen und mich als Mitglied des Verwaltungsrates aufstellen lassen, da ich hierbei großes Potenzial sehe, um aktiv das studentische Leben in den zuständigen Bereichen der Studienfinanzierung, Hochschulgastronomie, Wohnen, Beratung, Sozialem und 30 Kulturellem mitzugestalten.

Da ich selbst seit einem Jahr in einem Wohnheim des Studentenwerks wohne, kann ich gerade in diesem Bereich bestimmte Anliegen und Bedürfnisse gut nachvollziehen, weshalb ich mich somit als gute Interessensvertreterin wahrnehme. Zudem nehme ich regelmäßig das Angebot der Mensen des Studentenwerkes wahr und würde auch hier gern meine bisherigen Erfahrungswerte in das Gremium mit einbringen.

35

40

45

Im Verwaltungsrat würde ich mich, unter anderem meinem Studiengang geschuldet, für die Berücksichtigung einer sozialen Verträglichkeit einsetzen. Beispielsweise sollte bei Semesterbeiträgen der soziale Hintergrund eine übergeordnete Rolle einnehmen und bei Erhöhungen individueller und stärker berücksichtigt werden.

50

55

Mir ist bewusst, dass es als Einzelne schwer ist, die breite Masse von ca. 47000 Studierenden in all ihrer Diversität abzubilden. Dennoch erscheint es gerade aus diesen Gründen wichtig, ein*e Vertreter*in zu finden, die diesen vielfältigen Ansprüchen gerecht wird. Für diese Aufgabe sehe ich mich, durch ein hohes Empathievermögen gut geeignet und bin gespannt auf die bevorstehende Gremienarbeit.

Ich stehe euch für Rückfragen jederzeit zur Verfügung.

Liebe Grüße
Marie

60

Diskussion und Nachfragen

Marie stellt sich vor: Sie studiert seit einem Jahr Sozialpädagogik an der TUD. Sie möchte sich gern einarbeiten und sieht es als Möglichkeit, die studentischen Anliegen mit ihrer sozialpädagogischen Tätigkeit zu verknüpfen. Ihr ist Bildungsgerechtigkeit wichtig.

65

70

Ihre persönliche Verbindung zum StuWe ist noch nicht so riesig. Sie ist Bewohnerin des Wohnheims und regelmäßiger Gast in den Mensen.

David Färber: Hast du Erfahrung in der Gremienarbeit z. B. durch die Schule oder bereits in der Uni?

75

Antwort von Marie: Ich bin noch gremienmäßig unerfahren.

Nachfrage von David: Zum Semesterbeitrag sollen lt. deiner Bewerbung „Beispielsweise [...] bei Semesterbeiträgen der soziale Hintergrund eine übergeordnete Rolle einnehmen und bei Erhöhungen individueller und stärker berücksichtigt werden.“ – Wie stellst du dir das vor?

Antwort von Marie: Wenn die Beiträge kommen, sollen soziale Belange berücksichtigt werden. Wenn Menschen einen schwächeren sozialen Hintergrund haben und die Angebote nicht voll nutzen, sollen sie dann nicht den gleichen Beitrag bzw. die gleiche Erhöhung bezahlen.

Christian Soyk: Der Vorsitzende des StuWe meint, die Studis hätten kein imperatives Mandat. Würdest du dich trotzdem an die Beschlüsse des StuRa halten? Würdest du dich also praktisch, wenn der StuRa beschließt, sich für geschlechtergerechte Sprache einzusetzen, dies vor dem Verwaltungsrat vertreten, auch wenn du es selbst nicht unterstützen würdest? (*Abbruch des Redebeitrags aufgrund techn. Probleme*)

Cao: Ich verstehe das so, dass sich der Beitrag nach Nutzung und Geldbeutel richten soll. Wie hältst du das dann mit dem Solidaritätsprinzip? Das StuWe ist ausfinanziert. Sollten dann Angebote gestrichen werden oder die Beiträge gesenkt werden?

Antwort von Marie: Zum Solidaritätsprinzip kommt es auf die Angebote an. Bei Gastronomie und Wohnen ist es sinnvoll, das gleiche zu haben. Aber bei Kultur muss es nicht unbedingt solidarisch sein. Ich finde es sinnvoll, wenn eine Härtefallregelung eingeführt wird, die dann im Zweifelsfall zu einer Entlastung führt. Zur Beitragserhöhung finde ich es gut, bei entsprechender Nachfrage auch die Beiträge zu erhöhen. Bei der Bewertung der Angebote soll die Meinung der Studis mit eingeholt werden.

Matthias wiederholt Christians Frage. Sie bleibt aktuell jedoch noch unbeantwortet.

Anne: Ich finde die Idee mit der Staffelung der Beiträge unrealistisch. Wir haben uns vorher schon mal mit ihr getroffen und alles durchdiskutiert. Wir sollten die neuen Leute fördern. Zu

dritt können wir das gut machen. Es sollten keine Wissenslücken entstehen. Matthias und ich fänden einen geregelten Übergang mit Marie als mögliche Konstante für die nächste Legislatur gut.

David: Wie stellst du dir die Zusammenarbeit mit dem StuRa vor? Wie würdest du Rücksprache halten?

Marie steht positiv einer Zusammenarbeit gegenüber und würde im Plenum berichten.

Matthias: Jana hatte uns mitgeteilt, dass sie nicht mehr im Verwaltungsrat tätig sein kann – da haben wir uns um Nachwuchs gekümmert. Wir sind auf Marie gestoßen. Sie hat sich schon mit allen getroffen und diskutiert. Sie hat einen kompetenten Eindruck gemacht und sich auch für die studentische Meinung stark gemacht.

Christian Soyk: Ich will mich Anne anschließen. Eine anfängliche Unwissenheit ist für das Gremium kein Hindernis. Die zwei anderen werden sie unterstützen und die Einarbeitung begleiten. Ich erinnere mich jedoch, dass wir mal Leute im Verwaltungsrat hatten, denen die Meinung des StuRa egal war. Mir ist es daher wichtig, zu wissen: Wenn es zu einem Interessenskonflikt zwischen dem StuRa und deinen eigenen Interessen kommt, wie wirst du dich verhalten?

Marie: Meine eigene Meinung sollte berücksichtigt werden, aber mir ist die Meinung des StuRa auch wichtig. Ich würde nicht zwangsläufig auf meiner Meinung beharren. Im Zweifelsfall könnte ich immer noch zurücktreten.

Keine weiteren Fragen an Marie.

1. Wahlgang

Sebastian berichtet über den Ablauf der Briefwahl: Wir werden euch in den nächsten Tagen informieren. Dann gibt's Briefe für alle <3

6. P20073002

Nachtragshaushalt

3. Lesung

5 **Antragsteller:** Sven Herdes (GF Finanzen und Inneres)

Antragstext

Der StuRa möge den anhängenden Nachtragshaushalt beschließen.

10 Nachtragshaushaltsplan: siehe Anhang A.12 ab Seite 73

Bedarfsanmeldungen Haushalt: siehe Anhang A.13 ab Seite 81

15 *Anm.:* Der Änderungsantrag, der in der 2. Lesung angekündigt wurde, ist im Anhang bereits eingearbeitet. Die Änderungsanträge aus der Sitzung sind jedoch nicht eingearbeitet.

Begründung

vgl. auch Begründung für 2. Lesung.

Diskussion und Nachfragen

20 *Laura:* Ich hab mit Sven geredet, weil bei GSP ohne Rücksprache gestrichen wurde. Mein Änderungsantrag sieht die Streichung der Streichung vor, weil die Projekte trotz etwas weniger Aktivität im Sommersemester inzwischen laufen.
25

45 **Änderungsantrag 1** von Laura Funke (Referentin Gleichstellungspolitik)

Streiche 1.000 € Abzug für Referat Gleichstellungspolitik; belasse Summe bei 10.000 €.

Begründung: Wurde im Gespräch mit dem Finanzer nachbesprochen und so vereinbart.

30 Sven übernimmt den Änderungsantrag 1 und verweist darauf, dass diese 1.000 Euronen dann aus den Rücklagen bezogen werden.

David fragt, warum bei den Angestellten 19k Euro dazugekommen sind.

Robert L.: Das ist die Nachfolge einer Angestellten die evtl. in Rente geht. Es ist somit schon

35 für den Übergang eingeplant auf der selben Stufe.

40 *Claudia:* Das Referat ÖA hat sich heute getroffen und festgestellt, dass wegen der (Brief-)Wahl etc. weniger Geld benötigt wird. Dementsprechend könnte ich anbieten, die Wahlwerbung von knapp 14k auf 5k zu senken.

Änderungsantrag 2 von Claudia Meißner

Ändere den Haushaltsposten 5.01, 4704 Wahlwerbung auf 5.000 €. Die Differenz wird in die Rücklagen übernommen.

Sven übernimmt den Änderungsantrag 2.

Abstimmung

P20073002 Nachtragshaushalt 3. Lesung

formale Gegenrede von Robert Lehmann

Der geänderte Nachtragshaushaltsplan (vgl. Änderungsantrag 1 und Änderungsantrag 2) wird mit **18 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 3 Enthaltungen angenommen.**

7. P20092407 Ini-FA: Förderung für Online-Vorlesungsreihe (Gender Quality NOW)

Antragstellerin: Pia Brunner

Antragstext

50 Finanzantrags-Formular: siehe Anhang A.14 ab Seite 82

Begründung

Wir wären euch sehr dankbar, den Antrag in eurer heutigen Sitzung zu behandeln, da uns sonst eventuell die Zeit zu knapp wird. Tut uns Leid für die kurzfristige Nachricht, leider sind die Begründungen erst heute fertig geworden.
55

Begründung, warum die Antragsfrist nicht eingehalten werden konnte:

nicht explizit aufgeführt

Diskussion und Nachfragen

5 Pia vertritt Gender Equality Now. Sie entschuldigt sich für die späte Einreichung des Antrags. Sie sind eine neue HSG und entsprechend unerfahren. Es soll eine Online-Vortragsreihe organisiert werden. Dabei sollen Gender-Themen an der TUD publik gemacht werden. Es wurde sich mit Expert_innen zusammengetan. Diese Themen sollen dann in der Studierendenschaft diskutiert werden.

15 *Hendrik:* Lieber Sitzungsvorstand, ich glaube wir haben jetzt hier den Fall der Durchführungsbestimmung zur Geschäftsordnung § 4 Abs. 4. Bitte vertagen und einmal durch die Prüfung. Das mag ein ganz toller Antrag sein, aber ich sehe nicht, dass das hier zeitlich so knapp ist, dass es nicht bis zur nächsten Sitzung warten kann. Ich sehe zudem nicht, dass wir selbst über eine digitale Beratung diesen Antrag derart fixen können, dass man darüber beschließen kann. Da fehlt ein Haufen an Unterlagen. Bitte setzt
25 die Durchführungsbestimmung durch!

Die Sitzungsleitung bestimmt eine Pause von 21:23–21:28 Uhr zur Beratung des Sitzungsvorstandes bzgl. Hendriks Punkt.

30 *Sven* bemerkt, dass einige formale Fehler vorliegen. Der kritischste Punkt ist, dass Angebote fehlen.

Ohne Beratung geht es weiter.

35 *Sebastian (als Versammlungsleiter):* In der Durchführungsbestimmung zur Geschäftsordnung heißt es, dass fehlende Unterlagen bis zu 24 h vorher nachgereicht werden können – ansonsten erfolgt eine automatische Vertagung. Zu fünf Verträgen fehlen Angebote. Damit müssen wir es vertagen. Über die fehlenden Unterlagen erfolgt eine Mitteilung.
40

Es ist damit vertagt bis zur nächsten Sitzung oder hilfsweise auch in den Förderausschuss.

8. P20092404 FA: Automatische Brieföffner

45 **Antragsteller:** Marian Schwabe, Jan-Malte Jacobsen (Wahlausschuss)

Antragstext

Der StuRa möge beschließen, bis zu 800€ für die Beschaffung automatischer Brieföffner bereitzustellen.
50

Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang A.15 ab Seite 94

Finanzaufstellung & Angebote TOP P20092404
Brieföffner: siehe Anhang A.16 ab Seite 96

55 **Beispiel Halbautomatik-Brieföffner:** siehe Anhang A.17 ab Seite 103

Beispiel Vollautomatik-Brieföffner: siehe Anhang A.18 ab Seite 104

Begründung

60 Um die Mengen an Briefen, welche uns während der Wahlen vollständigen Briefwahl erreichen werden, angenehmer öffnen zu können, sollen Brieföffner angeschafft werden. Es sollen dabei 24 kleine Hand-Öffner beschafft werden, welche jeweils an die FSRe ausgegeben oder an zusammengelegte Zählgruppen ausgegeben werden. Dazu kommt ein großer automatischer Öffner, um im StuRa die Gesamtmenge für die FSRe reduzieren zu können.

70 **Diskussion und Nachfragen**

Malte stellt den Antrag vor: Die Wahl ist eine vollständige Briefwahl. Dies führt eine Menge Briefe mit sich. Das Prozedere bedeutet, dass im Außen-Umschlag eine Bestätigung und noch für jeden Stimmzettel ein eigener Umschlag drin sind. Damit können bis zu acht Zettel pro Mensch in der Fachschaft landen. Um den Aufwand des Öffnens zu minimieren, wollen wir Brieföffner für die Fachschaften bzw. Zählgruppen kaufen.
75
80

Die großen kosten sehr viel, sonst hätten wir gern mehr davon.

Wir werden aber bei großen Fachschaften auch zum Unterstützen vorbeikommen.

Die Brieföffner werden dann in den StuRa-Bestand übergehen, auch wenn unsere Ange-

- 5 *Sven*: Da die FSRe Teil des StuRa sind, könnte man auch dann darüber reden, ob die Brieföff-

10 *Malte*: Ja, da haben wir auch über Dauerleihgaben geredet. Wenn jemand jemanden kennt, der/die fast ganzjährig elektronische Brieföff-

15 ner braucht, soll er/sie sich melden. Man kann diese Geräte leider nirgendwo (in Dresden) sinnvoll ausleihen. Das wird dann StuRa-Inventar. Es kommt auch noch ein extra FA zur Wahl an sich; so ist es mit dem Finanzer abgesprochen.

Abstimmung

P20092404 FA: Automatische Brieföff-
ner

Geld: 800 €

Ohne Gegenrede angenommen.

9. P20092406 INI-Antrag Diskussions-TOP MOBIBike

Antragsteller: Marius Schiller (Referent Mobilität)

- 20 Es fand eine neue Verhandlungsrunde mit der DVB bezüglich MOBIBike statt. Dort wurde ein neues Angebot vorgestellt. Dieses Angebot und der allgemeine Zwischenstand sollen auf der Sitzung vorgestellt und diskutiert werden, so-
- 25 dass die Rückmeldung des Plenum in die nächste Verhandlungsrunde einfließen kann.

Begründung INI:

- Da bereits auf der nächsten regulären Plenums-
- 30 sitzung am 15. Oktober ein Preis für das Fahrradverleihsystem feststehen muss, damit die Beitragsordnung für das Sommersemester 2021 in die ersten Lesungen gebracht werden kann, wollen wir vom Plenum Feedback erhalten, um

dies in die nächste Verhandlungsrunde am 30. September einzubringen.

Diskussion und Nachfragen

David stellt vor: Letzte Woche war die Sonder-

40 sitzung mit der DVB. Diese Woche war noch ein Verhandlungstermin – daher gibt es ein paar Updates für euch.

/Präsi/

Präsentation Referat Mobilität zu MOBIBike: siehe Anhang A.19 ab Seite 105

Ergänzende Anmerkungen von David: Wir hatten bemängelt, dass die Zukunftsangebote nicht planbar sind. Daraus folgte dann die Preisan-

45 passung und eine Laufzeit von einem Jahr. Wir haben erreicht, dass man bei bestimmten Abgabepunkten 60 min nach Pillnitz kostenlos fahren kann. Es gibt noch kein Level of Service (LoS) Agreement, z. B. zur Radumverteilung.

Zur Kostenverteilung: Wenn man in der Tabelle die ersten zwei Zahlen betrachtet, sieht man, dass ca. 50 % der Kosten von Studis getragen

55 würden. Bei sz-bike erfolgten 80 % der Ausleihen durch Studis. Für den August sind ca. 30 % der Ausleihen von Studis, wobei die normalen Abo-Kund_innen das jetzt alle erstmal ausprobieren und unsere Registrierung nicht mehr funktioniert.

GO-Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit/geschlossene Sitzung, aber mit Zulassung aller anwesender Gäste von David

Der GO-Antrag wird mit **17 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 4 Enthaltungen angenommen.**

Damit wird die Sitzung um 21:54 Uhr geschlossen.

GO-Antrag auf erneute Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der StuRa ist mit 19 von 37 StuRa-Mitgliedern weiterhin beschlussfähig.

Am Ende des TOPs wurde ein GO-Antrag auf Änderung der Tagesordnung gestellt, um die geschlossene Sitzung direkt im Anschluss durchzu-

75 ziehen.

10. Geschlossene Sitzung

Die geschlossene Sitzung dauerte von 23:01 bis 23:23 Uhr.

11. P20092402 Nachrücken EV Tenure-Track-Kommission

Antragsteller: Marian Schwabe (Referent Struktur)

Antragstext

Der Ersatzvertreter in der Tenure-Track-Evaluationskommission, Malte Wenk, rückt mit Beginn des Wintersemesters auf den Posten des Hauptvertreters nach.

Begründung

Da die bisherige Hauptvertreterin ihr Studium beendet hat und damit nicht mehr als studentische Vertreterin in der Evaluationskommission mitwirken darf, schlage ich vor, den aktuellen Ersatzvertreter in diese Position nachrücken zu lassen, damit die Kommission zügig nachbesetzt ist.

Diskussion und Nachfragen

Marian stellt vor: Das Nachrücken von EV zu Haupt geht nicht automatisch. Der Malte würde dann zum 1.10. nachrücken.

Abstimmung

P20092402 Nachrücken EV Tenure-Track-Kommission

Ohne Gegenrede angenommen.

Damit wird der EV-Posten ab demnächst ausgeschrieben.

12. P20092403 Ab wann ruhen ruhende Mandate? – Änderung § 15 GrO, 1./2. Lesung

Antragsteller: Marian Schwabe (Referent Struktur) i. A. des Sitzungsvorstandes

Antragstext

Ändere §15 (3) Satz 1, Hs. 2 in „[...] geht die Möglichkeit der Entsendung dieser Vertreterinnen nach zwei aufeinanderfolgenden, ordentlichen Sitzungen an die nach dem Höchstzahlverfahren [...]“.

Ändere § 15 (4) Satz 1 in „Nimmt eine Vertreterin an zwei aufeinanderfolgenden, ordentlichen Sitzungen unentschuldigt nicht teil [...]“.

Begründung

Der aktuelle Wortlaut lässt einen gewissen Deutungsspielraum zu. Da außerordentliche Sitzungen erst später in der Ordnung definiert werden, ist nicht abschließend geklärt, ob diese im § 15 in Fristläufe mit eingehen oder nicht. Mit der Ordnungsänderung soll klargestellt werden, dass ausschließlich ordentliche Sitzungen in die Zählung eingehen sollen. Durch eine Mitzählung außerordentlicher Sitzungen besteht zudem ein nicht unerhebliches Missbrauchspotenzial, welches hiermit ebenfalls beseitigt werden soll.

Diskussion und Nachfragen

Marian: Mit dem Einberufen von Sondersitzungen ergibt sich in der wortwörtlichen Auslegung ein Missbrauchspotenzial. Im Prinzip können 13 Leute so viele Sondersitzungen in Folge einberufen, bis alle anderen FSR-Mandate ruhen und/oder durch rotiert sind. Auf diese Sitzungen möchte dann niemand kommen und so könnten diese 13 Leute schon allein beschlussfähig sein.

1. Lesung

Malte: Ich bin dagegen. Ich halte das Missbrauchspotential für sehr gering. Es sind

72 Stunden Ladungsfrist in der Vorlesungszeit. Man kann da nicht so viele Sitzungen machen. In der vorlesungsfreien Zeit sind es 10 Tage. Man kann sich auch abmelden. Ich halte den
5 Antrag daher für nicht-zielführend.

Hendrik schließt sich *Malte* an: Man kann sich einfach abmelden. Das brauchen wir nicht in der Ordnung.

Sebastian ist für den Antrag. Es gab letzstens
10 einen strittigen Fall dazu. Man kann dazu auch in das SV-Protokoll schauen. Wir haben gesagt, nur die ordentlichen Sitzungen gelten. So passt es am besten. Dieses eine Wort tut uns nicht weh.

Robert schließt sich *Malte* und *Hendrik* an. Man
15 kann sich abmelden. Wenn man das vergisst, dann kann man nicht so viele Sitzungen machen, dass es folgenreich würde. Als es noch keine Ersatzvertreter-Regel gab, haben wir vom
20 FSR auch für einzelne Sitzungen neue Menschen entsandt.

Malte im Chat: Außerordentliche Sitzungen sind
halt auch irgendwie Sitzungen und es ist schon
25 sinnvoll, dass die Regelung auch bei Sondersitzungen greift um eine Handlungsunfähigkeit während der vorlesungsfreien Zeit zu verhindern.

Der Struktura im Chat: Dafür gibt's ja auch noch
§ 54 (1) ;D

Malte im Chat: @*Marian*: Das Ding ist halt die
30 viel krassere Auslegungssache :P

Claudia im Chat: Wenn Fachschaftsräte Men-
schen entsenden, die sich nicht entschuldigen
35 und dann keine anderen Leute entsenden, dann sind sie auch schon ein bisschen selber Schuld.

Überweisung in die zweite Lesung:

Gegenrede von Sven: Was die Vorredner gesagt
haben.

Die Überweisung wird mit **5 Ja-Stimmen /**
40 **5 Nein-Stimmen / 4 Enthaltungen abgelehnt.**

Sven erfragt: Ändert sich damit die Auslegung
des Sitzungsvorstandes?

Sebastian: Ich würde das weiterhin so sehen wie
45 vorher: nur ordentliche Sitzungen zählen, weil die Sondersitzungen nicht so langfristig planbar sind.

*Marian*¹ interpretiert dieses Abstimmungser-
50 gebnis als Votum des Plenums, dass auch Sondersitzungen zählen sollen. Wir werden das aber wohl nochmal im Sitzungsvorstand diskutieren.

13. P20073003 DiskussionsTop: Virtuelle StuRa-Sitzungen in den Ferien

Antragstellerin: Anne Schedel

Diskussionsthema: Das StuRa Plenum tagt von
jetzt in Vorlesungsfreien Zeiten immer digital
60 und nicht länger in Präsenz.

Begründung: Wir haben zuletzt sehr oft Probleme
in VI- freien Zeiten überhaupt beschlussfähige
Sitzungen abzuhalten. So konnten in der Ver-
gangenheit z.B. einige Anträge nicht beschlos-
sen werden, weil nicht genug stimmberechtigte
Mitglieder in Dresden an einer Sitzung in Prä-
senz teilnehmen konnten. Bei digitalen Sitzun-
gen wäre es sicher mehr Mitgliedern möglich
ihr Stimmrecht auch von außerhalb von Dres-
den warzunehmen. Ich bin mir bewusst, dass
70 teilweise technische Probleme für einzelne Mitglieder auftreten können- aus Corona Zeiten haben wir aber gelernt mit diesen umzugehen. Hier muss zwischen technischen Problemen und generell einem Nichtwahrnehmen des Stimmrechts abgewägt werden. Dieses möchte ich gerne mit dem Plenum ausführlicher diskutieren. Die in der Corona Zeit, von digitalen Sitzungen ausgeschlossenen Inhalte, würde ich auch
75 hier weiter gerne exkludieren. Wahlen müssten dann immer in der Vorlesungszeit stattfinden. Ich bin mir bewusst, dass dies eine tiefgreifende und damit eher langfristig angelegte, Änderung

¹... als für die Interpretation des Ordnungstextes zuständiger Referent Struktur – insbesondere bei FSR-Entsendungen

der Struktur des StuRa ist- ich denke aber lang- 40
fristig kann die gesamte Studierendenschaft von
einem dauerhaft Beschlussfähigem Plenum pro-
fitieren.

5 **Diskussion und Nachfragen**

Sebastian: Es wurde sich gewünscht, den TOP 45
zu vertagen. Möchte das Plenum dem folgen?

Marian ergänzt im Chat die Begründung: Anne
ist nicht mehr da und hat schlechtes Internet.

10 Deshalb bat sie um die Vertagung.

Ohne Gegenrede vertagt.

**14. P20092401 Änderung der
AE-Ordnung, 1. / 2. Lesung**

Antragsteller: David Färber

15 **Antragstext**

Die AE-Sätze in der AE-Ordnung werden wie
folgt angepasst:

- Referatsmitarbeiterinnen: 90 Euro
- Referentinnen: 160 Euro
- 20 • Geschäftsführerinnen: 270 Euro
- Maximale Höhe: 445 Euro
- Sportobleute: 255 Euro

Begründung

Die Höhe der Aufwandsentschädigungen (AE) 60
wurde zuletzt 2012 angepasst. Damals wur-
de der Passus zur Zahlung der Aufwands-
entschädigung aus der Finanzordnung gestri-
chen und in die neue AE-Ordnung ausgeglie- 65
dert (vgl. https://www.stura.tu-dresden.de/antrag_s2012033a).

30 Aktuelle AE-Ordnung: https://www.stura.tu-dresden.de/webfm_send/1987

Aufwandsentschädigungen sollen für die Zeit
entschädigen, in der andere Studierende arbei- 70
ten gehen können. Wenn Löhne und Preise stei-
gen, die AE-Sätze aber gleich bleiben, wird die
Arbeit im StuRa unattraktiver oder gar unmög-
lich, da das Einkommen für den eigenen Lebens-
unterhalt nicht mehr reicht und man stattdessen

arbeiten muss. Daher ist eine regelmäßige An-
passung an Lohnentwicklung bzw. Verbraucher-
preisentwicklung sinnvoll.

Laut Statistik Sachsen (<https://www.statistik.sachsen.de/html/verdienste-arbeitskosten.html>) haben sich Löhne bzw. Verbraucherpreise von 2012 bis 2019 wie folgt entwickelt:

- Monatsbruttolohn Vollzeitbeschäftigte: + 24 %
- Monatsbruttolohn Teilzeitbeschäftigte: + 28 %
- 50 Monatsbruttolohn geringfügig Beschäftigte: + 27 %
- Verbraucherpreisindex: + 9 %

Die vorgeschlagenen neuen Sätze basieren auf
der Lohnentwicklung für geringfügig Beschäf- 55
tigte und werden auf volle 5 Euro aufgerundet.
Änderungsantrag 1 passt die Sätze auf Basis des
Verbraucherpreisindex an.

Änderungsantrag 1 von David Färber

Ändere die AE-Sätze wie folgt:

- Referatsmitarbeiterinnen: 80 Euro
- Referentinnen: 140 Euro
- Geschäftsführerinnen: 230 Euro
- Maximale Höhe: 385 Euro
- Sportobleute: 220 Euro

Diskussion und Nachfragen

60 David erklärt: Mein Gedanke war, dass die AE-
Ordnung letztes Mal 2012 angepasst wurde. Die
Verbraucherpreise und Löhne sind in der Zeit
gestiegen. Wir sollten die StuRa-Arbeit attraktiv
halten. Ich habe den Antrag jetzt gestellt, da ich
nicht mehr davon profitieren kann. Ich verfolge 65
also keinen Eigennutz dabei.

Überweisung in die 2. Lesung

formale Gegenrede von Marian

Die Überweisung wird mit 9 Ja-Stimmen /
0 Nein-Stimmen / 5 Enthaltungen **nicht ange-**
nommen.

GO-Antrag auf erneute Feststellung der Be-
schlussfähigkeit und erneute Auszählung der
Stimmen von Cao.

Der StuRa ist mit 14 von 37 StuRa-Mitgliedern **nicht mehr** beschlussfähig.

Ergebnis der erneuten Auszählung:
Keine erneute Auszählung; damit ist dieser TOP
5 nächste Sitzung in jedem Fall beschlussfähig.

15. Sonstiges

Sven macht Werbung zum anschließenden gemeinsamen Scribble oder Werwolf-Spielen.

Die Sitzung endete um 23:47 Uhr.

10

Für die richtige Wiedergabe des Protokolls zeichnen:

Versammlungsleiter: Sebastian Mesow

Protokollantin: Elisabeth Franz

A. Anhang

A.1. Übersicht digital gefällte Beschlüsse

A.1.1. Protokolle

Datum	Digitalbeschluss	Notizen
21.11.2019	ohne Gegenrede angenommen	
12.12.2019	ohne Gegenrede angenommen	
16.01.2020	ohne Gegenrede angenommen	
23.01.2020	ohne Gegenrede angenommen	
06.02.2020	ohne Gegenrede angenommen	
20.02.2020	ohne Gegenrede angenommen	
27.02.2020	ohne Gegenrede angenommen	
12.03.2020	ohne Gegenrede angenommen	
02.04.2020	ohne Gegenrede angenommen	
16.04.2020	ohne Gegenrede angenommen	
30.04.2020	ohne Gegenrede angenommen	Anmerkung P1
14.05.2020	ohne Gegenrede angenommen	
28.05.2020	ohne Gegenrede angenommen	Anmerkung P2

Anmerkung P1: Zu dem Protokoll wurde eine Auflage erteilt, die eingearbeitet wurde.

- 5 Anmerkung P2: Im Protokoll vom 11. Juni wird aufgeführt, dass u.U. Anmerkungen verloren gegangen sind. Bitte nochmal prüfen, ob gemachte Anmerkungen eingearbeitet wurden.

A.1.2. Entsendungen

Person & Referat	Digitalbeschluss
Claudia Meißner, Referat Inklusion	ohne Gegenrede entsandt
Fabian Köhler, Referat für Qualitätsentwicklung	ohne Gegenrede entsandt
Nina Elliott, Referat Öffentlichkeitsarbeit	ohne Gegenrede entsandt
Sebastian Schmidt, KQSL (Hauptvertreter) Sven Herdes, KQSL (Ersatzvertreter)	ohne Gegenrede angenommen
Lukas Kolde, Referat Öffentlichkeitsarbeit	ohne Gegenrede entsandt

A.1.3. Anträge

Antrag	Digitalbeschluss	Notizen
F200316-77 Neubefassung HSG-Anerkennung Fluglicht	ohne Fürstimme abgelehnt	Anm.1
P190725-06 Beendigung der Nutzung von unzulässigen Diensten Dritter	6/11/9 nicht angenommen	

Antrag	Digitalbeschluss	Notiz
P191205-06 Änderung Geschäftsordnung §9: Mehrheit Nichtbefassung, 3. Lesung	25/4/4 abgelehnt	Anm.2
P200123-08 Klarstellung der Nichtbefassung	ohne Gegenr. angenommen	
P200206-02 Stimmenübertragung für LSR	12/9/3 abgelehnt	
P200220-01 Haushaltsplan 2020/21 – 3. Lesung	27/1/0 angenommen	
P200312-06 Entfristung der Angestellten für das Service-Büro (ehem. INI)	28/0/0 einst. angenommen	
P200312-02 Neue Vereinbarung zwischen StuRa und Tuuwi	5/15/6 abgelehnt	
P200312-04 Grundsatzposition BAföG	21/3/3 angenommen	
P200416-01 Klima Projektgruppe – Cluster Außenwirkung und politische Positionierung	27/1/1 angenommen	
P200416-02 Klima Projektgruppe – Cluster Campusgestaltung	23/0/3 angenommen	Anm.3
P200416-03 Klima Projektgruppe – Cluster Lehre und Forschung	21/1/3 angenommen	Anm.3
P200416-04 Klima Projektgruppe – Cluster StrukTUr	17/1/6 angenommen	Anm.3
P200416-05 Änderung Beitragsordnung – 3. Lesung	29/0/0 einst. angenommen	Anm.2
P200416-08 KSS-Finanzvereinbarung	ohne Gegenr. angenommen	
P200416-09 Unterstützung Solidarsemester (ehem. Ini)	ohne Gegenr. angenommen	
P200430-02 Zuordnung Modellstudiengang Humanmedizin Chemnitz	ohne Gegenr. angenommen	
P200611-01 Mail betreffs Geltendmachung Nichtigkeit Beschluss P200402-01	ohne Gegenr. angenommen	
P200611-02 Anfrage Mandatsverlängerung	19/0/9 angenommen	
P200625-04 Beibehaltung von Jitsi	ohne Gegenr. angenommen	
P200625-05 Anpassung Social Media Richtlinie	16/0/10 angenommen	Anm.4
P200625-06 Kultur in der Neuen Mensa – Projektgruppe Bierstube	ohne Gegenr. angenommen	
P200625-07 Änderungen der Kontovollmachten zum nächstmöglichen Zeitpunkt (ehem. Ini)	ohne Gegenr. angenommen	

Hinweise & Anmerkungen zu den Beschlüssen:

Anmerkung 1: Die folgende Neubefassung zu Antrag F20040908 wurde mit mit 7 Ja-Stimmen / 13 Nein-Stimmen / 7 Enthaltungen abgelehnt.

- 5 Anmerkung 2: Eine Ordnungsänderung kann nicht auf der Sondersitzung wiederholt werden.

Anmerkung 3: Ohne digital abgelehnte und mit digital angenommenen Änderungsanträgen.

Anmerkung 4: Der ursprüngliche Antrag *P190620-02 Umgang des StuRa mit SocialMedia / Social-Media-Richtlinie* wurde mit 20 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme / 3 Enthaltungen angenommen.



Protokoll der Geschäftsführung vom 02.09.2020

Erstellt am 21. September 2020 von Cao Son Ta.

Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	GF-Posten	Anwesenheit
Cao Son Ta	Lehre und Studium	anwesend
N.N.	Soziales	unbesetzt
Sven Herdes	Finanzen und Inneres	anwesend
Robert Lehmann	Personal	anwesend
N.N.	Öffentlichkeitsarbeit	unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	unbesetzt

Referent:innen (bzw. Vertreter:innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	Anwesenheit
N.N.	Datenschutz	unbesetzt
Hendrik Hostombe	Finanzen und Projektförderung	
Marius Schiller	Mobilität	anwesend
Marian Schwabe	Struktur	anwesend
Christoph Johannes Kleine	Technik	
N.N.	Vernetzung	unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	unbesetzt
Laura Funke	Gleichstellungspolitik	
N.N.	Politische Bildung	unbesetzt

Name	Referat	Anwesenheit
N.N.	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	unbesetzt
N.N.	Lehre und Studium	unbesetzt
N.N.	Kultur	unbesetzt
N.N.	Sport	unbesetzt
N.N.	Qualitätsentwicklung	unbesetzt
Nina Elliott	Öffentlichkeitsarbeit	anwesend
N.N.	Internet	unbesetzt
N.N.	Internationale Studierende	unbesetzt
Chris Sonnabend	Inklusion	
Claudia Meißner	Soziales	anwesend
N.N.	Studierendenwerk	unbesetzt
N.N.	Familienfreundliches Studium	unbesetzt
N.N.	Personal	unbesetzt

Versammlungsleiter: Robert Lehmann
 Protokollant: Cao Son Ta

Sitzungsbeginn: 16:05 Uhr

5 Sitzungsende: 16:38 Uhr

Anwesende Gäste: Fabian Köhler, Theresa Schwarzkopf

Inhaltsverzeichnis

	1. Begrüßung und Formalia	3
10	1.1. Allgemeine Belehrung	3
	2. G20090201 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen	3
	3. G20090202 Telefonnutzung durch den Wahlausschuss	4
	4. G20090203 Öffnungszeiten des Service-Büro	4
	5. G20090204 Investitur	4
15	6. G20090205 Ausleihe an STAV	4
	7. G20090206 Rundmailtool	5

GF-Protokoll 02.09.2020

8.	G20090207 Sondersitzung StuRa Plenum	5
9.	G20090208 Urlaub Mitglieder der Geschäftsführung	6
10.	Sonstiges	6
A.	Anhang	6

5 1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeine Belehrung

Alle Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Beschlüsse der Geschäftsführung erst mit der Bestätigung des Protokolls durch das StuRa-Plenum wirksam werden.

2. G20090201 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen

10 • Soziales

- Die Referate des Geschäftsbereiches treffen sich wieder (außer StuWe)
- Wir haben dem Campusbürop Studierenden mit Kind Liegestühle ausgeliehen. Wir freuen uns über weitere Anfragen in dieser Richtung
- Ansonsten wird gearbeitet :)

15 • Lehre und Studium

- Es läuft das Altgasgeschäft
- Wir unterstützen paar FSRe bei ihren Problemchen

• Personal

- Es wird an einer Referatsbereinigung gearbeitet.

20 • Hochschulpolitik

- ist Tod
- Das Referat WHAT möchte mit dem zuständigen GF nicht reden, da es Kommunikationsprobleme gibt

• Öffentlichkeitsarbeit

25 - nichts neues

• Finanzen und Inneres

- Anträge, die finanzwirksam sind, müssen auf jeden Fall unterschrieben sein. Es ist sinnvoll, da Druck zu machen.

- Es gibt paar Probleme mit den Überweisungen, daran wird jedoch schon gearbeitet.

3. G20090202 Telefonnutzung durch den Wahlausschuss

Der Wahlausschuss wünscht sich eine Nutzung des Telefons des Zimmer 17 inklusive Anrufweiterleitung an den Wahlleiter. **Ohne Gegenrede angenommen.**

5 4. G20090203 Öffnungszeiten des Service-Büro

Der Wahlausschuss wünscht sich längere Öffnungszeiten des Service-Büros zwecks Abgabe und Aufnahme der Briefwahlunterlagen an die Wählenden.

Die Geschäftsführung freut sich auf Vorschläge, wie lange das Service-Büro dafür geöffnet sein soll.

5. G20090204 Investitur

- 10 Wir haben eine Einladung zur Investitur der neuen Rektorin am 21.09.2020 bekommen und sollen melden, wie viele an dieser Teilnehmen werden.

Cao wird zwei Menschen dazu anmelden.

6. G20090205 Ausleihe an STAV

- 15 Die STAV stellt den Antrag, dass sie auch aus dem für externe aktuell geschlossenen Materialverleih etwas ausleihen dürfen.

Es werden dazu Meinungen unter der den Anwesenden ausgetauscht. Einerseits sind sie schon sehr lange Teil der Baracke, andererseits sind sie auch nur eine Hochschulgruppe und im Sinne der Gleichberechtigung wäre es fair entweder keine HSGs oder alle HSGs dies zu erlauben.

Es gibt eine formale Gegenrede.

- 20 **Abstimmung: 1 Ja 2 Nein 0 Enthaltungen**
Der Antrag ist abgelehnt.

Damit wird an die STAV unsererseits aktuell nichts ausgeliehen.
Robert wird ih

7. G20090206 Rundmailtool

5 Es wird die Frage gestellt, ob die neuen Menschen schon technisch die Mails freischalten können.

Robert kümmert sich darum

Dazu gibt es auch die Frage, welche Menschen Mails einreichen dürfen. Vorschlag ist, dass neben den Menschen, die die Mails auch freischalten dürfen, die gesamte Geschäftsführung Mails einreichen dürfen.

10 *Die Geschäftsführung nimmt diesen Vorschlag zur Kenntnis und übernimmt ihn.*

Zum Schluss noch die Informationen, dass unser Zertifikat abläuft.
Claudi wird sich um eine Verlängerung kümmern.

Die Geschäftsführung dankt Claudi für ihre Hilfe und Übernahme dessen <3

8. G20090207 Sondersitzung StuRa Plenum

15 Der Geschäftsführer für Inneres sieht es als notwendig, dass die GF, die von David an das Plenum beantragte Sondersitzung, selbst zu beschließen. Die Sitzung soll am 17.09.2020 um 19:30 stattfinden.

Die inhaltlichen Tagespunkte sind:

- Vorstellung MOBibike durch DVB
- 20 - Fragen und Diskussion zum neuen Fahrradverleihsystem
- Für den geschlossenen Teil: Weiteres Vorgehen zum Fahrradverleihsystem

Es wird das Gegenargument gebracht, dass auf dieser Sitzung nichts beschlossen werden soll, sodass man auf dem formalen Fu verzichten kann und somit auch keine Sondersitzung benötigt. Das Thema kann dann auch bei einem gemeinsamen Treffen vorgetragen und diskutiert werden.

25 Für die Sitzung spricht jedoch, dass auch Grundsatzbeschlüsse auf der Sitzung gefällt werden sollen und es befürchtet wird, dass bei einem inoffiziellen Treffen nur die üblichen Verdächtigen kommen. Auch wird hervorgehoben, dass extra Vertreter der DVB und Nextbike kommen werden, sodass man ihnen einen passenden Rahmen bieten sollte.

30 **Es gibt eine inhaltliche Gegenrede: Siehe Gegenargument oben! Abstimmung: 2 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen**

Der Antrag ist angenommen. Damit ruft die Geschäftsführung eine Sondersitzung am 17.09.2020 ein.

9. G20090208 Urlaub Mitglieder der Geschäftsführung

Sven ist ab dem 09.09.2020 nicht mehr in Dresden. Er wird voraussichtlich Anfang Oktober wieder anwesend sein.

10. Sonstiges

- 5 Es findet keine geschlossene Sitzung im Anschluss statt.

A. Anhang



Protokoll der Geschäftsführung vom 07.09.2020

Erstellt am 21. September 2020 von Cao Son Ta.

Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	GF-Posten	Anwesenheit
Cao Son Ta	Lehre und Studium	anwesend
N.N.	Soziales	unbesetzt
Sven Herdes	Finanzen und Inneres	anwesend
Robert Lehmann	Personal	anwesend
N.N.	Öffentlichkeitsarbeit	unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	unbesetzt

Referent:innen (bzw. Vertreter:innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	Anwesenheit
N.N.	Datenschutz	unbesetzt
Hendrik Hostombe	Finanzen und Projektförderung	
Marius Schiller	Mobilität	anwesend
Marian Schwabe	Struktur	
Christoph Johannes Kleine	Technik	
N.N.	Vernetzung	unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	unbesetzt
Laura Funke	Gleichstellungspolitik	
N.N.	Politische Bildung	unbesetzt

Name	Referat	Anwesenheit
N.N.	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	unbesetzt
N.N.	Lehre und Studium	unbesetzt
N.N.	Kultur	unbesetzt
N.N.	Sport	unbesetzt
N.N.	Qualitätsentwicklung	unbesetzt
Nina Elliott	Öffentlichkeitsarbeit	
N.N.	Internet	unbesetzt
N.N.	Internationale Studierende	unbesetzt
Chris Sonnabend	Inklusion	
Claudia Meißner	Soziales	
N.N.	Studierendenwerk	unbesetzt
N.N.	Familienfreundliches Studium	unbesetzt
N.N.	Personal	unbesetzt

Versammlungsleiter: Cao Son Ta

Protokollant: Cao Son Ta

Sitzungsbeginn: 16:08 Uhr

5 Sitzungsende: 16:45 Uhr

Anwesende Gäste: Theresa Schwarzkopf, Jan-Malte Jacobsen

Inhaltsverzeichnis

	1. Begrüßung und Formalia	3
10	1.1. Allgemeine Belehrung	3
	2. G20090701 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen	3
	3. G20090702 Mail aus dem Service-Büro	4
	3.1. Austritt	4
	3.2. Bestätigung der ehrenamtlichen Tätigkeit für Hochschulgruppen	4
15	3.3. Baracke	4
	3.4. Stav-Grillen Terminänderung	5
	3.5. Kasse StuRa	5
	4. G20090703 Einberufung einer Sondersitzung am 17.09.2020	5

GF-Protokoll 07.09.2020

5.	Geschlossene Sitzung	6
6.	Sonstiges	6
A.	Anhang	6

1. Begrüßung und Formalia

5 1.1. Allgemeine Belehrung

Alle Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Beschlüsse der Geschäftsführung erst mit der Bestätigung des Protokolls durch das StuRa-Plenum wirksam werden.

2. G20090701 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen

• Soziales

- 10 - Es wird an Website Dinge gearbeitet.

• Lehre und Studium

- Es wird irgendwie gearbeitet.

• Personal

- Es steht eine Referatsbereinigung an.

15 • Hochschulpolitik

- nichts

• Öffentlichkeitsarbeit

- 20 - Es fand ein Referatstreffen am letzten Donnerstag statt.
- Der Fokus liegt auf der ESE, die FSRe benötigen Zeug dafür.
- Claudi hat den Wunsch, dass kreative (=auch nicht-kreative) Menschen sich melden für Werbeideen und die Videos.
- Die Menschen sollen ihr Zeug auf die neue StuRa-Website schmeißen. Ansonsten sollen sie sich bei Claudi und Martin melden. Diese beiden werden sich auch bei den Menschen melden, die noch nichts geschrieben haben.

25 • Finanzen und Inneres

- Unsere Kasse hat Probleme, die gelöst werden müssen. Diese Lösung muss bis zum 01.10.2020 stehen.
- Liegestühle wurden verliehen, was sehr gut funktioniert hat

3. G20090702 Mail aus dem Service-Büro

3.1. Austritt

Uns hat wieder ein Austrittsantrag erreicht. Diesmal gibt es vom Studierenden weder eine Mailadresse noch eine Postadresse (siehe Anhang). Laut Mitgliedschaftsordnung ist der Austritt schriftlich durch das Austrittsformular zu erklären. Außerdem prüfen wir normalerweise die Semesterzahl mit Hilfe einer Immatrikulationsbescheinigung, da erst ab dem zweiten Semester ausgetreten werden kann. Die GF möge bitte entscheiden, wie wir hier weiter verfahren sollen.

Die Mailadresse wurde schon ermittelt. Eine Nachfrage beim Immatrikulationsamt wäre in diesem Fall sinnvoll. Da wir diese Daten für unsere Arbeit benötigen, können wir diese ermitteln.

10 3.2. Bestätigung der ehrenamtlichen Tätigkeit für Hochschulgruppen

Ich erhielt einen Anruf und die GF erhielt eine Mail von einer Studentin, die die Mitgliedschaft in einer Hochschulgruppe von uns bestätigt haben wollte. Wir haben dieses Anliegen, das bereits häufiger kam, bisher immer abgelehnt und ebenso hatte ich der Studentin bereits am Telefon Auskunft gegeben (ich kann noch nachvollziehen ob vor oder nach der Mail). Hintergrund ist einerseits, dass wir nur bestätigen können, was wir selbst nachprüfen können. Allein die Hochschulgruppen können Auskunft darüber geben, wie aktiv eine Person war und welche Tätigkeiten sie ausgeübt hat. Deshalb habe ich der Studentin empfohlen, sich von der Hochschulgruppe eine Bescheinigung ausstellen zu lassen. Auch bei FSR und StuRa-Tätigkeiten lasse ich mir die Aktivität noch einmal bestätigen (FSR, GF oder Sitzungsvorstand), bevor ich eine Bescheinigung ausstelle. Außerdem sind die Hochschulgruppen vom StuRa zwar anerkannt, aber nicht der StuRa-Struktur unterstellt. Ich bin deshalb der Auffassung, dass wir die Aktivität streng genommen strukturell gar nicht bestätigen können, weil wir weder die Aktivität noch die konkreten Strukturen der Hochschulgruppen kennen. Für diese Studierenden kann ich auch weder eine Gremienbestätigung laut SächsHSFG noch ein Arbeitszeugnis ausstellen. Bitte nochmal kurz darüber sprechen, ob die GF dies anders sieht.

Die Geschäftsführung vertritt die Auffassung, dass wir bescheinigen können, dass die betreffende Gruppe eine anerkannte Hochschulgruppe ist. Eine Tätigkeit in der Gruppe kann jedoch nicht bescheinigt werden.

3.3. Baracke

30 Am 25.09. 6:30 - 11 Uhr wird mal wieder eine Überprüfung der Brandschutzanlage in der Baracke durchgeführt. Ich habe den Termin aufgenommen.

Die Geschäftsführung nimmt es zur Kenntnis.

3.4. Stav-Grillen Terminänderung

Der Termin des STAV-Grillens wurde vom 17.09. auf den 14.09. verlegt. Wir hatten dem alten Termin zugestimmt und ich gehe davon aus, dass der neue Termin ebenso in Ordnung geht, da mir auch keine geplanten Veranstaltungen bekannt sind.

- 5 *Wir sind damit einverstanden.*

3.5. Kasse StuRa

- Können wir kurz ein Update zur StuRa-Kasse machen? Soweit ich es gehört habe, können wir nur noch im September mit der von der Innenrevision genehmigten Verbindungslösung arbeiten. Ab Oktober benötigt es dann eine neue Lösung. Wir haben im September eine Klärung
10 gefunden, ob die alte Kasse wieder zum Laufen gebracht wird oder eine neue Rolle bekommen muss. Die GF verloren gehört gebissen, die Kassensprogrammierung noch einmal intensiv zu versuchen ... gab es da schon gehört?

Diskussion: Sven hat sich heute an die Problemlösung gesetzt, jedoch konnte aktuell noch keine Lösung dazu gäbe.

- 15 Es wird sich darüber beratschlagt, welche Lösungsoptionen der StuRa hat.
Sven berichtet, dass es die folgenden Möglichkeiten gibt:
- günstige Kasse bis Ende des Jahres als Übergangskasse, mit einer Erweiterung möglicherweise länger, je nach Gesetzeslage.
- ein teures PC-System, dass durch Softwareupdates faktisch dauerhaft gesetzeskonform bleibt.
20 Ein Kassensystem benötigen wir auf jeden Fall benötigen wir das System ab Anfang Oktober, da ab dann ein Nachkauf des Semestertickets nur noch in Bar möglich ist.

Es wird die Frage gestellt, ob eine Neuprogrammierung schon versucht wurde.

Dies wurde versucht, jedoch war dieser Versuch nicht mit Erfolg gekrönt, da der benötigte Service-Schlüssel nicht auffindbar war, womit kein Komplett-Reset möglich war.

- 25 Malte regt an, die Menschen im Büro 1 zu fragen, da sie auch Kassensysteme im Angebot haben. Robert fragt sich, ob es sinnvoll ist, eine teure Zwischenlösung zu suchen. Sven gibt zu bedenken, dass der Idealfall wäre, wenn die alte Kasse noch funktionieren würde. Dies ist leider nicht so, sodass wir nun gezwungen sind zu handeln. Theresa ergänzt, dass ein Übergang notwendig ist, solange die Buchungen noch nicht durch sind.
30 Robert bittet Sven darum, sich dazu nochmal mit der Innenrevision kurz zu schließen, ob es noch weitere Lösungsmöglichkeiten für unser Problem gibt.

Es muss jedoch heute noch entschieden werden, ob das Thema auch auf der Sondersitzung behandelt werden soll, dazu mehr im folgenden TOP.

4. G20090703 Einberufung einer Sondersitzung am 17.09.2020

- 35 Die Geschäftsführung möge beschließen, eine Sondersitzung am 17.09.2020 um 19:30 einzuberufen. Die inhaltlichen Tagespunkte sind:

GF-Protokoll

07.09.2020

- Vorstellung MOBibike durch DVB
- Fragen und Diskussion zum neuen Fahrradverleihsystem
- Antrag: neue Kasse für das Servicebüro
- Für den geschlossenen Teil: Weiteres Vorgehen zum Fahrradverleihsystem

5 **Der Antrag ist ohne Gegenrede angenommen.**

5. Geschlossene Sitzung

6. Sonstiges

Es wird nächste Woche eine Inventur stattfinden. Dies wird von Marian und Malte durchgeführt. Die Geschäftsführung bedankt sich dafür.

10

A. Anhang



Protokoll der Geschäftsführung vom 14.09.2020

Erstellt am 14. September 2020 von Robert Lehmann.

Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	GF-Posten	Anwesenheit
Cao Son Ta	Lehre und Studium	anwesend
N.N.	Soziales	unbesetzt
Sven Herdes	Finanzen und Inneres	anwesend
Robert Lehmann	Personal	anwesend
N.N.	Öffentlichkeitsarbeit	unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	unbesetzt

Referent:innen (bzw. Vertreter:innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	Anwesenheit
N.N.	Datenschutz	unbesetzt
Hendrik Hostombe	Finanzen und Projektförderung	
Marius Schiller	Mobilität	
Marian Schwabe	Struktur	
Christoph Johannes Kleine	Technik	
N.N.	Vernetzung	unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	unbesetzt
Laura Funke	Gleichstellungspolitik	
N.N.	Politische Bildung	unbesetzt

GF-Protokoll

14.09.2020

Name	Referat	Anwesenheit
N.N.	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	unbesetzt
N.N.	Lehre und Studium	unbesetzt
N.N.	Kultur	unbesetzt
N.N.	Sport	unbesetzt
N.N.	Qualitätsentwicklung	unbesetzt
Nina Elliott	Öffentlichkeitsarbeit	
N.N.	Internet	unbesetzt
N.N.	Internationale Studierende	unbesetzt
Chris Sonnabend	Inklusion	
Claudia Meißner	Soziales	anwesend
N.N.	Studierendenwerk	unbesetzt
N.N.	Familienfreundliches Studium	unbesetzt
N.N.	Personal	unbesetzt

Versammlungsleiter: Cao Son Ta
 Protokollant: Robert Lehmann

Sitzungsbeginn: 16:22 Uhr

5 Sitzungsende: 17:26 Uhr

Anwesende Gäste:

Inhaltsverzeichnis

	1. Begrüßung und Formalia	3
10	1.1. Allgemeine Belehrung	3
	2. G200914-01 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen	3
	3. G200914-02 Mail aus dem Service-Büro	4
	3.1. Grillantrag Integrale	4
	3.2. US-Wahl	4
15	4. G200914-03 Zimmerzuordnung	4
	5. FA: G200914-04 ESE-Flyer	4
	6. G200914-05 Öffnung der Baracke	5

GF-Protokoll 14.09.2020

7.	Geschlossene Sitzung	5
8.	Sonstiges	5
A.	Anhang	5
A.1.	G200914-04 ESE-Flyer	6

5 1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeine Belehrung

Alle Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Beschlüsse der Geschäftsführung erst mit der Bestätigung des Protokolls durch das StuRa-Plenum wirksam werden.

2. G200914-01 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen

- 10 • **Soziales**
- es wird versucht Gebärdensprachkurse zu organisieren
 - Härtefälle für das kommende Semester kommen wieder
- **Lehre und Studium**
- es wird an der Webseite gearbeitet
 - 15 - an neuen Flyer wird gearbeitet
- **Personal**
- Frau Schwarzkopf übernimmt jetzt die Überweisung der Semesterticketrückerstattungen
- **Hochschulpolitik**
- 20 - die Investitur der Rektorin ist am kommenden Montag
- **Öffentlichkeitsarbeit**
- das Referat ist fertig mit dem Design der Goodies (<https://cloud.stura.tu-dresden.de/index.php/s>)
 - der technische Stand der Webseite ist weit fortgeschritten, ein paar kleine Dinge sind noch zu klären
 - 25 - außerdem muss die Webseite noch mit Inhalt gefüllt werden
- **Finanzen und Inneres**
- die Prüfung der Innenrevision wird in Präsenz in der Woche vom 19.10.-23.10.2020 stattfinden

GF-Protokoll

14.09.2020

- es müssen alle Protokolle bis dahin vom 01.04.2017 bis 19.10.2020 fertig sein
- Verträge vom Semesterticket Chemnitz sind unterschrieben und Studis erhalten schon ihr Ticket
- ein neues Kassensystem muss angeschafft werden, Sven schaut nach einer langfristigen Lösung

5

3. G200914-02 Mail aus dem Service-Büro

3.1. Grillantrag Integrale

Integrale möchte am 23.09.2020 am StuRa grillen. Die GF befürworten dies.

3.2. US-Wahl

- 10 Wir wissen nicht so recht wie wir US-Bürger:innen erreichen können, welche hier studieren. Die Möglichkeit die Personen über das AAA zu erreichen, wird wahrgenommen.

4. G200914-03 Zimmerzuordnung

- 15 Durch die Inventur ist aufgefallen, dass die Zimmernummer nicht stimmig mit z.B. dem Campus Navigator sind. Deshalb soll zukünftig das Büro Finanzen Zimmer 6a sein und das Büro Öffentliches Zi. 6.

Ohne Gegenrede angenommen.

5. FA: G200914-04 ESE-Flyer

Antragsteller: Claudia Meißner

20 **Antragstext**

Der StuRa möge 99 € für Flyer für die ESE ausgeben.
Formular(e): siehe Anhang ab Seite 6

Diskussion und Nachfragen

25

Ohne Gegenrede angenommen.

6. G200914-05 Öffnung der Baracke

Die STAV wünscht, dass das Gebäude früh immer durch den Sicherheitsdienst aufgeschlossen wird. Momentan machen dies immer die Angestellten. Wird denken, dass eine Öffnung durch die Angestellten ausreicht.

5 7. Geschlossene Sitzung

8. Sonstiges

- im Verwaltungsrat ist ein Platz ausgeschrieben
- Open Space im StuRa soll sobald wie möglich wieder belebt werden

10 A. Anhang

A.1. G200914-04 ESE-Flyer



Version 24.04.2019



**Finanzantrag
An den StuRa TU Dresden**

Angaben zum:zur Antragsteller:in

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber:in

Angaben zum Antrag

Gruppenname

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand

Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang). Alle Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke

Datum Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung Sitzungsleitung

Förderausschuss Protokollant:in

AG: Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller:in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer:in

Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung GF Finanzen

Konto Betrag

Überweisung erfolgt Buchhaltung

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32042/32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Version 24.04.2019



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer:innenzahl/...)

Bei fehlenden Platz bitte Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:

Für die diesjährige ESE möchten wir den FSRän wieder allgemeine Infoflyer zum StuRa mit einer kurzen Begrüßung mitgeben. Es geht um maximal 8000 Flyer.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
99	ESE-Flyer
99	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle
99	StuRa
99	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Datum Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei dem:der Referent:in für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32042/32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: stura@stura.tu-desden.de



Protokoll der Geschäftsführung vom 23.09.2020

Erstellt am 23. September 2020 von Cao Son Ta.

Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

Name	GF-Posten	Anwesenheit
Cao Son Ta	Lehre und Studium	anwesend
N.N.	Soziales	unbesetzt
Sven Herdes	Finanzen und Inneres	anwesend
Robert Lehmann	Personal	anwesend
N.N.	Öffentlichkeitsarbeit	unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	unbesetzt

Referent:innen (bzw. Vertreter:innen) (ständige Gäste):

Name	Referat	Anwesenheit
N.N.	Datenschutz	unbesetzt
Hendrik Hostombe	Finanzen und Projektförderung	
Marius Schiller	Mobilität	anwesend
Marian Schwabe	Struktur	
Christoph Johannes Kleine	Technik	
N.N.	Vernetzung	unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	unbesetzt
Laura Funke	Gleichstellungspolitik	
N.N.	Politische Bildung	unbesetzt

Name	Referat	Anwesenheit
N.N.	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	unbesetzt
N.N.	Lehre und Studium	unbesetzt
N.N.	Kultur	unbesetzt
N.N.	Sport	unbesetzt
N.N.	Qualitätsentwicklung	unbesetzt
Nina Elliott	Öffentlichkeitsarbeit	
N.N.	Internet	unbesetzt
N.N.	Internationale Studierende	unbesetzt
Chris Sonnabend	Inklusion	
Claudia Meißner	Soziales	anwesend
N.N.	Studierendenwerk	unbesetzt
N.N.	Familienfreundliches Studium	unbesetzt
N.N.	Personal	unbesetzt

Versammlungsleiter: Robert Lehmann

Protokollant: Cao Son Ta

Sitzungsbeginn: 16:40 Uhr

5 Sitzungsende: 17:15 Uhr

Anwesende Gäste:

Inhaltsverzeichnis

	1. Begrüßung und Formalia	3
10	1.1. Allgemeine Belehrung	3
	2. G20092301 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen	3
	3. G20092302 Unterstützung Herz statt Hetze	4
	4. G20092303 Klimastreik Mail	4
	5. G20092304 KSS-Vorstellung	4
15	6. G20092305 Austritt aus der Studierendenschaft	4
	7. G20092306 Rechtsaufsichtsbeschwerde	5

GF-Protokoll 23.09.2020

	8. G20092307 Anfrage der AFD-Fraktion aus dem Landtag	5
	9. Geschlossene Sitzung	5
	10. Sonstiges	5
	A. Anhang	5
5	A.1. Drucksache 7/3888	6

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeine Belehrung

Alle Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Beschlüsse der Geschäftsführung erst mit der Bestätigung des Protokolls durch das StuRa-Plenum wirksam werden.

10 2. G20092301 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen

- **Soziales**

- Wir haben Probleme für Veranstaltungen Räume im Semester zu bekommen.
- Es finden Referatstreffen mehrerer Referate statt.
- Gebärdensprachkurs läuft aktuell.

15

- **Lehre und Studium**

- Der Koordinierungsstab Lehre war letzten Donnerstag.
- In der Qualitätsentwicklung läuft aktuell die Anmeldung zur Programmakkreditierung.

- **Personal**

- nichts neues.

20

- **Hochschulpolitik**

- nichts.

- **Öffentlichkeitsarbeit**

- Die Guddis sind bestellt.
 - Erste Vorbereitungen für die feierliche Immatrikulation läuft.
- 25
- Es läuft ein Brainstorm für StuRa-Videos, Hilfe ist immer erwünscht!
 - Die Menschen sollen an der Website arbeiten! Schreibt Texte!

- **Finanzen und Inneres**

- Die Kassenbestellung wird diese Woche in Auftrag gegeben.
- Es laufen die Vorbereitungen zur Prüfung durch die Innenrevision
- Claudi überweist Geld.

3. G20092302 Unterstützung Herz statt Hetze

- 5 Es gibt eine Anfrage, ob der StuRa im Rahmen des Pegida-Gründungstages das Bündnis unterstützen möchte. Dazu gibt es schon ein paar Ideen, die zu einem späteren Zeitpunkt in ausgearbeiteter Form präsentiert werden sollten.

Die Geschäftsführung spricht sich auf Grundlage der aktuellen Beschlussfassung für die Unterstützung der Bündnisses aus.

- 10 *Nebenbei wünscht sich der zuständige GF mehr Informationen vom Referat WHAT.*

4. G20092303 Klimastreik Mail

Es erreicht uns die Bitte den Klimastreik am 25.09.2020 über unsere Kanäle zu verbreiten und zu unterstützen.

- 15 *Die Geschäftsführung ist aufgrund der zeitlichen Knappheit für eine Verteilung über unsere Social-Media Kanäle.*

5. G20092304 KSS-Vorstellung

Die Sprecher der KSS möchten sich in den Wochen vom 28.09.2020 bis 11.10.2020 sich bei uns vorstellen und bitten um Terminvorschläge.

- 20 *Da der GF Finanzen und Inneres erst ab dem 06.10.2020 wieder in Dresden anwesend ist, werden wir einen Termin danach vorschlagen. Ein genauerer Termin wird intern ausgewürfelt.*

6. G20092305 Austritt aus der Studierendenschaft

Es gibt einen Antrag auf einen Austritt aus der Studierendenschaft vom 15.09.2020.

Es gibt einen Gegenrede gegen den Antrag:

- 25 Der Antrag ist nach unserer Mitgliederordnung zu spät eingegangen. Außerdem wurde offizielles Austrittsformular genutzt.

Abstimmung:

0 Ja 3 Nein 0 Nein

Damit ist der Antrag aus Austritt aus der Studierendenschaft abgelehnt.

7. G20092306 Rechtsaufsichtsbeschwerde

Der StuRa hat gegen die Sitzung des Plenums am 02.04.2020 eine Rechtsaufsichtsbeschwerde bekommen und soll dazu Stellung nehmen.

- 5 *Robert wird sich um die Stellungnahme kümmern.*

8. G20092307 Anfrage der AFD-Fraktion aus dem Landtag

Der StuRa wurde gebeten, die Punkte der Anfrage zu beantworten.
Für die Anfrage Drucksache 7/3888 siehe Anhang ab Seite 6

Wir arbeiten daran.

10 9. Geschlossene Sitzung

10. Sonstiges

A. Anhang

A.1. Drucksache 7/3888DRUCKSACHE 7/3888

Sächsischer Landtag
7. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Rolf Weigand
AfD-Fraktion

Thema: **Finanzen des StuRa der TU Dresden**

Vorab teilt der Fragesteller mit, dass er einer Verlängerung der Beantwortungsfrist gemäß §56 Absatz 5 der Geschäftsordnung des 7. Sächsischen Landtags widerspricht.

Vorbemerkung: Wie aus der Antwort der Kleinen Anfrage (7/3173) hervorgeht, erhält der StuRa der TU Dresden seit 2014 einen Anteil zwischen 1,4 und 2,4 Prozent aus den Semesterbeiträgen. Auf die Anzahl der immatrikulierten Studenten im jeweiligen Semester gerechnet erhielt der StuRa seit 2014 zwischen 114.000 und 207.000 Euro pro Semester (ohne Fachschaftsbeiträge). Auf seiner Internetseite äußert sich der StuRa zum Anteil am Semesterbeitrag wie folgt: „Von deinem Semesterbeitrag landen 0,90 € bei deinem Fachschaftsrat und 6,70 € beim StuRa. Davon finanzieren wir beispielsweise die Förderung studentischer Projekte, Informationsmaterialien zu wichtigen Themen wie Klausureinsicht und Drittversuchen und ganz allgemein unsere Arbeit.“ Im jährlichen Haushaltsplan werden alle Kosten u. a. für Personal, Projektförderung oder die einzelnen Geschäftsbereiche aufgeführt (2019/20: https://www.stura.tu-dresden.de/webfm_send/2971).

Fragen an die Staatsregierung:

1. Auf welche Summe beliefen sich die Personalkosten seit 2014 und wie viele Mitarbeiter in welchen Tarifgruppen wurden damit beschäftigt? (Bitte pro Haushaltsjahr bzw. Semester absolut und prozentual am Gesamthaushalt angeben.)
2. Welche studentischen Projekte wurden in den einzelnen Haushaltsjahren seit 2014 in welcher Höhe gefördert? (Bitte pro Haushaltsjahr bzw. Semester unter Angabe des Projekttitels und der Fördersumme aufschlüsseln.)
3. In welcher Höhe entfielen welche Kosten auf die einzelnen Geschäftsbereiche des StuRa der TU Dresden seit 2014? (Bitte pro Haushaltsjahr bzw. Semester für jeden Geschäftsbereich die absoluten Summen und prozentualen Anteile am Gesamthaushalt sowie die einzelnen Posten der Ausgaben aufschlüsseln.)

Freiberg, 16.09.2020

Dr. Rolf Weigand

Dr. Rolf Weigand, MdL

90

4. In welcher Höhe entfielen welche Kosten auf die einzelnen Arbeitsgemeinschaften des StuRa der TU Dresden seit 2014? (Bitte pro Haushaltsjahr bzw. Semester für jede Arbeitsgemeinschaft die absoluten Summen und prozentualen Anteile am Gesamthaushalt sowie die einzelnen Ausgabenpositionen aufschlüsseln.)
5. Welche studentischen Beratungsangebote des StuRa der TU Dresden werden in dieser Form nicht vom Studentenwerk Dresden angeboten?



Protokoll des Förderausschusses vom 17.09.2020

Erstellt am 21. September 2020 von Cédric Kekes, Cao Son Ta.

Versammlungsleiter: Sebastian Mesow
Protokollant: Cédric Kekes

Sitzungsbeginn: 16:10 Uhr
Sitzungsende: 16:45 Uhr

Anwesende Mitglieder:
Sven Herdes, Sebastian Mesow, Cédric Kekes, Cao Son Ta, Johannes Radde
Der Förderausschuss ist somit mit 5 von 5 Mitgliedern beschlussfähig.

Anwesende Gäste: Charlotta Westphal

Inhaltsverzeichnis

1. Begrüßung und Formalia	2
1.1. Allgemeine Belehrung	2
1.2. Informationen zur besonderen Lage	2
1.3. Hinweis zu Finanzanträgen	2
2. FA: F20091701 Campusradio Aufkleber	2
3. FA: F20091702 Campusradio Jutebeutel	3
4. Sonstiges	3
A. Anhang	3
A.1. F20091701 Campusradio Aufkleber	4
A.2. F20091702 Campusradio Jutebeutel	6

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeine Belehrung

5 Alle Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Beschlüsse des Förderausschusses erst mit der Bestätigung des Protokolls durch das StuRa-Plenum wirksam werden.

10 Auf der Grundlage des Beschlusses F20040909 des Förderausschusses vom 09.04.2020 und der Bestätigung durch das Plenum am 16.04.2020 ist eine Antragsstellung nur über eine ZIH-TUD-Email-Adresse möglich.

15 1.2. Informationen zur besonderen Lage

20 Aufgrund der aktuellen Pandemie und der Ausgangsbeschränkung im Freistaat Sachsen (siehe SächsCoronaSchVO) findet die Sitzung digital statt. Die Anträge und eventuelle Anhänge wurden nicht unterschrieben digital an den Förderausschuss versandt.

25 Damit werden die finanzwirksame Beschlüsse (=Finanzanträge) des Förderausschusses unter dem Vorbehalt gefasst, dass die unterschriebenen Anträge den Studierendenrat erreichen.

30 Auf der Grundlage des Beschlusses F20040909 des Förderausschusses vom 09.04.2020 und der Bestätigung durch das Plenum am 16.04.2020 wird auf eine unterschriebene Fassung der Hochschulgruppenanerkennungsanträge verzichtet.

35 1.3. Hinweis zu Finanzanträgen

35 Vertragliche Verpflichtungen oder Zahlungen über Ausgaben zu Finanzanträgen können

40 erst nach der Bestätigung des Protokolls auf einer Sitzung des Studierendenrates eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit den Bestell- oder Buchungsbestätigungen nachzuweisen und betrifft alle Posten bzw. den gesamten Finanzantrag.

45 Zur übersichtlichen Darstellung eingeholter Angebote ist das Angebotsformular mit entsprechend, beiliegenden Angebotsbelegen auszufüllen.

2. FA: F20091701 Campusradio Aufkleber

50 **Antragsteller:** Charlotta Westphal

Antragstext

55 Der StuRa möge beschließen, die Aufkleber des Campusradio Dresden mit 364,52€ zu fördern

Formular(e): siehe Anhang ab Seite ??

Diskussion und Nachfragen

60 Charlotta stellt den Finanzantrag sowie den Antragssteller vor. Das Campusradio ist das Hochschulradio der TU Dresden, welches im wöchentlich bis monatlichen Rhythmus Beiträge veröffentlicht. Es ist von der TU Dresden unabhängig. Für die Öffentlichkeitsarbeit sollen Sticker bestellt werden, welche in Erstitüten sowie auf dem Campus und in der Stadt verteilt werden sollen.

Sebastian fragt, ob es sich um feste Sticker handelt, welche auch leicht entfernbar sind?

70 Charlotta bejaht dies, sie sind zusätzlich waserfest. Es handelt sich um 4 Motive mit je 2500 Stück.

Der Antrag ist ohne Gegenrede angenommen.

3. FA: F20091702 Campusradio Jutebeutel

Antragsteller: Charlotta Westphal

5

Antragstext

Der StuRa möge beschließen, die Jutebeutel des Campusradio Dresden mit 155,64 € zu fördern

10 Formular(e): siehe Anhang ab Seite ??

Diskussion und Nachfragen

15 Charlotta erläutert, dass das Campusradio möchte 100 Jutebeuteln bestellen. Diese bekommen Neulinge beim Campusradio, als Dankeschön überreicht.

20 *Cao erkundigt sich, inwiefern dieser Antrag die Aufgaben der Studierendenschaft nach Sächsischem Hochschulfreiheitsgesetz erfüllt. Wäre es auch möglich, das Logo des StuRas auf den Beuteln abzudrucken?*

25 Charlotte: Das Campusradio ist eine Form der Wahrnehmung der sozialen und kulturellen Belange der Studenten und somit eine wichtige Institution auf dem Campus, welche jedoch nicht sonderlich bekannt ist.

Daher sind Werbemittel von Nöten. Sie erkundigt sich beim Geschäftsführer, ob dies möglich wäre.

30 *Die Sitzungsleitung legt eine Pause von 16:19 bis 16:22 ein.*

65

A. Anhang

Charlotte erklärt nach Rücksprache, dass dies möglich wäre.

35 *Sebastian fragt, ob die Beutel mit oder ohne Inhalt ausgegeben werden.*

40 Charlotte antwortet, dass es meistens noch eine Postkarte zum Beutel gibt; es handelt sich mehr als Dankeschön dafür, wenn man sich nach der ersten Sitzung entscheidet zu bleiben.

Der Antrag ist ohne Gegenrede angenommen.

45 4. Sonstiges

Der Förderausschuss tagt ab dem 09.04.2020 während der Vorlesungszeit in der Regel im Zwei-Wochen Rhythmus Donnerstags um 18:30.

50 Sitzung findet bei Bedarf eine Woche vor der Sitzung des Plenums des Studierendenrates stattfindet:

23.07.

20.08.

55 17.09.

08.10.

22.10.

05.11.

60 Verschiebungen werden zeitnah bekanntgegeben.

Im Förderausschuss sind aktuell noch zwei Plätze von insgesamt sechs Plätzen frei. Die Mitglieder des Ausschusses würden sich über weiteres Engagement freuen.

A.1. F20091701 Campusradio Aufkleber



Version 18.09.2019



Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname Charlotta Westphal

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

E-Mail-Adresse _____

Telefonnummer _____

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut _____

IBAN _____

BIC _____

Kontoinhaber_in _____

Angaben zum Antrag

Gruppenname Campusradio Dresden

Kontakt der Gruppe Fritz-Löffler-Straße 16, Raum 341, 01069 Dresden

Antragsgegenstand Aufkleber (10.000 Stück)

Betrag 364,52 €

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichte Originalbelege) bestätigt.

Datum 14.09.2020

Unterschrift _____

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum _____

StuRa

Geschäftsführung

Sitzungsleitung _____

Förderausschuss

Protokollant_in _____

AG:

Datum Bestätigung Plenum _____

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum _____

Geschäftsführer_in _____

Datum _____

weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO _____

Anweisung

GF Finanzen _____

Konto _____

Betrag _____

Überweisung erfolgt

Buchhaltung _____

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_Innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das Veranstaltungsdatum und -ort mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:

Das Campusradio Dresden benötigt zum Start des neuen Semesters wieder Werbematerial. Die Sticker sind vor allem in den Erstituten beliebt und fördern die Bekanntheit des Radios auf dem Campus und in Dresden.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Das gesamte Material wird an Studierende, Bars, Clubs oder Interessierte verteilt.

Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
364,52	Kosten für den Druck
364,52 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
364,52	Finanzierung durch den StuRa
364,52 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Sticker-Angebot 1: Onlineprinters.de

3x 2500 Quadratische Sticker für à 85,67 Euro

1x 2500 Runde Sticker für 107,51 Euro

The screenshot shows the 'PRODUKTKONFIGURATION' page for 'Werbeaufkleber Quadrat klein'. The configuration is as follows:

- Papier:** 90 µm PVC weiß glänzend (BASIS € 73,85 netto)
- Auflage:** 2.500
- ZUSATZOPTIONEN:**
 - Produktionszeit:** 5-7 Arbeitstage (Note: Bei Eingang der Zahlung und Druckdaten bis 22:00 Uhr starten wir noch heute die Produktion.)
 - Datencheck:** ohne Datencheck

Summary:

- Lieferung circa: im Standardversand
- Samstag, 15. August 2020** (abhängig von Zahlungs- und Druckdateneingang)
- Summe (netto): € 73,85
- 16% deutsche MwSt: € 11,82
- Versandkosten: € 0,00
- Gesamtpreis inkl. 16% deutscher MwSt: € 85,67**
- Gesamtgewicht: 6 kg

Buttons: 'In den Warenkorb legen', 'Währungsrechner', 'keine Umrechnung'.

The screenshot shows the 'PRODUKTKONFIGURATION' page for 'Werbeaufkleber Ø 95mm druck'. The configuration is as follows:

- Papier:** 90 µm PVC weiß glänzend (BASIS € 92,68 netto)
- Auflage:** 2.500
- ZUSATZOPTIONEN:**
 - Produktionszeit:** 5-7 Arbeitstage (Note: Bei Eingang der Zahlung und Druckdaten bis 22:00 Uhr starten wir noch heute die Produktion.)
 - Datencheck:** ohne Datencheck

Summary:

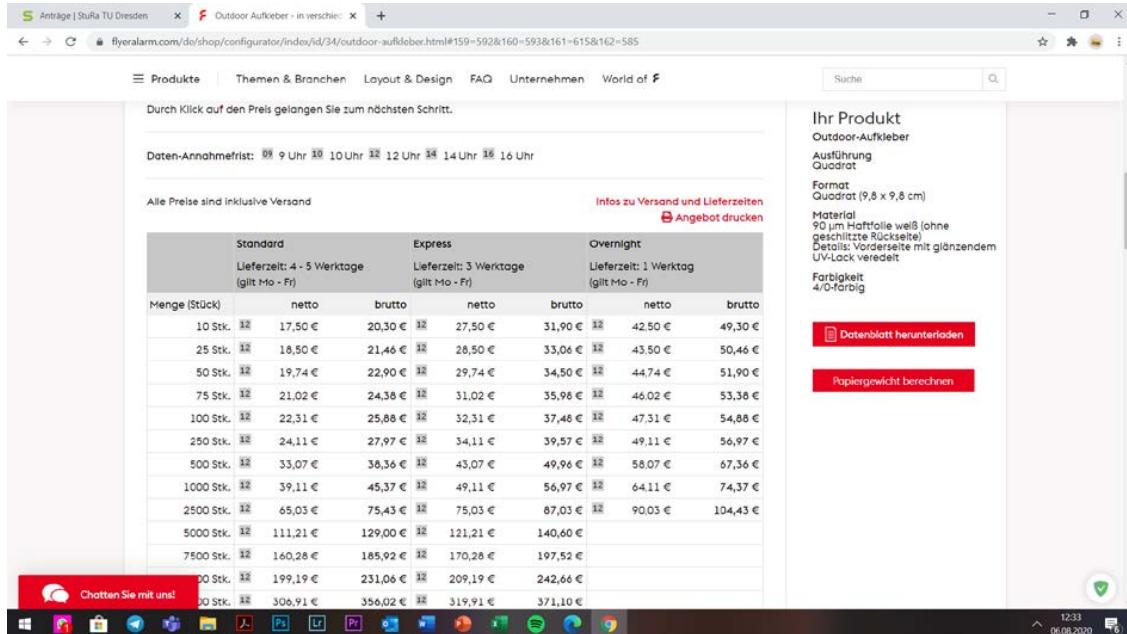
- Lieferung circa: im Standardversand
- Samstag, 15. August 2020** (abhängig von Zahlungs- und Druckdateneingang)
- Summe (netto): € 92,68
- 16% deutsche MwSt: € 14,83
- Versandkosten: € 0,00
- Gesamtpreis inkl. 16% deutscher MwSt: € 107,51**
- Gesamtgewicht: 5,88 kg

Buttons: 'In den Warenkorb legen', 'Währungsrechner', 'keine Umrechnung'.

Sticker-Angebot 2: Flyeralarm

3x 2500 Quadratische Sticker für à 75,43 Euro

1x 2500 runde Sticker für 98,38 Euro



Durch Klick auf den Preis gelangen Sie zum nächsten Schritt.

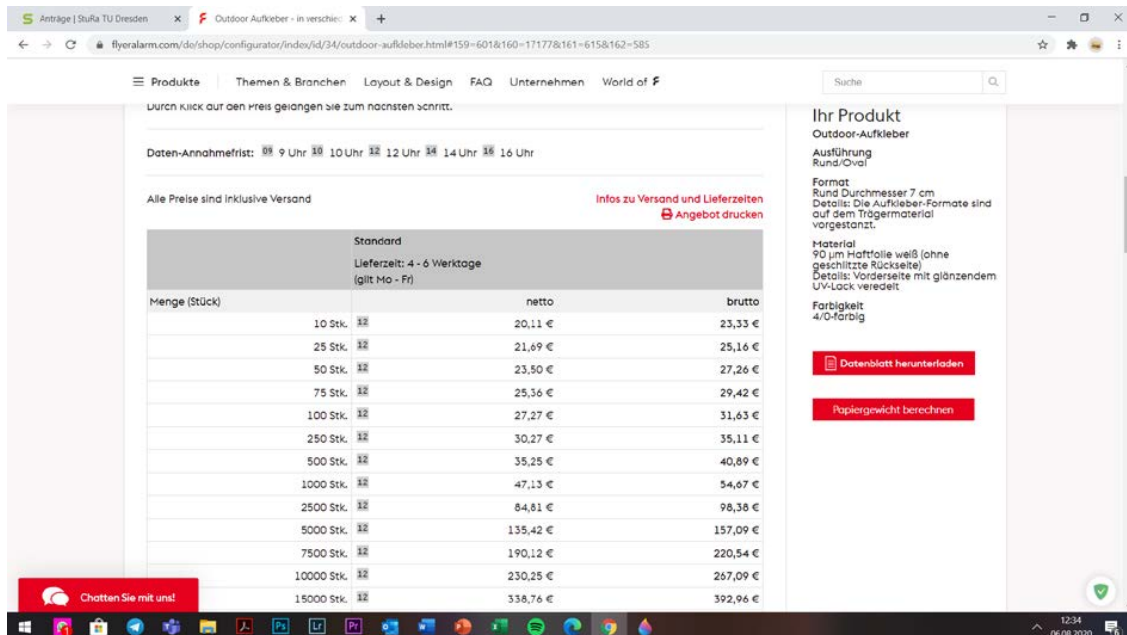
Daten-Annahmefrist: 9 Uhr 10 Uhr 12 Uhr 14 Uhr 16 Uhr

Alle Preise sind inklusive Versand [Infos zu Versand und Lieferzeiten](#) [Angebot drucken](#)

Menge (Stück)	Standard Lieferzeit: 4 - 5 Werktage (gilt Mo - Fr)		Express Lieferzeit: 3 Werktage (gilt Mo - Fr)		Overnight Lieferzeit: 1 Werktag (gilt Mo - Fr)	
	netto	brutto	netto	brutto	netto	brutto
10 Stk.	17,50 €	20,30 €	27,50 €	31,90 €	42,50 €	49,30 €
25 Stk.	18,50 €	21,46 €	28,50 €	33,06 €	43,50 €	50,46 €
50 Stk.	19,74 €	22,90 €	29,74 €	34,50 €	44,74 €	51,90 €
75 Stk.	21,02 €	24,38 €	31,02 €	35,98 €	46,02 €	53,38 €
100 Stk.	22,31 €	25,88 €	32,31 €	37,46 €	47,31 €	54,88 €
250 Stk.	24,11 €	27,97 €	34,11 €	39,57 €	49,11 €	56,97 €
500 Stk.	33,07 €	38,36 €	43,07 €	49,96 €	58,07 €	67,36 €
1000 Stk.	39,11 €	45,37 €	49,11 €	56,97 €	64,11 €	74,37 €
2500 Stk.	65,03 €	75,43 €	75,03 €	87,03 €	90,03 €	104,43 €
5000 Stk.	111,21 €	129,00 €	121,21 €	140,60 €		
7500 Stk.	160,28 €	185,92 €	170,28 €	197,52 €		
10000 Stk.	199,19 €	231,06 €	209,19 €	242,66 €		
15000 Stk.	306,91 €	356,02 €	319,91 €	371,10 €		

Ihr Produkt
Outdoor-Aufkleber
Ausführung: Quadrat
Format: Quadrat (9,8 x 9,8 cm)
Material: 90 µm Haftfolie weiß (ohne geschützte Rückseite)
Details: Vorderseite mit glänzendem UV-Lack versehen
Farbigkeit: 4/0-farbig

[Datenblatt herunterladen](#)
[Papiergewicht berechnen](#)



Durch Klick auf den Preis gelangen Sie zum nächsten Schritt.

Daten-Annahmefrist: 9 Uhr 10 Uhr 12 Uhr 14 Uhr 16 Uhr

Alle Preise sind inklusive Versand [Infos zu Versand und Lieferzeiten](#) [Angebot drucken](#)

Menge (Stück)	Standard Lieferzeit: 4 - 6 Werktage (gilt Mo - Fr)	
	netto	brutto
10 Stk.	20,11 €	23,33 €
25 Stk.	21,69 €	25,16 €
50 Stk.	23,50 €	27,26 €
75 Stk.	25,36 €	29,42 €
100 Stk.	27,27 €	31,63 €
250 Stk.	30,27 €	35,11 €
500 Stk.	35,25 €	40,89 €
1000 Stk.	47,13 €	54,67 €
2500 Stk.	84,81 €	98,38 €
5000 Stk.	135,42 €	157,09 €
7500 Stk.	190,12 €	220,54 €
10000 Stk.	230,25 €	267,09 €
15000 Stk.	338,76 €	392,96 €

Ihr Produkt
Outdoor-Aufkleber
Ausführung: Rund/Oval
Format: Rund Durchmesser 7 cm
Details: Die Aufkleber-Formate sind auf dem Trägermaterial vorgestanzt.
Material: 90 µm Haftfolie weiß (ohne geschützte Rückseite)
Details: Vorderseite mit glänzendem UV-Lack versehen
Farbigkeit: 4/0-farbig

[Datenblatt herunterladen](#)
[Papiergewicht berechnen](#)

Sticker-Angebot 3: viaprinto

3x quadratische Sticker für à 125,16 Euro

1x runde Sticker für 180,50 Euro

AUFLAGE & LIEFERUNG

LIEFERLAND:

AUFLAGE

Exemplare	250	500	1.000	2.000	2.500	5.000
	7.500	10.000				

LIEFERTERMIN

Fr. 14.08. Economy

Dateneingang bis 17:30 Uhr.

ÜBERSICHT

Exemplare	Economy	Standard	Express 18	Express 9	Overnight
2.000	107,79 €				

INFOS & TIPPS

PRODUKT-MERKMALE

LIEFERLAND
Die Lieferung kann deutschlandweit sowie nach Frankreich, Italien, Spanien, Österreich und in das Vereinigte Königreich erfolgen.

AUFLAGE
Aufkleber sind in festen Auflagenstaffeln von 250 bis 10.000 Exemplare bestellbar.

LIEFERTERMIN
Delivert werden Ihre Aufkleber per Economy-Service. Entnehmen Sie bitte den voraussichtlichen Liefertermin der Anzeige.

ÜBERSICHT VON PREISEN
Je nach oben ausgewählter Auflage, zeigt Ihnen diese Tabelle in einer ersten Spalte eine Auflagenstaffelung und in den weiteren die Preise je nach Versandoption.

Sie können auswählen, ob Sie die Angaben in brutto oder netto bzw. als Gesamtpreis oder Stückpreis angezeigt bekommen möchten.

HILFE-THEMEN

BEI RÜCKFRAGEN ODER PROBLEMEN
0800 589 31 41

AUFKLEBER QUADRATISCH

NETTO 107,90 €
BRUTTO 125,16 €
inkl. 16 % MwSt., versandkostenfrei

ANGEBOT SPEICHERN **IN DEN WARENKORB**

1. PRODUKT KONFIGURIEREN

FORMAT 105 x 105 quadratisch

FARBE farbig (4/0)

PAPIER 90 µm PVC-Folie weiß

RUNDUNG ohne

KLEBESEITE hinten (Standard)

AUFLAGE & LIEFERUNG voraus: Fr. 14.08. (Economy)

ANZAHL EMPFÄNGER 1

DATENCHECK Basis

KLIMA-NEUTRAL ohne CO₂-Ausgleich

2. UPLOAD & VORSCHAU

AUFLAGE & LIEFERUNG

LIEFERLAND:

AUFLAGE

Exemplare	250	500	1.000	2.000	2.500	5.000
	7.500	10.000				

LIEFERTERMIN

Fr. 14.08. Economy

Dateneingang bis 17:30 Uhr.

ÜBERSICHT

Exemplare	Economy	Standard	Express 18	Express 9	Overnight
2.000	155,82 €				

INFOS & TIPPS

PRODUKT-MERKMALE

LIEFERLAND
Die Lieferung kann deutschlandweit sowie nach Frankreich, Italien, Spanien, Österreich und in das Vereinigte Königreich erfolgen.

AUFLAGE
Aufkleber sind in festen Auflagenstaffeln von 250 bis 10.000 Exemplare bestellbar.

LIEFERTERMIN
Delivert werden Ihre Aufkleber per Economy-Service. Entnehmen Sie bitte den voraussichtlichen Liefertermin der Anzeige.

ÜBERSICHT VON PREISEN
Je nach oben ausgewählter Auflage, zeigt Ihnen diese Tabelle in einer ersten Spalte eine Auflagenstaffelung und in den weiteren die Preise je nach Versandoption.

Sie können auswählen, ob Sie die Angaben in brutto oder netto bzw. als Gesamtpreis oder Stückpreis angezeigt bekommen möchten.

HILFE-THEMEN

BEI RÜCKFRAGEN ODER PROBLEMEN
0800 589 31 41

AUFKLEBER RUND

NETTO 155,60 €
BRUTTO 180,50 €
inkl. 16 % MwSt., versandkostenfrei

ANGEBOT SPEICHERN **IN DEN WARENKORB**

1. PRODUKT KONFIGURIEREN

FORMAT 70 x 70 mm

FARBE farbig (4/0)

PAPIER 90 µm PVC-Folie weiß

KLEBESEITE hinten (Standard)

AUFLAGE & LIEFERUNG voraus: Fr. 14.08. (Economy)

ANZAHL EMPFÄNGER 1

DATENCHECK Basis

KLIMA-NEUTRAL ohne CO₂-Ausgleich

2. UPLOAD & VORSCHAU



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_Innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das Veranstaltungsdatum und -ort mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:

Die Beutel sind ein Willkommensgeschenk für neue MitgliederInnen. Durch das Tragen des "Statement-Beutels" auf dem Campus wird somit auch Werbung für das Radio gemacht.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Alle Beutel werden an die MitgliederInnen verschenkt.

Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
155,64	Kosten für den Druck
155,64 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
155,64	Finanzierung durch den StuRa
155,64 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Jutebeutel-Angebot 1: onlineprinters.de (100 Stück für 155,64 Euro)

PRODUKTKONFIGURATION

Farbe: schwarz
 Auflage: 100
 BASIS: € 134,17 netto

ZUSATZOPTIONEN

Produktionszeit: 6 Arbeitstage
 Bei Eingang der Zahlung und Druckdaten bis 10:00 Uhr des folgenden Arbeitstages starten wir noch am selben Tag mit der Produktion.

Druckfarbe: eine Sonderfarbe (Pantone)

Lieferung circa: im Standardversand
 Mittwoch, 23. September 2020

Summe (netto): € 134,17
 16% deutsche MwSt: € 21,47
 Versandkosten: € 0,00
Gesamtpreis (inkl. 16% deutscher MwSt): € 155,64
 Gesamtgewicht: 5,9 kg

In den Warenkorb legen

Jutebeutel-Angebot 2: Flyeralarm (100 Stück für 149,22 Euro)

5. Basispreis und Versandart wählen

Durch Klick auf Ihre gewünschte Auflage oder Preis in der Tabelle gelangen Sie zum nächsten Schritt

Daten-Akkzeptanzfrist: 10 Uhr
 Infos zu Versand und Lieferzeiten

Angebot drucken

Menge	Standard +Lieferzeit: 5-6 Werktagen (gilt Mo - Fr)		Express +Lieferzeit: 3-4 Werktagen (gilt Mo - Fr)		Overnight +Lieferzeit: 1 Werktag (gilt Mo - Fr)	
	Netto	Brutto	Netto	Brutto	Netto	Brutto
50 Stk.	106,31 €	123,32 €	116,31 €	134,92 €	131,31 €	152,32 €
100 Stk.	128,64 €	149,22 €	138,64 €	160,82 €	153,64 €	178,22 €
250 Stk.	302,97 €	351,45 €	312,97 €	363,05 €		
300 Stk.	359,59 €	417,12 €	372,59 €	432,20 €		
400 Stk.	456,41 €	529,44 €	469,41 €	544,52 €		
500 Stk.	522,89 €	606,55 €	535,89 €	621,63 €		
750 Stk.	775,96 €	900,11 €				
1000 Stk.	998,96 €	1.158,79 €				
1500 Stk.	1.482,95 €	1.720,22 €				
2000 Stk.	1.974,88 €	2.290,86 €				

Ihr Produkt
 Baumwolltaschen Basic
 Produktdetails: Material: 100 % Baumwolle, Grammatik: ca. 140 g/m²
 Henkel: lange Henkel
 Grundfarbe: schwarz
 Motive: ein Motiv auf Vorderseite
 Farbigkeit: Vorne 1-farbig Hinten kein Druck
 Datenblatt herunterladen
 Druckvorlagen: PDF, EPS, PSD, AI

155

Jutebeutel-Angebot: wirmachendruck.de (100 Stück für 316,45 Euro)

The screenshot displays the product configuration page for a tote bag on the website wirmachendruck.de. The main heading is 'Stofftragetasche Langhenkel, einseitig bedruckt in brillanter Fotoqualität'. The configuration options are as follows:

- Ausführung und Auflage:**
 - Hochwertiger Textildirektdruck auf SCHWARZ
 - Auflage: 100 Stück (2,73 Euro netto)
- Zusatzoptionen:**
 - Grafikbüro Druckdatenstellung zum Festpreis
 - Qualitätskontrolle (von Experten empf.)
 - Rechnung zusätzlich per Post
- Verarbeitung & Veredelung:**
 - Klimaneutral drucken - jetzt Klima schützen
- Angestrebter Liefertermin:**
 - Pünktliche Produktion (inkl. kostenlosem Versand in DE) - Lieferung: ca. 4 Arbeitstage bis Freitag, 18.09.2020*
 - Pünktliche Produktion (inkl. Express-Versand in DE) - Lieferung: 4 Arbeitstage bis Freitag, 18.09.2020*

The price overview table is as follows:

Unser Preis	272,80 EUR
Zusatzoptionen	0,00 EUR
Verarbeitung & Veredelung	0,00 EUR
Versand / Verpackung / Bezahlung	0,00 EUR
Preis (netto)	272,80 EUR
16.00% MwSt.	43,65 EUR
Gesamtpreis	316,45 EUR

Additional information includes 'Keine versteckten Kosten: Im Preis inbegriffen ist die Verpackung Ihrer Drucksachen mit einem geschätzten Gesamtgewicht von ca. 5,1 kg Eisenbeschleissel' and a 'Rabattcode' field. The website also features a 'Klimaneutral drucken' badge and a 'ClimatePartner' logo.



Protokoll der Sitzung des Sitzungsvorstandes vom 25.08.2020

Anwesende: Marian Schwabe (RF Struktur), Sebastian Mesow, Robert Georges Gäste: Benjamin Görlitz Versammlungsleitung & Protokoll: Marian Schwabe Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:15 Uhr	
Tagesordnungspunkte	Verantwortlich
<p>1 Feierliche Begrüßung zur Sitzung Die Anwesenden werden zur Sitzung begrüßt, testen die Stühle im Raum ausführlich durch und freuen sich auf die Sitzung.</p> <p>Alle Anwesenden werden belehrt, dass Finanzanträge erst nach der nächsten StuRa-Sitzung gültig werden, sofern es keine Anträge auf Neubefassung dazu gibt.</p>	Sitzungs- vorstand
<p>2 Ruhende Mandate auslösen Frage: Kann ein EV (als einziger anwesender Vertreter eines FSRs) ein ruhendes Mandat (B-Sitz) auflösen (reaktivieren)?</p> <p><i>Marian:</i> Ein ruhendes B-Mandat wirkt wie eine Nicht-Entsendung und kann nicht einfach von dem Ersatzvertreter aufgehoben werden. Insbesondere solange die anderen Vertreter_innen eines FSRs nicht anwesend sind, kann der EV nur das (noch aktive) Stimmrecht der anderen Vertreter_innen wahrnehmen.</p> <p><i>Robert:</i> Der Sitz zählt als nicht entsandt, damit kann nur die B-Vertreterin selbst das Stimmrecht wieder wahrnehmen. Aber: §18 GrO sagt aus, dass ein EV „alle Rechte der Vertreterin“ wahrnehmen kann. Auch wenn dieser Paragraph nur mit „Stimmrechte“ überschrieben ist – EVs können auch außerhalb der Sitzungen gleiche Rechte wie die Hauptvertreter_innen wahrnehmen. Das wäre also inkonsistent zur bisherigen Auslegung.</p> <p>Vor der Sitzung wurde dem Sitzungsvorstand mitgeteilt, wer das Stimmrecht wahrnehmen soll, damit ist das eigentlich recht klar.</p> <p>Abstimmung: 2x Ja, 1 Enthaltung.</p>	Marian (Referent Struktur)



<p>=> Ja, der EV kann das Mandat reaktivieren.</p> <p>Es wird zudem darüber gesprochen, wie die Ordnung allgemein bezüglich Wandern von Mandaten zwischen FSren zu deuten ist.</p> <p>Nach teleologischer Auslegung der Ordnung sollen große Fachschaften mehr Stimmgewicht im StuRa erhalten (Proporz). Es stellt sich daher die Frage, welcher Fall höher zu werten ist: der Erhalt des Stimmrechts für den nachfolgenden FSR vs. die Wahrnehmung dieses Rechts des aktuellen FSR nach Fachschaftsproporz.</p> <p>Im ersten Fall verliert die Fachschaft mit mehr Mitgliedern an Einfluss gegenüber einer kleineren Fachschaft. Es wird dafür pladiert, dass der Proporzgedanke sehr hoch zu wichten ist.</p>	
<p>3 Sitzverlust durch Sondersitzungen</p> <p>Frage: Gilt die Regelung des Sitzverlusts (bzw. dadurch ruhende Mandate allgemein) auch für Sondersitzungen?</p> <p><i>Marian:</i> aktuell Auslegung am Wortlaut der Ordnung („Aufeinanderfolgende Sitzungen“) – damit sind auch außerordentliche Sitzungen inbegriffen. Gegebenenfalls sollte man jedoch nur ordentliche Sitzungen zählen, da man außerordentliche Sitzungen nicht langfristig einplanen kann. Dadurch entsteht ein gewisses Missbrauchspotenzial.</p> <p><i>Robert:</i> Das ist ein Streitfall. Ordentliche und Außerordentliche Sitzungen werden erst später in der Ordnung definiert. Sondersitzungen sind normalerweise die Ausnahme; auf ordentliche Sitzungen kann man sich bis zu ein Jahr im Voraus vorbereiten.</p> <p><i>Marian:</i> Zwigespalten. Man kann sich auch für Sondersitzungen abmelden und hat dafür auch genügend Zeit (10 Tage in den Ferien) und Möglichkeiten: Der StuRa hat ein Telefon inkl. Fax. Der Sitzungsvorstand reagiert auf E-Mails, Telegram, Signal sowie u.U. sogar WhatsApp. Eigentlich ist eine Abmeldung nicht zu viel verlangt, allerdings ist Sondersitzung eben immer noch Sondersitzung.</p> <p><i>Robert:</i> Wenn Plenumsmitglieder in Orinoko sind, bekommen sie die Einladung zur Sondersitzung nicht mit und können sich dann auch nicht abmelden. Wir sollten das jedoch in der Grundordnung festlegen.</p> <p>Da der Fall nur halbdringlich ist, kommt es zur nächsten Sitzung.</p>	<p>Marian (Referent Struktur)</p>

<i>Die Frage wird als noch zu stellender Antrag ins Plenum vertagt.</i>	
<p>4 Anfrage zu Sondersitzung im Präsenz bezüglich der Vorstellung von MOBIbike durch die DVB und nextbike</p> <p>Der Sitzungsvorstand wurde befragt, ob er eine Sondersitzung in Präsenz einberuft, auf der die DVB das neue MOBIbike-System vorstellen. Eventuell sollte die Sitzung als Doppelsitzung zusammen mit der HTW stattfinden.</p> <p>Der Sitzungsvorstand sieht es kritisch, allein dafür eine Sondersitzung einzuberufen. Es ist zwar möglich (und ggf. sogar die allgemein übliche Intention von Sondersitzungen), dass sich der StuRa auf einer Sitzung nur mit einem Thema beschäftigt. Allerdings sollen auf der Sitzung keine Beschlüsse gefällt werden, sodass auch ein gemeinsames Treffen zwischen StuRa TUD, HTW und nextbike bzw. DVB den gewünschten Zweck erfüllen würde. Dies hätte den angenehmen Nebeneffekt, dass dieses Treffen – wie vom Referat Mobilität angedacht – auch ohne Weiteres in Präsenz stattfinden kann; für eine Sitzung ist zunächst ein Beschluss nötig, den auf aktuell unbestimmte Zeit getroffenen Beschluss, digital zu tagen, aufzuheben.</p> <p>=> Es wird als positiv empfunden, dass die DVB mit uns reden möchten, jedoch sollte dies im Nicht-Sitzungsrahmen durchgeführt werden. Außerdem müsste für eine StuRa-Sitzung zunächst der Beschluss aufgehoben werden, ausschließlich digital zu tagen.</p>	Referat Mobilität

A.8. Fehlende Quartalsberichte

A.8.1. Fehlende Quartalsberichte 2016

Q4/2016	· Inneres
---------	-----------

A.8.2. Fehlende Quartalsberichte 2017

Q1/2017	· Inneres · Hochschulpolitik
Q2/2017	· Inneres · Öffentlichkeitsarbeit
Q3/2017	· Inneres · Öffentlichkeitsarbeit
Q4/2017	· Inneres · Lehre & Studium: Ref. QE · Öffentlichkeitsarbeit

Q2/2019	· Inneres \ Ref. Mobilität · Lehre & Studium \ Ref. LuSt · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit · Personal
Q3/2019	· Inneres \ Ref. Mobilität · Lehre & Studium \ Ref. LuSt · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit · Personal
Q4/2019	· Inneres · Lehre & Studium \ Ref. LuSt · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit · Soziales · Personal

10

5

A.8.3. Fehlende Quartalsberichte 2018

Q1/2018	· Inneres · Lehre & Studium: Ref. QE
Q2/2018	· Inneres · Lehre & Studium: Ref. QE
Q3/2018	· Inneres · Lehre & Studium: Ref. QE · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit
Q4/2018	· Inneres · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit

A.8.5. Fehlende Quartalsberichte 2020

Q1/2020	· Finanzen & Inneres · Lehre & Studium: Ref. QE · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit · Soziales · Personal
Q2/2020	· Finanzen & Inneres · Lehre & Studium: Ref. QE · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit · Soziales · Personal

A.8.4. Fehlende Quartalsberichte 2019

Q1/2019	· Inneres · Lehre & Studium \ Ref. LuSt · Hochschulpolitik · Öffentlichkeitsarbeit
---------	---

15

\ ist als Differenz der Mengen A und B zu verstehen („Mengenminus“). Die Berichte aus den entsprechenden Referaten lagen also bereits vor.

Quartalsbericht

2. Quartal 2020

Referat Lehre und Studium

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines	2
1.1 Dokumentation & Kontakt	2
1.2 Öffentlichkeitsarbeit	2
2 Außentermine, Veranstaltungen, Gremien und Vernetzung	2
2.1 Planungsstab Lehre	2
2.2 AG Digitale Hochschullehre	2
2.3 Lehrstrategie 3.0	3
3 Themen	3
3.1 Corona	3
3.1.1 Senatsbeschlüsse	3
3.1.2 Semesterstart	3
3.1.3 Digitale Infrastruktur und Tools	4
3.1.4 Medizinische Fakultät	4
3.1.5 Corona-Umfragen	4
3.1.6 Rundmails	4
3.2 Rahmenprüfungsordnung	5
3.3 Prorektor Bildung	6
4 Beratung	6
5 Ausblick	6

1 Allgemeines

Explizit im Referat passierte an sich sehr wenig inhaltliche Arbeit dieses Quartal. Allerdings gab es vor allem durch Corona viele wichtige Entscheidungen im Senat, bei denen das Referat durch personelle Überschneidung sehr viel eingebunden war. Ein weiteres sehr wichtiges Ereignis war der Beschluss der Rahmenprüfungsordnung dieses Quartal.

1.1 Dokumentation & Kontakt

Die laufende Dokumentation der Arbeit findet sich auf folgenden Seiten:

- <https://wiki.stura.tu-dresden.de/doku.php?id=allgemein:lust>
- https://www.stura.tu-dresden.de/referat_lehre_und_studium

Der allgemeine Referatskontakt für Fragen und Beratung erfolgt über die Mail-Adresse rf.lust@stura.tu-dresden.de.

1.2 Öffentlichkeitsarbeit

Der Druck der Flyer, die in den letzten Quartalen designed wurden steht weiterhin aus. Ansonsten wurden auch in Zusammenarbeit mit dem Referat z.B. Rundmails verschickt. Außerdem gab es ein Interview mit der CAZ darüber was Studierende machen können, wenn sie sich ungerecht behandelt fühlen ¹.

2 Außentermine, Veranstaltungen, Gremien und Vernetzung

2.1 Planungsstab Lehre

Um in der Corona Krise schneller Feedback zur Umsetzung der digitalen Lehre zu bekommen und sich besser vernetzen zu können, wurde der sogenannte Planungsstab Lehre aus allen Statusgruppen und verschiedenen anderen Gremien zusammengesetzt. Am Anfang saß mit dem GF LuSt Fabian Köhler darin bis auch die studentischen Mitglieder der SKL bzw. des Senats und damit auch dem Referent Paul Senf eingebunden wurden. Hier konnten wir als Referat die Sichtweise der Studierenden auf die digitale Lehre einbringen. Wiederkehrende Momente, auf die wir viel Wert gelegt haben waren vor allem Datenschutz, Open-Source, Stressreduktion und Planungssicherheit für die Studierenden, Beachtung von Risikogruppen, asynchrone Lehrangebote und einige mehr.

2.2 AG Digitale Hochschullehre

Aus dem Planungsstab heraus hat sich eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Henriette Greulich, Leiterin des ZiLL, und Prof. Lasch, Studiendekan an der SLK, gebildet. Diese sollte ein Strategiepapier zur digitalen Hochschullehre und insbesondere den Einsatz der

¹<https://web.caz-lesen.de/das-ist-doch-ungerecht-wie-weit-duerfen-professoren-gehen/>

zur Verfügung stehenden Tools für die Online-Lehre schreiben. Auch hier haben wir mitgewirkt und vor allem darauf gedrängt in das Papier aufzunehmen, dass vornehmlich Open-Source Software wie Big Blue Button oder Jitsi genutzt werden sollten.

2.3 Lehrstrategie 3.0

In einem groß angelegten strategischen Prozess soll sich an der TU Dresden Gedanken über eine Lehrstrategie und ein möglicherweise resultierendes Leitbild Lehre gemacht werden. Hierfür fand zunächst ein Vorgespräch mit der Gruppe der Studierenden statt, welches das Referat gemeinsam mit dem SG Strategie organisiert hat. Danach gab es das Auftakttreffen des eigentlichen Prozesses, an dem wir ebenfalls teilgenommen und uns auch darüber hinaus in der Untergruppe Studiengangsentwicklung beteiligt haben.

3 Themen

3.1 Corona

3.1.1 Senatsbeschlüsse

In Zusammenarbeit mit den Senator*innen hat das Referat einen Beschlussvorschlag für den Ausgleich von Nachteilen im Zuge der Corona-Krise ausgearbeitet, der eine einfache Nichtanrechnung, flächendeckende Freiversuche, Verlängerung von Bearbeitungszeiten, schnelle Wiederholung von Prüfungsleistungen usw. vorsah. Damit konnte genügend Druck auf das Rektorat ausgeübt werden, sodass dieses in Person des Prorektors für Bildung einen eigenen Vorschlag dieses Beschlusses erarbeitete. Nach erneuter Rücksprache mit den Studierenden konnten wir nahezu alle unserer ursprünglichen Anliegen und vor allem die wichtigsten der Nichtanrechnung und Ablehnung von Prüfungsergebnissen im Beschluss unterbringen. Er wurde dann nach einer kleinen Diskussionen im Senat mit großer Mehrheit angenommen und so konnten vermutlich die größten Nachteile für die Studierenden durch die Pandemie verhindert werden.

3.1.2 Semesterstart

Ein weiteres großes Thema in diesem Zusammenhang für den Senat war der Starttermin des Wintersemesters. Nach Diskussionen im Planungsstab und der SKL legte der PBI einen Vorschlag vor gestaffelt zu starten und Ersemester*innen bereits am 26.11. beginnen zu lassen. Auch hierauf hat das Referat mit den Senator*innen einen Antrag, in dem Fall Änderungsantrag, zu stellen mit allen Studierenden gemeinsam am 02.11. zu starten und dafür auch die Prüfungsphase nach hinten zu schieben. Nachdem dieser Antrag im Senat nur hauchdünn keine Mehrheit bekommen hat, wurde der 2. Änderungsantrag der Studierenden - ein gemeinsamer Start am 26.10. ohne Verschiebung der Prüfungsphase - angenommen. Trotz dieser Bemühung glauben wir, dass damit eher ein suboptimaler Kompromiss gefunden wurde, aber wie sich das ganze praktisch darstellen wird, bleibt abzuwarten.

3.1.3 Digitale Infrastruktur und Tools

Wie schon im Abschnitt 2.1 geschildert, hat sich das Referat in dieser Hinsicht vor allem für datenschutzmäßig unbedenkliche Open Source Software und Software, die den Studierenden ohne große Hürden zugänglich sind, eingesetzt. Dementsprechend konnte gemeinsam mit dem Senator Lutz Thies die zwischenzeitlich kurzfristige Abschaltung des Jitsi-Server der TU Dresden zumindest bis nach der Prüfungsphase aufgeschoben werden. Außerdem standen wir im Kontakt mit dem FSR Geo, der sich Gedanken über eine Nutzer*innenhandlungsempfehlung für die digitalen Tools gemacht hat. Hier konnte an die zuständigen Stellen der Universität verwiesen werden und Kontakt zu diesen aufgebaut werden. Wie schon erwähnt wurde in der AG Digitale Hochschullehre an dem Strategiepapier unter anderem zu den digitalen Tools mitgearbeitet.

3.1.4 Medizinische Fakultät

An der Medizinischen Fakultät gab es insbesondere im Zusammenhang mit den uni-weiten Regelungen bzgl. Corona immer mal wieder kleine Krisen. Bei diesen haben der Geschäftsführer und Referent, gemeinsam mit den Senator*innen vor allem den FSR Medizin unterstützt. Einerseits ging es um die konkrete richtige Umsetzung der Senatsbeschlüsse, andererseits relativ zeitintensiv um ein Dokument zur Erhebung medizinischer Daten der Studierenden, welches zunächst datenschutzrechtlich sehr fragwürdig war, aber durch entsprechendes Engagement der Studierendenvertreter*innen wieder in richtige Bahnen gelenkt werden konnte.

3.1.5 Corona-Umfragen

Ausgehend vom Planungsstab Lehre haben sich das ZiLL und das ZQA darum gekümmert detaillierte Umfragen zur Situation der Studierenden und Lehrenden, insbesondere auch mit Fokus auf Studium und Lehre in diesem besonderen Semester zu erstellen. Bei diesen Umfragen hat das Referat mit drüber geschaut und einige Anmerkungen gemacht, um sie qualitativ zu optimieren. In den nächsten Semestern wird es wohl darum gehen auch referatsintern evtl. mit der Uni gemeinsam die Ergebnisse auszuwerten.

3.1.6 Rundmails

Neben einigen Rundmails die selbst z.B. über die Corona Beschlüsse, wieder in Zusammenarbeit mit den Senator*innen, geschrieben wurden, wurde auch immer wieder Druck auf die Unileitung gemacht gut umfangreich zu informieren. In geschriebenen Mails intervenierte das Referat mehrmals, dass die Uni so kommunizieren soll den Studierenden Druck zu nehmen. Außerdem kam u.a. auf die Initiative der Studierenden die Rundmail zum Prüfungsphasenbeginn zu stande in der noch einmal klargestellt wurde, dass Prüfungsformen zu Gunsten der Studierenden (z.B. Internationalen) geändert werden können und digitale Überwachung der Prüfungen keinesfalls zulässig sind.

3.2 Rahmenprüfungsordnung

Die Rahmenprüfungsordnung begleitet die Studierenden und die Universität mittlerweile schon sehr lang. In diesem Semester konnte sie vor allem auf Drängen des Prorektors Prof. Krauthäuser dann endlich vom Senat beschlossen werden. Das Referat hat hier sehr viel Zeit investiert, um die zahlreichen neuen Versionen und Änderungen immer wieder kritisch zu begleiten, zum Wohle der Studierenden zu verbessern und voran zu bringen. In diesem Quartal kam der erste nahezu finale Version von Seiten des Prorektors an den StuRa. Dieser wurde aufgearbeitet und vor allem darauf überprüft welche studentischen Positionen aus den Vorgesprächen in den letzten Quartalen übernommen wurden. Das erste Fazit war sehr ernüchternd, da nahezu keine Änderungen, die wir vorgeschlagen haben im Entwurf enthalten waren. Dieses Ergebnis wurde auch mit dem StuRa Plenum besprochen und sich so rückversichert, dass dieser Entwurf so von Seiten der Studierenden nicht getragen werden könnte.

Daraufhin wurden um die 30 Änderungsanträge an die Rahmenprüfungsordnung in der Senatskommission Lehre gestellt und diese in über 10 Stunden zwischenzeitlich unterbrochenen Sitzung besprochen. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen und dementsprechend wurde nach einer sehr unübersichtlich und nicht wirklich gut geführten kürzeren Diskussion im Senat zugestimmt.

Wesentliche Ergebnisse der „Verhandlungen“ bzw. Änderungsanträge sind:

- standardmäßige 3 Werkstage Abmeldungsfrist ohne Gründe, die vom Prüfungsausschuss höchstens auf 14 Tage angehoben werden kann
- Ausschluss von Anwesenheitspflicht als Voraussetzung zur Prüfungszulassung
- zumindest Möglichkeit Freiversuch zu regeln
- bessere Zusammensetzung des Prüfungsausschuss (4 Hochschullehrende, 2 Studierende, 1 Mitarbeiter*in), sowie Möglichkeit Prüfungsausschussvorsitzende zu Transparenz zu verpflichten
- ein Begleitbeschluss mit Regelungen, die nicht in der Ordnung verankert sind, aber so auch vom Senat beschlossen sind
 - erklärtes Ziel anonymisierte schriftliche Prüfungen einzuführen und Beauftragung des Prorektors ein Konzept zu erarbeiten wie das möglich ist
 - häufigeres Angebot von Wiederholungsprüfungen, in der Regel jedes Semester, außer sie sind an ein Seminar o.Ä. geknüpft, das nicht semesterweise angeboten wird
 - Aufklärung der Studierenden und der Lehrenden über die Rechte bei der Klausureinsicht nach Prüfung des Justitiariat mit einer Rundmail des Prorektors für Bildung

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass natürlich nicht alle unsere Forderungen umgesetzt werden konnten, aber wir einige große Erfolge mit dieser Art von Rahmenprüfungsordnung erzielen konnten.

3.3 Prorektor Bildung

Im Zuge der Wahl unserer neuen Rektorin letztes Quartal wurde auch das gesamte Rektorat neu gewählt. Mit dem Vorschlag der Rektorin Prof. Gerlach als Prorektor Bildung einzusetzen hat sich das Referat gemeinsam mit den studentischen Senator*innen zu einigen Gesprächen mit Prof. Gerlach getroffen. Hier haben wir bereits vor Amtsantritt unsere Positionen für viele wichtige Themenfelder klar gemacht und diese dem designierten Amtsträger mitgegeben. Außerdem waren wir in der Lage Prof. Gerlach selbst und mit seinen Vorstellungen kennen zu lernen und zu beurteilen inwiefern er für die Studierenden geeignet ist den Posten auszufüllen.

4 Beratung

Im zweiten Quartal wurden ausschließlich Mail- und Telefonberatungen angeboten. Wöchentliche Beratungstermine gab es nicht. Es wurden durch die Corona-Pandemie keine präsenten Termine vereinbart und somit außer am Telefon keine persönliche Beratungen durchgeführt.

Die Mailanfragen in diesem Quartal stiegen durch Corona enorm an. Es gab vermutlich noch kein Quartal mit so vielen Anfragen und Beratungen.

5 Ausblick

In diesem Quartal hat das Referat den amtierenden Referent und Geschäftsführer verloren, wobei letzterer letztendlich neu besetzt wurde. Die Kapazitäten des einzigen verbliebenen aktiven Referatsmitglieds sind sehr gering und damit wird es schwierig die inhaltliche Arbeit überhaupt voranzutreiben. Dabei wird es viel auf den neuen Geschäftsführer ankommen, inwiefern er neue Menschen akquirieren kann oder selbst Zeit hat Themen voran zu bringen.

Wir freuen uns jederzeit über Anregungen und Mitwirkungen von allen Mitgliedern der studentischen Selbstverwaltung, sowie aktive Studierende, die sich im Referat engagieren möchten!

Quartalsbericht

1. Quartal 2020

Referat Lehre und Studium

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines	2
1.1 Dokumentation & Kontakt	2
1.2 Öffentlichkeitsarbeit	2
2 Außentermine, Veranstaltungen, Gremien und Vernetzung	2
2.1 Prüfungsrechtworkshops	2
2.2 Gremienworkshop FSR Jura	2
2.3 Gespräche zur Systemreakkreditierung	3
3 Themen	3
3.1 Corona	3
3.2 Studiengangänderung Psychologie und Zahnmedizin	3
4 Beratung	3
5 Ausblick	3

1 Allgemeines

Aufgrund der konstant niedrigen Zahl der Aktiven im Referat konnte neben zwei Workshops, die organisiert wurden vor allem nur das Alltagsgeschäft wie Beratungen durchgeführt werden. Es war das letzte (vollständige) Quartal des alten Referenten und ab dem nächsten gibt es zunächst erstmal keine*n Referent*in mehr.

1.1 Dokumentation & Kontakt

Die laufende Dokumentation der Arbeit findet sich auf folgenden Seiten:

- <https://wiki.stura.tu-dresden.de/doku.php?id=allgemein:lust>
- https://www.stura.tu-dresden.de/referat_lehre_und_studium

Der allgemeine Referatskontakt für Fragen und Beratung erfolgt über die Mail-Adresse rf.lust@stura.tu-dresden.de.

1.2 Öffentlichkeitsarbeit

Der Druck der Flyer, die in den letzten Quartalen designed wurden steht weiterhin aus. Ansonsten passierte dieses Quartal nichts öffentlichkeitswirksames.

2 Außentermine, Veranstaltungen, Gremien und Vernetzung

2.1 Prüfungsrechtworkshops

Nachdem vor allem in den letzten Quartalen einiges an Organisationsaufwand für stattfindende Prüfungsrechtworkshops geleistet wurde konnte einer der beiden dieses Quartal durchgeführt werden. Mit dem Referent und StuRa Anwalt Herr Groscheck ging der Workshop ungefähr 6 Stunden und es waren zwar nicht alle angemeldeten Teilnehmenden, aber immerhin zwischen 10 und 15 Menschen aus ungefähr 5 Fachschaften da. Das Feedback war überwiegend sehr positiv und alle haben bestätigt, dass der Workshops sich gelohnt hat. Das Referat war auch beim Workshop anwesend, hat ein Protokoll erstellt und es im Nachgang den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt. Der zweite geplante Workshop im April musste leider Corona-bedingt ausfallen. Hierfür möchten wir prüfen, ob ein weiterer Versuch evtl. auch digital möglich ist.

2.2 Gremienworkshop FSR Jura

Neben dem Prüfungsrechtworkshop fand im Januar ein zweiter Workshop statt. Der Referent LuSt hat für den FSR Jura einen anderthalb stündigen Gremienworkshop gehalten, in dem alle zentralen im Gesetz verankerten Gremien der Universität grob erklärt wurden. Dieses Angebot besteht natürlich für alle FSRe weiterhin und kann einfach beim Referat nachgefragt werden.

2.3 Gespräche zur Systemreakkreditierung

Zwar nur als Nebenakteur*innen, aber dennoch vertreten waren wir auch bei der Begutachtung zur Systemreakkreditierung und haben gemeinsam mit den Kolleg*innen des Referates QE die studentische Stimme bei der Begutachtung eingebracht.

3 Themen

3.1 Corona

Auch, wenn erst im letzten Monat des Quartals die Pandemie ausgebrochen ist, hat sie natürlich auch das Referat in diesem Quartal sehr beschäftigt. Mitte und Ende März begannen langsame Diskussionen über die Nichtanrechnung des Semesters, bei denen das Referat involviert war. Es begann ebenfalls langsam ein höheres Beratungsaufkommen. Im nächsten Quartal wird sich die Arbeit dahingehend noch deutlich intensivieren.

3.2 Studiengangänderung Psychologie und Zahnmedizin

Aufgrund ähnlich gelagerter Fälle in Folge von Änderungen der Approbationsordnungen kam es auch zu Studiengangänderungen in den Studiengängen Psychologie und Zahnmedizin. Diese wurden vom Referat kritisch begleitet und in Absprache mit den Fachschaften letztendlich in der SKL und dem Senat auch positiv beschieden.

4 Beratung

Im ersten Quartal wurden vor allem Mailberatungen angeboten. Wöchentliche Beratungstermine gab es nicht. Es wurden nur selten durch wenige Referatsmitglieder Termine vereinbart und somit wenig persönliche Beratungen durchgeführt.

Wie gesagt wirkte sich die kommende Corona Zeit auf die Anzahl der Anfragen aus und so stiegen logischerweise die Mailanfragen Ende März.

5 Ausblick

Da das letzte wirklich aktive Mitglied ab April andere Aufgaben übernimmt und aus dem Amt des Referenten ausscheidet, bräuchte das Referat sehr dringend Nachwuchs. Ansonsten werden auch angefangene Projekte nur noch sehr spärlich je nach vorhandener Zeit umgesetzt werden können. Die Beratung kann vermutlich aufrecht erhalten werden. Wir freuen uns jederzeit über Anregungen und Mitwirkungen von allen Mitgliedern der studentischen Selbstverwaltung, sowie aktive Studierende, die sich im Referat engagieren möchten!



Durchführungsbestimmung für Online-Sitzungen des Studierendenrates der Technischen Universität Dresden

Erstellt am 23. September 2020.

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Grundlage für Online-Sitzungen	2
§ 2 Einberufung und Durchführung von Online-Sitzungen	2
§ 3 Beschlussfassung	2
§ 4 Geheime Abstimmungen und Wahlen	2
§ 5 Initiativ-Anträge	2
§ 6 Datenverarbeitung	3
§ 7 Organe	3

Präambel

Der StuRa erlässt diese Durchführungsbestimmungen für Online-Sitzungen, wenn physische Zusammenkünfte auf Grund von höherer Gewalt nicht stattfinden können. ¹Alle Regelungen dieser Durchführungsbestimmung finden automatisch für alle Online-Sitzungen des StuRa Anwendung.

§ 1 Grundlage für Online-Sitzungen

(1) ¹Wenn durch höhere Gewalt keine physischen Zusammenkünfte des StuRa vertretbar sind, kann der StuRa durch einfache Mehrheit unter Benennung der Ursache beschließen, dass der Sitzungsvorstand berechtigt ist, ersatzweise zu kontaktlosen Sitzungen des StuRa über geeignete Online-Tools einzuladen.

(2) ¹Der Beschluss kann abweichend von §20 Abs. 3 ebenso mit einfacher Mehrheit aufgehoben werden und in einer Legislatur mehrfach getroffen werden.

(3) ¹Der jeweils erstmalige Beschluss zu Online-Sitzungen kann ersatzweise auf einer durch den Sitzungsvorstand veranlassten Online-Sondersitzung beschlossen werden. ²Dieser Beschluss wird durch die schriftliche Bestätigung nach §3 Abs. 3 wirksam.

§ 2 Einberufung und Durchführung von Online-Sitzungen

(1) ¹Für die Einberufung von Online-Sitzungen gelten die gleichen Ladungsfristen nach §5 Geschäftsordnung. ²Tool und Zugangsdaten müssen in der Einladung bekannt gegeben werden.

(2) ¹Online-Sitzungen müssen die Teilnahme, das Rede- und Antragsrecht aller Studierenden der Studierendenschaft zu jedem Zeitpunkt sicherstellen. ²Im Weiteren muss die Möglichkeit zur Stimmabgabe für alle Mitglieder des StuRa jederzeit garantiert sein.

(3) ¹Die Bestimmungen aus der Geschäftsordnung gelten für Online-Sitzungen zur Sitzungsdurchführung entsprechend. Abweichend von §9 Abs. 1 müssen GO-Anträge nicht durch das Heben beider Hände angezeigt werden.

(4) ¹Stimmberechtigte Mitglieder erhalten einen personalisierten Login, anhand dessen sie auf der Online-Sitzung identifiziert werden und Anwesenheit nach §54 Abs. 1 SächsHSFG sowie die daraus folgende Beschlussfähigkeit festgestellt wird. Die Weitergabe des Logins ist nicht zulässig.

§ 3 Beschlussfassung

(1) ¹Die Beschlussfassung auf Online-Sitzungen erfolgt nach §12 der Geschäftsordnung. ²Abstimmungen müssen so durchgeführt werden, dass für alle Teilnehmenden der Sitzung ersichtlich ist, wie jede:r Einzelne abgestimmt hat. ³Protokolliert wird nur das Ergebnis.

(2) ¹Beschlüsse aus Online-Sitzungen werden nach §20 Abs. 2 der Grundordnung sofort wirksam.

(3) ¹Beschlüsse, die auf Online-Sitzung gefasst wurden, müssen zusätzlich legitimiert werden. ²Im Regelfall findet dafür ein schriftliches Verfahren statt. ³Jedes Mitglied des StuRa erhält dafür vom Sitzungsvorstand einen für das Inland frankierten Umschlag und eine Beschlussformular mit einer Liste der gefassten Beschlüsse für die Bestätigung der Korrektheit der getroffenen Beschlüsse. ⁴Die sofortige Wirksamkeit der Beschlüsse nach Absatz 2 bleibt davon unberührt.

(4) ¹Die Fristen für das schriftliche Verfahren werden durch den Sitzungsvorstand festgelegt. ²Das schriftliche Verfahren kann für mehrere Sitzungen gemeinsam durchgeführt werden.

(5) ¹Abweichend von Absatz 3 kann die Legitimation der Beschlüsse auf der nächsten Präsenzsitzung erfolgen.

§ 4 Geheime Abstimmungen und Wahlen

(1) ¹Wahlen und geheime Abstimmungen können auf digitalen Sitzungen nicht durchgeführt werden. ²Wahlen und geheime Abstimmungen werden stattdessen automatisch als schriftliche, geheime Abstimmungen nach §15 der Geschäftsordnung durchgeführt. ³Abweichend davon erfolgt die Stimmabgabe per Briefwahl mit einer Frist von 14 Tagen. ⁴Die Vorstellung der Kandidierenden kann abweichend von §17 der Geschäftsordnung auf einer Online-Sitzung stattfinden.

(2) ¹Die Briefwahl findet entsprechend nach §12 Abs. 3, 5, 6, 7, 8 und 9 der Wahlordnung statt.

(3) ¹Die Briefwahl wird öffentlich durch die Zählkommission ausgezählt. ²Die öffentliche Auszählung wird von der Zählkommission spätestens 72h vorher angekündigt. ³Bei der Auszählung werden die fristgemäß eingegangenen schriftlichen Stimmabgaben erstmalig geöffnet, auf inhaltliche Richtigkeit geprüft und die Stimmzettel in einer Urne gesammelt und anschließend ausgezählt.

§ 5 Initiativ-Anträge

(1) ¹Unterstützungen für Initiativ-Anträge nach §10 Abs. 4. S. 4 der Geschäftsordnung können die Mitglieder auch mittels Email von ihrem persönlichen Universitäts-Mail-Konto kund tun.

§ 6 Datenverarbeitung

(1) ¹Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten der Mitglieder im Rahmen von Online-Sitzungen erfolgt auf Grundlage von §14 Abs. 4 SächsHSFG i.V.m. mit der SächsHSPersDatVO.

(2) ¹Der Sitzungsvorstand ist berechtigt, die zur Umsetzung des schriftlichen Verfahrens nach §3 Abs. 3 nötigen personenbezogenen Daten der Mitglieder datenschutzkonform zu erheben und zu verarbeiten.

(3) ¹Die Zählkommission ist berechtigt, die zur Umsetzung von geheimen Abstimmungen und Briefwah-

len nötigen personenbezogenen Daten der Mitglieder mit Unterstützung des Sitzungsvorstandes datenschutzkonform zu erheben und zu verarbeiten. ²Die Zählkommission wird vom Sitzungsvorstand zum datenschutzkonformen Umgang mit den personenbezogenen Daten belehrt und verpflichtet.

§ 7 Organe

¹Diese Durchführungsbestimmungen gelten äquivalent für die Organe der Studierendenschaft nach §5 Abs. 1 der Grundordnung.

Inkrafttreten am 25. September 2020.

Cao Son Ta
GF Lehre und Studium

Sven Herdes
GF Inneres und Finanzen

Übersicht Wirtschaftsplan 2020/2021

Ausgaben Haushaltsplan 2020/2021		Einnahmen Haushaltsplan 2020/2021	
Aufwendungen der Studierendenschaft	660.866,41 €	Semesterbeiträge	463.600,00 €
Fachschaftsbeiträge	80.800,00 €	Sonstige Erträge	2.000,00 €
		Zinsen	1,00 €
		Sonstige Rückflüsse	6.500,00 €
		Entnahme Rücklagen	269.565,41 €
Summe Ausgaben	741.666,41 €	Summe Einnahmen	741.666,41 €

Nachtragswirtschaftsplan 1 2020/2021 - Detailplan

Aufwendungen

Erträge

Nr.	Kto.	Bezeichnung	Verbindlichkeiten	IST	Auslastung	Aufwendungen			Erträge				
						HH 20/21	HH 20/21-1	Differenz	Auslastung	HH 20/21	HH 20/21-1	Differenz	
A 8625 Semesterbeiträge										0,00%	463.600,00 €	463.600,00 €	0,00 €
B Aufwendungen der Studierendenschaft													
1 Anschaffungen													
1.01	420	Büroeinrichtung		0,00 €	0,00%	2.000,00 €	4.000,00 €	2.000,00					
1.02	480	Geringwertige Wirtschaftsgüter (WG > 150-800€ netto)		0,00 €	0,00%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00					
1.03	485	Betriebs- und Geschäftsausstattung (WG >150-1000€, SP)		0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00					
1.04	490	Geschäftsausstattung		0,00 €	0,00%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00					
1.05	491	Computer und Ähnliches		0,00 €	0,00%	2.000,00 €	5.000,00 €	3.000,00					
Summe			0,00 €	0,00 €	0,00%	6.000,00 €	11.000,00 €	5.000,00					
2 Personalkosten													
2.01	4100	Löhne und Gehälter			--	12.000,00 €	14.000,00 €	2.000,00					
2.02	4120	Gehälter			0,00%	146.000,00 €	165.000,00 €	19.000,00					
2.03	4130	Gesetzliche Sozialaufwendungen			0,00%	32.500,00 €	36.000,00 €	3.500,00					
2.04	4138	Beiträge Berufsgenossenschaft				500,00 €	500,00 €	500,00					
2.05	4140	Weiterbildungskosten		474,00 €	13,54%	3.500,00 €	3.500,00 €	0,00					
2.06	4169	Allgemeine Aufwandsentschädigung		250,00 €	50,00%	500,00 €	3.000,00 €	2.500,00					
2.07	4170	AE GB Inneres		4.175,03 €	37,95%	11.000,00 €	12.000,00 €	1.000,00					
2.08	4171	AE GB Öffentlichkeitsarbeit		1.795,00 €	39,89%	4.500,00 €	5.500,00 €	1.000,00					
2.09	4172	AE GB Soziales		2.195,00 €	39,91%	5.500,00 €	6.500,00 €	1.000,00					
2.10	4173	AE GB Lehre und Studium		884,51 €	14,74%	6.000,00 €	6.000,00 €	0,00					
2.11	4174	AE GB Hochschulpolitik		292,70 €	7,32%	4.000,00 €	4.000,00 €	0,00					
2.12	4175	AE GB Personal			0,00%	3.000,00 €	3.000,00 €	0,00					
2.13	4176	AE Sitzungsvorstand		570,00 €	28,50%	2.000,00 €	2.000,00 €	0,00					
2.14	4177	AE Förderausschuss		98,00 €	6,53%	1.500,00 €	1.500,00 €	0,00					
2.15	4178	AE Wahlausschuss		151,00 €	5,03%	3.000,00 €	5.500,00 €	2.500,00					
2.16	4179	AE Sportbleute			0,00%	3.500,00 €	3.500,00 €	0,00					
2.17	4190	Aushilfe		0,00 €	0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00					
Summe			0,00 €	10.885,24 €	4,55%	239.000,00 €	271.500,00 €	33.000,00					
Summe AE			10.411,24 €		23,40%	44.500,00 €	52.500,00 €	8.000,00					
3 Laufende Betriebsausgaben und Büroausgaben													
3.01	4260	Laufende Kosten Materialverleih Instandhaltung/ Laufende Kosten		0,00 €	0,00%	2.100,00 €	2.100,00 €	0,00					
3.02	4260	Materialverleih		99,00 €	19,80%	500,00 €	500,00 €	0,00					
3.03	4360	Versicherung		0,00 €	0,00%	2.000,00 €	2.000,00 €	0,00					
3.04	4530	Betriebskosten Notstromaggregat		0,00 €	0,00%	150,00 €	150,00 €	0,00					
3.05	4570	Fremdfahrzeuge (teilAuto)			0,00%	6.500,00 €	6.500,00 €	0,00	6.500,00 €	6.500,00 €	0,00 €		
3.06	4601	Transportkosten allgemein		0,00 €	0,00%	100,00 €	100,00 €	0,00					
3.07	4650	Bewirtung		0,00 €	0,00%	300,00 €	300,00 €	0,00	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.08	4660	Reisekosten		0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,00					

3.09	4830 Abschreibung Sachanlagen		0,00%	2.000,00 €	2.000,00 €	0,00					
3.10	4855 Sofortabschreibung Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		0,00%	3.000,00 €	3.000,00 €	0,00					
3.11	4860 Abschreibung Geringwertige Wirtschaftsgüter (0480)		0,00%	600,00 €	600,00 €	0,00					
3.12	4862 Abschreibungen Sammelposten (1/5)		0,00%	300,00 €	300,00 €	0,00					
3.13	4900 sonstige Aufwendungen	0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,00					
3.14	4906 Wartungskosten Hard- und Software	521,59 €	10,43%	5.000,00 €	5.000,00 €	0,00					
3.15	4910 Porto		0,00%	100,00 €	100,00 €	0,00					
3.16	4920 Telefon		0,00%	50,00 €	50,00 €	0,00					
3.17	4930 Bürobedarf		0,00%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00					
3.18	4940 Zeitschriften / Bücher		0,00%	1.500,00 €	1.500,00 €	0,00					
3.19	4950 Rechts-/ Beratungskosten		0,00%	6.500,00 €	6.500,00 €	0,00					
3.20	4955 Buchführungskosten		0,00%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00					
3.21	4970 Nebenkosten des Geldverkehrs		0,00%	800,00 €	800,00 €	0,00					
Summe		0,00 €	620,59 €	1,80%	34.500,00 €	34.500,00 €	0,00	0,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €	0,00 €
4 Mitgliedschaften											
4.01	4380 Beiträge (z.B. DJH, Kiez-Karte)		0,00%	600,00 €	600,00 €	0,00					
4.02	4381 Sportstätten Hochschule Zittau/Görlitz		0,00%	1.200,00 €	1.200,00 €	0,00					
4.03	4385 Überregionale Zusammenarbeit/KSS	7.707,25 €	21,77%	35.400,00 €	22.200,00 €	-13.200,00					
Summe		0,00 €	7.707,25 €	20,72%	37.200,00 €	24.000,00 €	-13.200,00	0,00 €	0,00 €		
5 Wahlen											
5.01	4704 Wahlwerbung	810,20 €	5,81%	13.939,96 €	13.939,96 €	0,00					
5.02	4705 Wahlausschuss		0,00%	4.796,15 €	12.000,00 €	7.203,85					
Summe		0,00 €	810,20 €	4,32%	18.736,11 €	25.939,96 €	7.203,85	0,00 €	0,00 €		
6 Projektförderung											
6.01	4700 Aufwand für studentische Projekte	24.964,39 €	41,61%	60.000,00 €	50.000,00 €	-10.000,00					
Summe		0,00 €	24.964,39 €	41,61%	60.000,00 €	50.000,00 €	-10.000,00	0,00 €	0,00 €		
7 Geschäftsbereich Hochschulpolitik											
7.01	4716 Referat Gleichstellungspolitik		0,00%	10.000,00 €	9.000,00 €	-1.000,00		0,00 €	0,00 €	0,00 €	
7.02	4717 Referat Hochschulpolitik		0,00%	3.700,00 €	2.900,00 €	-800,00					
7.03	4718 Referat Politische Bildung	1.873,00 €	41,41%	4.523,00 €	4.523,00 €	0,00					
7.04	4719 Referat WHAT	9.691,00 €	42,99%	22.542,00 €	16.742,00 €	-5.800,00		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe		0,00 €	11.564,00 €	28,37%	40.765,00 €	33.165,00 €	-7.600,00	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8 Geschäftsbereich Lehre und Studium											
8.01	4721 Referat Lehre und Studium	4.827,00 €	40,59%	11.891,00 €	11.891,00 €	0,00					
8.02	4722 Referat Kultur	873,22 €	20,68%	4.221,61 €	4.221,61 €	0,00					
8.03	4723 Referat Sport		0,00%	5.500,00 €	5.500,00 €	0,00					
8.04	4724 Referat Qualitätsentwicklung	4.497,83 €	26,15%	17.198,00 €	14.198,00 €	-3.000,00					
Summe		0,00 €	10.198,05 €	26,28%	38.810,61 €	35.810,61 €	-3.000,00	0,00 €	0,00 €		
9 Geschäftsbereich Soziales											
9.01	4731 Referat Internationale Studierende	2.660,00 €	28,57%	9.310,00 €	6.810,00 €	-2.500,00					
9.02	4732 Referat Inklusion	7.850,00 €	35,60%	22.050,00 €	21.050,00 €	-1.000,00					
9.03	4733 Referat Soziales		0,00%	4.500,00 €	4.000,00 €	-500,00					
9.04	4734 Referat Studentenwerk	487,90 €	97,58%	500,00 €	500,00 €	0,00					
9.05	4735 Referat Familienfreundliches Studium	0,00 €	0,00%	750,00 €	750,00 €	0,00					

9.06	4739	Soziales-Härtefälle		0,00%	40.000,00 €	75.000,00 €	35.000,00 €			
Summe			0,00 €	10.997,90 €	14,26%	77.110,00 €	108.110,00 €	31.000,00 €		0,00 €
10 Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit										
10.01	4741	Referat Internet	16.000,00 €	72,73%	22.000,00 €	21.000,00 €	-1.000,00 €			
10.02	4742	Referat Öffentlichkeitsarbeit	5.550,00 €	29,13%	19.050,00 €	15.700,00 €	-3.350,00 €	480,00 €	0,00 €	-480,00 €
Summe			0,00 €	21.550,00 €	52,50%	41.050,00 €	36.700,00 €	-4.350,00 €	0,00 €	480,00 € 0,00 € -480,00 €
11 Geschäftsbereich Inneres										
11.01	4751	Referat Datenschutz	0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,00 €			
11.02	4752	Referat Mobilität	0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,00 €			
11.03	4753	Referat Finanzen und Projektförderung	509,60 €	50,48%	1.009,60 €	1.009,60 €	0,00 €			
11.04	4754	Referat Struktur	0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,00 €			
11.05	4755	Referat Technik	0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,00 €			
11.06	4756	Referat Vernetzung		0,00%	7.000,00 €	500,00 €	-6.500,00 €	0,00 €	0,00 €	
Summe			0,00 €	509,60 €	5,09%	10.009,60 €	3.509,60 €	-6.500,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €
12 Geschäftsbereich Personal										
12.01	4771	Referat Personal	748,00 €	0,00 €	40,48%	1.848,00 €	6.848,00 €	5.000,00 €		
Summe			748,00 €	0,00 €	40,48%	1.848,00 €	6.848,00 €	5.000,00 €		
13 Arbeitsgemeinschaften										
13.01	4761	AG DSN	0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,00 €			
13.02	4762	AG Integrale	2.536,28 €	35,23%	7.200,00 €	7.200,00 €	0,00 €			
13.03	4763	AG Promovierendenrat	0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,00 €			
13.04	4764	AG TUUWI	3.836,00 €	66,95%	5.730,00 €	5.730,00 €	0,00 €			
13.05	4765	AG Quest	53,24 €	0,91%	5.853,24 €	5.853,24 €	0,00 €			
Summe			0,00 €	6.425,52 €	32,48%	19.783,24 €	19.783,24 €	0,00 €		
14 Fachschaftsbeiträge										
14.01	4801	Allgemeinbildende Schulen		0,00%	4.240,00 €	4.240,00 €	0,00 €			
14.02	4802	Architektur/Landschaftsarchitektur		0,00%	2.800,00 €	2.800,00 €	0,00 €			
14.03	4803	Bauingenieurwesen		0,00%	4.060,00 €	4.060,00 €	0,00 €			
14.04	4804	Berufspädagogik		0,00%	2.224,00 €	2.224,00 €	0,00 €			
14.05	4805	Biologie		0,00%	2.116,00 €	2.116,00 €	0,00 €			
14.06	4806	Center for Molecular and Celular Bioengineering		0,00%	1.360,00 €	1.360,00 €	0,00 €			
14.07	4807	Chemie/Lebensmittelchemie		0,00%	2.620,00 €	2.620,00 €	0,00 €			
14.08	4808	FSR der Philosophischen Fakultät		0,00%	4.330,00 €	4.330,00 €	0,00 €			
14.09	4809	Elektrotechnik		0,00%	4.780,00 €	4.780,00 €	0,00 €			
14.10	4810	Forstwissenschaften		0,00%	2.440,00 €	2.440,00 €	0,00 €			
14.11	4811	Geowissenschaften		0,00%	2.215,00 €	2.215,00 €	0,00 €			
14.12	4812	Hydrowissenschaften		0,00%	2.350,00 €	2.350,00 €	0,00 €			
14.13	4813	IHI Zittau		0,00%	1.450,00 €	1.450,00 €	0,00 €			
14.14	4814	Informatik		0,00%	4.420,00 €	4.420,00 €	0,00 €			
14.15	4815	Jura		0,00%	2.170,00 €	2.170,00 €	0,00 €			
14.16	4816	Maschinenwesen		0,00%	9.730,00 €	9.730,00 €	0,00 €			
14.17	4817	Mathematik		0,00%	1.900,00 €	1.900,00 €	0,00 €			
14.18	4818	Medizin/Zahnmedizin		0,00%	5.860,00 €	5.860,00 €	0,00 €			
14.19	4819	Physik		0,00%	2.710,00 €	2.710,00 €	0,00 €			
14.20	4820	Psychologie		0,00%	2.980,00 €	2.980,00 €	0,00 €			

14.21	4821	Sozialpädagogik/Erziehungswissenschaften		0,00%	1.675,00 €	1.675,00 €	0,00							
14.22	4822	Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften		0,00%	3.430,00 €	3.430,00 €	0,00							
14.23	4823	Verkehrswissenschaften „Friedrich List“		0,00%	2.800,00 €	2.800,00 €	0,00							
14.24	4824	Wirtschaftswissenschaften		0,00%	5.140,00 €	5.140,00 €	0,00							
14.25	4829	Sonderzuwendungen Fachschaften		0,00%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00							
Summe					0,00 €	0,00 €	0,00%	80.800,00 €	80.800,00 €	0,00				
C Sonstige Erträge														
01	8041	Nutzungsentgelt Materialverleih						0,00%	2.000,00 €	1.000,00 €	-1.000,00 €			
02	8625	Provisionserlöse-Verkauf							1,00 €	1,00 €				
03	8650	Zinsen Sparkassenkonto						0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €			
04	8655	Zinsen Sparkonto						0,00%	0,00 €	0,00 €	0,00 €			
05	8660	Erlös ISIC-Ausweise						0,00%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00 €			
Summe								0,00 €	3.001,00 €	2.001,00 €	-1.000,00 €			
Summe aus A bis C					748,00 €	106.232,74 €	#DIV/0!	741.666,41 €	36.553,85 €	0,00 €	0,00%	473.581,00 €	472.101,00 €	-1.480,00 €
D Vermögensentwicklung														
Zuführung/Entnahme aus Rücklagen								0,00%	232.031,56 €	269.565,41 €	37.533,85 €			
Rücklagen nach Zuführung/Entnahme									323.443,15 €	53.877,74 €				
GESAMT					106.232,74 €	15,06%	705.612,56 €	741.666,41 €	36.553,85 €	0,00 €	0,00%	705.612,56 €	741.666,41 €	36.053,85 €

Vermerk Deckungsfähigkeit

Gemäß §9 der Finanzordnung der Studentenschaft der TU Dresden sind die folgenden Titellansätze des eingebrachten Haushaltsplans gegenseitig in Höhe von 25% deckungsfähig:

- Haushaltspositionen der Gruppen B1-B13 jeweils innerhalb ihrer Gruppe, außer B6 und B12
- Haushaltspositionen der Gruppe B14 sind nicht untereinander deckungsfähig.
- Haushaltspositionen der Gruppe C1-C4 untereinander

Anlage 1 - Semesterbeiträge

Nr.	Kto.	Bezeichnung	Sommersemester 2020	Wintersemester 2020/21	Gesamt
A	8625	Semesterbeiträge	228.000,00 €	235.600,00 €	463.600,00 €
		Anzahl Studierende	30000	31000	
		Semesterbeitrag pro Person	7,60 €	7,60 €	
		Beitrag StuRa	6,70 €	6,70 €	
		Fachschaftsbeitrag	0,90 €	0,90 €	

Anlage 3 - Rücklagenentwicklung

Haushaltsjahr	Entnahme/Überschuss	Vermögen
2007/2008	17.769,06 €	118.784,47 €
2008/2009	21.617,04 €	140.401,51 €
2009/2010	-6.752,84 €	133.648,67 €
2010/2011	-21.480,99 €	112.167,68 €
2011/2012	4.717,77 €	116.885,45 €
2012/2013	43.443,22 €	160.328,67 €
2013/2014	44.818,84 €	205.147,51 €
2014/2015	53.462,18 €	258.609,69 €
2015/2016	16.639,48 €	275.249,17 €
2016/2017	-75.444,86 €	199.804,31 €
2017/2018	-112.793,90 €	87.010,41 €
2018/2019	77.508,97 €	164.519,38 €
2019/2020	158.923,77 €	323.443,15 €
2020/2021	-	53.877,74 €

Planzahlen Fachschaften

Kto.	Fachschaft	Anzahl Beitragspflichtiger (Planzahl)	Zustehende Gelder
4801	Allgemeinbildende Schulen	1800	4.240 €
4802	Architektur/Landschaftsarchitektur	1000	2.800 €
4803	Bauingenieurwesen	1700	4.060 €
4804	Berufspädagogik	680	2.224 €
4805	Biologie	620	2.116 €
4806	Center for Molecular and Celular Bioengineering	200	1.360 €
4807	Chemie/Lebensmittelchemie	900	2.620 €
4808	FSR der Philosophischen Fakultät	1850	4.330 €
4809	Elektrotechnik	2100	4.780 €
4810	Forstwissenschaften	800	2.440 €
4811	Geowissenschaften	675	2.215 €
4812	Hydrowissenschaften	750	2.350 €
4813	IHI Zittau	250	1.450 €
4814	Informatik	1900	4.420 €
4815	Jura	650	2.170 €
4816	Maschinenwesen	4850	9.730 €
4817	Mathematik	500	1.900 €
4818	Medizin/Zahnmedizin	2700	5.860 €
4819	Physik	950	2.710 €
4820	Psychologie	1000	2.800 €
4821	Sozialpädagogik/Erziehungswissenschaften	375	1.675 €
4822	Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften	1350	3.430 €
4823	Verkehrswissenschaften „Friedrich List“	1000	2.800 €
4824	Wirtschaftswissenschaften	2300	5.140 €
		30900	
		Socketbetrag 2 Semester	1.000 €
		500€ pro Semester	

Wahlen		Betrag	
4705	Wahlausschuss	3.200,00 €	4000
4704	Wahlwerbung	11.000,00 €	
Geschäftsbereich Hochschulpolitik			
4717	Referat Hochschulpolitik	3.700,00 €	-800
4718	Referat Politische Bildung	2.650,00 €	
4716	Referat Gleichstellungspolitik	10.000,00 €	-1000
4719	Referat WHAT	14.000,00 €	-5800
Geschäftsbereich Lehre und Studium			
4721	Referat Lehre und Studium	9.150,00 €	
4722	Referat Kultur	2.000,00 €	
4723	Referat Sport	500,00 €	
4724	Referat Qualitätsentwicklung	10.450,00 €	-3000
Geschäftsbereich Soziales			
4733	Referat Soziales	4.000,00 €	-500
4715	Soziales - Härtefälle	30.000,00 €	45000
4731	Referat Internationale Studierende	6.650,00 €	-2500 festival contra la r:
4732	Referat Inklusion	16.950,00 €	-1000
4734	Referat Studentenwerk	500,00 €	
4735	Referat Familienfreundliches Studium	750,00 €	
Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit			
4742	Referat Öffentlichkeitsarbeit	15.350,00 €	-3350
4741	Referat Internet	6.000,00 €	-1000
Geschäftsbereich Inneres			
4753	Referat Service- und Förderpolitik	650,00 €	
4752	Referat Mobilität	500,00 €	
4751	Referat Datenschutz	500,00 €	
4755	Referat Technik	500,00 €	
4754	Referat Struktur	500,00 €	
4756	Referat Vernetzung	7.000,00 €	
Geschäftsbereich Personal			
4771	Referat Personal	1.100,00 €	5000
Arbeitsgemeinschaften			
4761	AG DSN		
4762	AG Integrale	4.000,00 €	
4763	AG Promovierendenrat	500,00 €	
4765	AG SchLaU	5.800,00 €	
4764	AG TUUWI	5.730,00 €	



Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname Brunner, Pia

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber_in

Angaben zum Antrag

Gruppenname Gender Equality NOW

Kontakt der Gruppe Pia Brunner

Antragsgegenstand Förderung für Online-Vorlesungsreihe

Betrag 1400€

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind
Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum 24.09.2020

Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung

Sitzungsleitung

Förderausschuss

Protokollant_in

AG:

Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum

Geschäftsführer_in

Datum

weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung

GF Finanzen

Konto

Betrag

Überweisung erfolgt

Buchhaltung



version 18.08.2019



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_Innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:**

Der Antragsgegenstand betrifft eine Online-Vortragsreihe, die im Wintersemester 2020/2021 stattfinden soll. Das Ziel der Vortragsreihe ist es, geschlechterspezifische Thematiken und Problematiken in verschiedenen Kontexten sichtbar zu machen und zu diskutieren, wie z.B. in der Medizin, an der Universität oder in Bezug auf Sprache. Dafür laden wir Expert*innen der jeweiligen Bereiche ein, die diese Thematiken im Rahmen eines Onlinevortrags behandeln. Da die Vorträge online stattfinden werden, ist die Teilnehmer*innenanzahl unbegrenzt. Die Referent*innen werden mit individuellen Honoraren zwischen 0€ und 300€ entlohnt. Die Gesamtsumme der Honorare ergibt 1450€.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Es wird voraussichtlich kein übrig gebliebenes Material geben (Werbung wird voraussichtlich online stattfinden).

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo** zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
1. Honorar: 150€	1. Vortrag Intersektionaler Feminismus
2. Honorar: 300€	2. Vortrag Gender und Sprache
3. Honorar 100€	3. Vortrag Gender und Erziehungswissenschaften
4. Honorar 100€	4. Vortrag Gender und Medien/Werbung
5. Honorar 100€	5. Vortrag Gender und psychische Gesundheit
150€ 6. Honorar: 100€	6. Vortrag Gender und Klimawandel
7. Honorar 300€	7. Vortrag Gender und Außenpolitik
8. Honorar 200€	8. Vortrag Gender und Stadtplanung/Wohnungslosigkeit
Summe Ausgaben 1400€	

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
0€	Wir haben keine Einnahmen im Zusammenhang mit der Online-Vorlesungsreihe.
Summe Einnahmen 0€	

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Ablauf der Online-Vorlesungsreihe

- 2.11. Einführung: Intersektionaler Feminismus – Honorar 150€
- 9.11. Gender und Hochschule – Podiumsdiskussion – Honorar 0€ (kostenlos)
- 16.11. Gender und Sprache – Honorar 300€
- 23.11. Gender und Erziehungswissenschaften – Honorar 100€
- 30.11. Gender und Medien/Werbung – Honorar 100€
- 7.12. Gender und psychische Gesundheit - Honorar 100€
- 14.12 Gender und Medizin – Honorar 0€ (kostenlos)
- 04.01. Gender und Klimawandel – Honorar 150€
- 11.01. Gender und Außenpolitik – Honorar 300€
- 18.01. Gender und Stadtplanung/Wohnungslosigkeit – Honorar 2x100€ (2 Personen) =
200€

Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Referent*in für einen Vortrag (Webinar) zum Thema "Feminismus und Intersektionalität"

Einholung des Angebots per:

Telefon
 Fax
 Mail
 Internet
 Sonstige:

Beginn **02.11.20** Ende **02.11.20**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Natasha Kelly	kein Angebot
2) Emilia Roig	kein Angebot
3) Fallon Tifanny Cabral	kein Angebot
4) Maria González Leal	150,00€
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **4)**

Begründung:

Maria González Leal hat sich während ihres Studiums an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) als Kulturwissenschaftlerin auf die Themen Gender und Migration spezialisiert. Derzeit ist sie als externe politische Beraterin bei der Gesellschaft gegen Gewichtsdiskriminierung e.V. Deutschland und den Antidiskriminierungsverband tätig. Zudem ist sie politische Aktivistin und körperpositive Stylistin. Angesichts der hohen fachlichen Eignung in Verbindung mit der vielfältigen praktischen Erfahrung von Frau González Leal scheint uns ein Honorar von 150€ angemessen. Der Vortrag findet außerhalb der dienstlichen Tätigkeiten statt.

Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Wir, die Hochschulgruppe gender equality now. (kurz genow.) organisieren eine feministische (Online-) Ringvorlesung für das Wintersemester 20/21. Das Ziel der Ringvorlesung ist es, feministische Themen an der TU zu stärken. Wir möchten einen niedrigschwelligen Einstieg in Themen der Geschlechtergerechtigkeit geben, Disparitäten sichtbar machen und die Studierendenschaft für Diskriminierung und Unterdrückung sensibilisieren. Thematisch möchten wir ein breites Spektrum aus verschiedenen Lebensbereichen behandeln. Diese Sitzung der RV wird sich speziell dem Thema Gender und Sprache bzw. Feministischer Linguistik widmen. Hierfür haben wir u.a. Profn. Dn. Luise F. Pusch als Referentin angefragt. Unter dem Vorbehalt, dass wir das Honorar von 300 € zahlen können, hat sie auch bereits zugesagt.

Einholung des Angebots per:

Telefon
 Fax
 Mail
 Internet
 Sonstige:

Beginn **16.11.2020**
 Ende **16.11.2020**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Profn. Dn. Luise F. Pusch	300,00 €
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Die 1944 geborene Profn. Dn. Luise F. Pusch ist die wohl kompetenteste Referentin, die man im deutschsprachigen Raum zum Thema Gender und Sprache hören kann. Sie gilt zusammen mit Senta Trömel-Plötz als Begründerin der Feministischen Linguistik in Deutschland. Wir haben uns entschlossen, gerade sie und erstmal niemand anderes zu kontaktieren, da sie als die Expertin im Gebiet Gender und Sprache gilt. Ihre schon 1984 veröffentlichte Textsammlung "Das Deutsche als Männersprache: Diagnose und Therapievorschläge" setzte Standards in der neuen feministischen Sprachanalyse und -kritik. Seitdem publizierte sie durchgehend zu feministischer Linguistik, geschlechtergerechter Sprache und vergessenen Frauenbiografien. Zu letzterem Punkt hat sie in der Datenbank FemBio mehr als 30.000 Biografien von Frauen zusammengetragen, von denen über 8.000 online verfügbar sind. Luise Pusch wirkt neben ihrer Rolle als Linguistin auch als aktive Sprachkritikerin, die sich bei aktuellen Themen zu Wort meldet. Dies tut sie durch Artikel oder Glossen auf ihrem Blog "Laut & Luise". Viele davon wurden auch als Textsammlungen veröffentlicht. Sie ist u.a. Preisträgerin des 5. Luise Büchner-Preis für Publizistik und hatte Professuren an den Universitäten Hannover, Duisburg, Konstanz und Münster inne. Seit 1985 ist sie jedoch hauptsächlich als freiberufliche Publizistin tätig. Frau Pusch als Referentin für unsere Veranstaltungsreihe zu bekommen wäre ein großer Gewinn für uns und ihr Vortrag wird garantiert interessante Erkenntnisse für uns und die Teilnehmenden beinhalten.

Anfrage für einen Online-Vortrag an der TU Dresden

An: **Pusch** [Redacted]

10. September 2020 um 10:26

Sehr geehrter H [Redacted]
entschuldigen Sie, dass ich Ihre Mail noch nicht beantwortet habe.
Wenn Sie die 400 EUR Honorar nicht aufbringen können, bin ich auch mit 300 einverstanden. Als Gegenleistung
wünsche ich mir Zugang zu den anderen Vorträgen Ihrer fem. Ringvorlesung.

Herzlich,
[Redacted] Pusch

[Zitierter Text ausgeblendet]

Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Online-Vortrag zum Thema "Gender und Klimawandel" am 04. Januar 2020 im Rahmen der Ringvorlesung "Gender Equality Now" im WiSe 20/21

Einholung des Angebots per:

Telefon
 Fax
 Mail
 Internet
 Sonstige: _____

Beginn **04.01.2021** Ende **04.01.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Ulrike Röhr	150,00 €
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Ulrike Röhr ist gelernte Diplomsoziologin und Bauingenieurin. Sie arbeitet seit über 30 Jahren schwerpunktmäßig zu den Genderperspektiven von Nachhaltigkeits- und Umweltpolitik und ist seit 2015 beim Verein „Gender CC“ angestellt, einem internationalen Netzwerk, das zu den Genderimplikationen des Klimawandels forscht und Strategien entwickelt, um die Genderperspektive stärker in umweltpolitische Verhandlungen und Prozesse zu integrieren. Zuvor hat Ulrike Röhr viele Jahre an der Technischen Universität Berlin Forschungs- und Bildungsprojekte zu Frauen und Umwelttechnik durchgeführt und einen Verein zum Thema Geschlechtergerechtigkeit gegründet, in welchem sie den Bereich "Gender, Umwelt, Nachhaltigkeit" leitete. Somit verfügt Frau Röhr sowohl über große wissenschaftliche Expertise als auch viel praktische Erfahrung. Aufgrund ihrer besonderen Qualifikation erscheint uns ein Honorar in Höhe von 200 Euro für ihren Vortrag angemessen.

Aw: [Speakerinnen-Liste] Anfrage Vortrag "Gender und Klimawandel"

An: Ulrike Roehr

Liebe Frau Röhr,

in Hinblick auf unseren letzten Mailaustausch möchte ich Sie gern fragen, ~~ob Sie sich für eine Honorarhöhe von 100-200 Euro Ihren Vorstellungen entsprechen. Bezüglich eines möglichen Alternativtermins kann ich mich hoffentlich zeitnah bei Ihnen melden, leider hängt diese Möglichkeit noch von ein paar Faktoren ab.~~

Liebe Grüße
~~Ulrike Roehr~~

[Mehr anzeigen von Ulrike Roehr](#)

Ulrike Roehr

Aw: [Speakerinnen-Liste] Anfrage Vortrag "Gender und Klimawandel"

An: Noa Paul

Liebe ~~Frau Paul~~

~~Ulrike Roehr~~. Honorarhöhe ist ok.

Beste Grüße

Ulrike Röhr

GenderCC – Women for Climate Justice
genanet – Leitstelle Gender, Umwelt, Nachhaltigkeit
Anklamer Str. 38
10115 Berlin

www.genderccc.net

www.genanet.de

[Mehr anzeigen von Noa Paul](#)

Gestern um 17:32

UR

Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Vortrag zu "Gender und Außenpolitik" als Teil der genow.-Vortragsreihe

Uns ist bei Auswahl von Referent:innen besonders wichtig, dass wir einem intersektionalem Verständnis von Feminismus gerecht werden. Sonst bestünde die Gefahr, dass wir mit dieser Vortragsreihe Herrschaftsstrukturen reproduzieren und unserem emanzipatorischen Selbstverständnis als Hochschulgruppe nicht entsprechen. Dieser feministische Ansatz sollte sich sowohl in der Person als auch in dem inhaltlichen Schwerpunkt des:r Referent:in widerspiegeln. Beim Thema Außenpolitik war uns unter inhaltlichen Gesichtspunkten daher wichtig, dass der/ die Referent:in sich auch mit Critical Race und postkolonialen Theorien auseinandersetzt.

Einholung des Angebots per:

Telefon
 Fax
 Mail
 Internet
 Sonstige: _____

Beginn _____ Ende _____

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Miriam Mona Müller	300,00 €
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Im deutschsprachigem Raum gibt es zu Critical-Race und postkolonialen feministischen Theorien im Bereich Außenpolitik kaum Expert:innen – und unter den wenigen, die es gibt, ist der Großteil "weiß" – und englischsprachige Referent:innen würden einerseits ein höheres Honorar fordern und andererseits einen niedrighschweligen Einstieg in die Thematik verhindern. Unsere Referentin Miriam Mona Müller ist in diesem Bereich eine der wenigen Expert:innen in Deutschland. Sie ist Doktorandin an der Heinrich-Heine Universität in Düsseldorf und berät das Center for Feminist Foreign Policy als Strategic Policy und Research Advisor. Sie ist zudem bei Organisationen wie der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen und UNWomen aktiv. Da Miriam Mona Müller den Schwerpunkt der Veranstaltung unter anderem auf dekoloniale Ansätze in der Sicherheitspolitik legen würde, halten wir das Honorar von 300 Euro unter den oben genannten Gesichtspunkten für angemessen.

Als ungelesen markieren

September 2020
LIEBE ANTHEILE,

vielen Dank für dein kurzes Update. Sollte es mit den 300€ klappen bin ich gerne dabei.
Halte mich einfach auf dem Laufenden!

Viele Grüße
MMM

← ANTWORTEN ← ALLEN ANTWORTEN → WEITERLEITEN ⋮



genow

Di 01.09.2020 20:48

Gesendete Elemente

Als ungelesen markieren

Liebe Miriam,

Wir freuen uns wirklich sehr, dass du an unserer Veranstaltung mitwirken möchtest und fändest deinen Schwerpunkt äußerst interessant. Leider übersteigen die 400-500 Euro das Budget unserer Hochschulgemeinschaft etwas. Eigentlich hatten wir 200 Euro pro Referent:in veranschlagt, beantragen jedoch gerade noch weitere finanzielle Mittel, um die Erhöhung der Honorare zu ermöglichen. Wir gehen davon aus, dass wir diese bewilligt bekommen. Allerdings werden wir wohl nichtsdestotrotz nicht mehr als 300 Euro anbieten können.

Wir sind begeistert von deiner Arbeit und würden uns dementsprechend sehr über deinen Vortrag freuen, verstehen aber natürlich sehr gut, wenn dir das Angebot nicht ausreicht.

Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Vortrag zu "Gender & Stadtplanung/Wohnungsmarkt" im Rahmen der feministische Ringvorlesung, organisiert durch die Hochschulgruppe gender equality now. (kurz genow.)

Einholung des Angebots per:

Telefon
 Fax
 Mail
 Internet
 Sonstige: Stura-Sitzung

Beginn Ende

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Lena Wegemann	100,00 €
2) Tabea Carlotta Latocha	100,00 €
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr.

Begründung:

Die zwei ehemaligen Masterstudentinnen des MA-Studienganges Urbanistik an der Universität Weimar (Professur Barbara Schöning, Forschungsfeld Wohnungsfrage) haben im Rahmen der Bauhaus-Module das BA-Seminar "Feministische Stadt" eigenständig und in Zusammenarbeit entwickelt und durchgeführt und einen Online-Vortrag mit offener Diskussion zum Thema "Feministische Stadt(re) produktions-Tools" beim Recht auf Stadt Forum in Weimar veranstaltet. Sind bereits ein eingespieltes Fach-Team mit großem Wissen im Bereich der feministischen Stadt- und Wohnforschung und sollten daher den Vortrag "Gender & Stadtplanung/Wohnungsmarkt" an der TU Dresden zusammen halten (und dafür auch jeweils 100 € erhalten)

Bestätigung der Honorare

Die Bestätigung der Referent*innen bezüglich der Honorare für die Vorträge „Gender und Stadtplanung“ und „Intersektionaler Feminismus“ wurde telefonisch vereinbart. Schriftliche Bestätigungen können wir nachreichen, falls dies notwendig ist.

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname Schwabe, Marian; Jacobsen, Jan-Malte
 Straße, Nr. Helmholtzstraße 10
 PLZ, Ort 01069 Dresden
 E-Mail-Adresse wahlausschuss@stura.tu-dresden.de
 Telefonnummer 0351 463 35535

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut Rechnung
 IBAN
 BIC
 Kontoinhaber_in StuRa

Angaben zum Antrag

Gruppenname Wahlausschuss
 Kontakt der Gruppe wahlausschuss@stura.tu-dresden.de oder VG2/E17
 Antragsgegenstand Automatische Brieföffner
 Betrag 800,00 €

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.



Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum 21.09.2020

Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung

Sitzungsleitung

Förderausschuss

Protokollant_in

AG:

Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum

Geschäftsführer_in

Datum

weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung

GF Finanzen

Konto

Betrag

Überweisung erfolgt

Buchhaltung

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

24 halbautomatische und 1 vollautomatischer Brieföffner

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

StuRa & ggf. FSR

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Zahlweise per Rechnung wird bevorzugt

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
390	24 Hand-Brieföffner
310	1 Vollautomatik-Brieföffner
100	unvorhergesehene Preissteigerungen/Versandkosten o.ä.
800,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
800	StuRa
800,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

A.16. Finanzaufstellung & Angebote TOP P20092404 Brieföffner

Halbautomatik-Brieföffner

Anbietender	Preis/Stück	Versand	Stk.	Preis	Anmerkungen
Böttcher Büromarkt AG	15,44 €	3,47 €	24	374,03 €	
Jakob Maul GmbH	20,59 €	6,00 €	24	500,16 €	
Amazon	25,00 €	3,90 €	24	603,90 €	[ggf. nur begrenzte Stückzahl]

5

Vollautomatik-Brieföffner

Anbietender	Preis/Stück	Versand	Preis
Böttcher Büromarkt AG	301,59 €	3,47 €	305,06 €
GeWi.Tec GmbH	216,92 €	0,00 €	216,92 €
Amazon	309,51 €	0,00 €	309,51 €

Angebote gelten nur für Industrie, Handel, Handwerk und Gewerbe. Alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.

zum **Privatkundens**



über 6 Mio. Kunden ✓

24h-Versand¹ ✓

Rücksendung kostenlos² ✓

über 150.000 Artikel ✓

Sicher einkaufen

Artikel A-Z | Toner, Tinte, Bänder

Suche



Anmelden
Mein Konto

Einkaufs-
listen

Notiz-
zettel

Warenko

0.00 €
zzgl. MwSt.

Kategorien

Bürobedarf >

Brieföffner >

Papiere, Folien & Etiketten >

Schreiben & Korrigieren >

Verpackung, Versand & Lager >

Präsentation & Moderation >

Druckerpatronen, Bänder... >

Elektronik & Computer >

Büromöbel & Stahlschränke >

Stühle & Bodenschutzmatten >

Lebensmittel & Getränke >

Werkzeug & Baumarkt >

Garten >

Arbeitsschutz & Erste Hilfe >

Küche & Haushalt >

Drogerie & Gesundheit >

Sport & Freizeit >

Koffer, Rucksäcke & Taschen >

[weitere Themenshops](#)

Maul Brieföffner 7561890 elektrisch

Home » Bürobedarf » Brieföffner

MAUL



- 1 + In den Warenkorb

Lieferzeit: sofort lieferbar¹

auf Notizzettel

in Einkaufsliste

Best-Nr.: 7561890

★★★★★
Onlinepreis

12.99 €

pro Stück zzgl. MwSt. zzgl. Versand

Brieföffner Maul 7561890, elektrisch öffnet einzelne Kuverts

Merkmale:
Ausführung: elektrisch
Material: Kunststoff

weitere Produktinformationen:
Öffnungstechnik: Schlitzsystem
Zuführung: manuell
maximale Kuvertstärke: 2,5mm
Gewicht: 0,24kg
Maße: 14 x 5 x 4,5 cm (BxHxT)
Lieferung: inkl. Batterien (4 x AA)

sonstiges: Ein- und Ausschaltautomatik, ergonomisches Design, vollständig geschützte Klingen

Datenblatt

MAUL Unternehmen Aktuelles Service Kontakt Händlersuche

Suchbegriff

Leuchten Boards & Flipcharts Arbeitsplatz-Ausstattung Waagen Schreibtisch-Organisation Schreibplatten Klemmer Magnete Sale %

Startseite > Schreibtisch-Organisation > Brieföffner, Cutter & Scheren > Elektrischer Brieföffner



Elektrischer Brieföffner

Artikel-Nr. 7561890

20,59 €

Preis inkl. MwSt.
Netto-Preis: 17,75 €

✓ Auf Lager

Lieferzeit: 1-7 Werktage (Normalgut)

1

Beschreibung Artikelmerkmale Downloads Kundenbewertungen (0) Alternative Artikel Passende Artikel

Zur Vergleichsliste

Beschreibung

- Briefe bequem und sauber öffnen
- Schnittbreite ca. 2,5 mm
- Schneidräder aus rostfreiem Stahl, Gehäuse aus bruchsicherem Kunststoff
- Inklusive 4 Batterien 1,5 V (AA)
- Attraktive SB-Verpackung

Artikelmerkmale

Artikel-Nr.	7561890
Elektrisch	ja
Farbe	schwarz
Form	gerade
Größe	7,4 x 7 x 4 cm
Garantie	2 Jahre
Hersteller	Maul
Länge	7,4 cm
Material	Kunststoff
Set	nein
Verpackungseinheit	1 St.

Elektrischer Brieföffner



20,59 €

Preis inkl. MwSt.
Netto-Preis: 17,75 €

✓ Auf Lager

Lieferzeit: 1-7 Werktage (Normalgut)

1

business Küche, Haushalt & Wohnen Alles für Hygiene und Sicherheit am Arbeitsplatz »

Bürobedarf & Schreibwaren > Umschläge & Versandzubehör > Brieföffner



Für größere Ansicht Maus über das Bild ziehen



artline EVIT Bürogerät W1000 Brieföffner und Bleistift Spitzer elektrisch grau und weiß kombiniert

Marke: artline
★★★★☆ 1 Sternebewertung

Preis: **Preis exkl. USt nicht verfügbar**
25,00 € inkl. USt
+ 3,90 € Versandkosten
Preise inkl. temporär gesenkter USt. – ggf. Variation an der Kasse je nach Lieferadresse. [Informationen](#) zur gesenkten USt. in Deutschland.

- Praktische Mehrfunktionsgerät mit Batteriebetrieb und auch mit Adapter zu bedienen
- hilft die Arbeiten mit Papier, Umschlägen und Schreibzeugen schnell und sauber öffnen
- vereinfacht die Büroarbeiten und als Nebeneffekt bessere Qualität beim Aufschneiden Kuverts und Anspitzen Bleistifte
- Gerät aus stabilem Kunststoff mit interessantem Design farblich abgestimmt
- 2 Reserveklingen mitgeliefert

Teilen

25,00 € inkl. USt

+ 3,90 € Versandkosten

Lieferung: **28. Sept. - 1. Okt.** [Siehe Details.](#)

Auf Lager.

Menge:

In den Einkaufswagen

Sichere Transaktion

Verkauf und Versand durch **evituhren**. Für weitere Informationen, Impressum, AGB und Widerrufsrecht klicken Sie bitte auf den Verkäufernamen.

[Kauf abgedeckt durch den Käuferschutz von Amazon](#) ▾

Technische Details

Farbe	Weiß-grau
Verpackungsabmessungen	13.4 x 10.2 x 7.6 cm; 320 Gramm
Größe	13 x 10 x 8 cm 365 g.
Versandgewicht	0.32 Kilogramm
Hersteller	EVIT
Herstellerreferenz	W1000
ASIN	B01IM8GGC2

Zusätzliche Produktinformationen

UNSPSC-Code	56100000
Im Angebot von Amazon.de seit	16. Juli 2016
Durchschnittliche Kundenbewertung	★★★★☆ 1 Sternebewertung 4,0 von 5 Sternen
Amazon Bestseller-Rang	Nr. 35,233 in Bürobedarf & Schreibwaren (Siehe Top 100 in Bürobedarf & Schreibwaren) Nr. 43 in Brieföffner
Auslaufartikel (Produktion durch Hersteller eingestellt)	Nein

Produktbeschreibungen

Artline Brieföffner mit Anspitzer
"Zwei in Eins" Automatik Dual Mode Betrieb
viereckig weiß und grau kombiniert,
Kunststoff sehr praktisch und handlich am Schreibtisch
sofort einsatzbereit
öffnet die Umschläge sauber, gerade, sparsam, dadurch kein Inhalt wird beschädigt
Sie werden nie mehr zu einem Dolch oder Messer greifen wollen, wenn Sie dieses Gerät haben
Dazu passend parat der Bleistiftspitzer
alles auf einmal mit einer Handbewegung erledigt
Antrieb mit 4 Batterien „C“ nicht mitgeliefert, da auch mit AC/DC Adapter zu bedienen (110/220V 50/60 Hz AC (gehört nicht zum Lieferumfang, wenn Sie solches bereits haben, sparen Sie viel Batteriekraft.
Spitzer für Bleistifte und Farbstifte bis 8 mm
Standard Durchmesser.
Halter für 2 Bleistifte oben,
2 Reserve Schneider Klinge mit verpackt l
eicht abnehmbarer Auffangsbehälter für die Holz Späne,
transparent 13 x 10 x 8 cm

Angebote gelten nur für Industrie, Handel, Handwerk und Gewerbe. Alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.

zum **Privatkundens**



über 6 Mio. Kunden ✓

24h-Versand¹ ✓

Rücksendung kostenlos² ✓

über 150.000 Artikel ✓

Sicher einkaufen

Artikel A-Z | Toner, Tinte, Bänder

Suche



Anmelden
Mein Konto

Einkaufs-
listen

Notiz-
zettel

Warenko

0.00 €
zzgl. MwSt.

Kategorien

Bürobedarf >

Brieföffner >

Papiere, Folien & Etiketten >

Schreiben & Korrigieren >

Verpackung, Versand & Lager >

Präsentation & Moderation >

Druckerpatronen, Bänder... >

Elektronik & Computer >

Büromöbel & Stahlschränke >

Stühle & Bodenschutzmatten >

Lebensmittel & Getränke >

Werkzeug & Baumarkt >

Garten >

Arbeitsschutz & Erste Hilfe >

Küche & Haushalt >

Drogerie & Gesundheit >

Sport & Freizeit >

Koffer, Rucksäcke & Taschen >

Intimus Brieföffner LO1632, elektrisch, öffnet bis zu 117 Kuverts/min

Home » Bürobedarf » Brieföffner



- 1 + In den Warenkorb

Lieferzeit: sofort lieferbar¹

auf Notizzettel

in Einkaufsliste

Onlinepreis

259.99 €

pro Stück zzgl. MwSt. zzgl. Versand



Best-Nr.: lo1632

Brieföffner Intimus LO1632, elektrisch öffnet bis zu 117 Kuverts/min

Merkmale:
Ausführung: elektrisch
Material: Kunststoff

weitere Produktinformationen:
Öffnungstechnik: Schneidsystem
Zuführung: automatisch
Kuvertformat: bis DIN lang, B6 oder manuell auch bis B5
maximale Kuvertstärke: 5mm
Stapelhöhe: 44mm
Leistung: 117 Kuverts/min
Schnittbreite: 3mm
Kennzeichen: CE
Gewicht: 4,0kg
Maße: 35 x 15 x 27 cm (BxHxT)

[Datenblatt](#)

sonstiges: vollständig geschützte Klängen

<https://www.gewi-tec.de/> / Brief u. Postbearbeitung (<https://www.gewi-tec.de/Brief-u-Postbearbeitung>)
 / Elektrische Brieföffner (<https://www.gewi-tec.de/Briefoeffner-Briefschliesser>)
 / - Brieföffner Neugeräte (<https://www.gewi-tec.de/-Briefoeffner-Neugeraete>)
 / Brieföffner intimus LO1632 / Schnittverfahren (<https://www.gewi-tec.de/Briefoeffner-intimus-LO1632-/-Schnittverfahren>)



intimus International GmbH (intimus)

Brieföffner intimus LO1632 / Schnittverfahren

39661

Artikelnummer: 8018763

EAN: 4011335396610

Kategorie: - Brieföffner Neugeräte (-Briefoeffner-Neugeraete)

€ 216,92

inkl. 16% USt. , versandfreie Lieferung innerhalb von DE
(Deutschland) , Versand (Versandkosten)(Standard)

☑️ verfügbar

Lieferzeit: 3 - 4 Werktage -
Weitere Informationen
(<http://www.gewi-tec.de>
/Lieferzeiten)

Versandgewicht:	5,00 Kg
Lieferzeiten:	Die angegebenen Lieferzeiten sind maximal Lieferzeiten . Artikel mit Paketversand werden i. d. Regel kurzfristiger zugestellt.
GeWi.Tec GmbH:	Zuverlässig, professionell und schnell...

Automatischer Desktop-Brieföffner intimus LO1632

geeignet zum Öffnen von Standard Briefkuverts.
Bis zu 4,4 cm hohe Kuvertstapel auf die Zuführung legen und einschalten.

- Automatischer Briefeinzug
- Vollständig geschützte Klingen
- Material: schlagfester Kunststoff
- Briefeinzug: automatisch
- Seitenöffnung: einseitig
- **Technik: Schnittverfahren**
- Umschlagformate (DIN): C5 / B6 / C6 / E6
- **Maximale Umschlagdicke (mm): ca. 5**
- Stapelhöhe (mm): ca.44
- Schnittbreite (mm): ca.2
- Maße (B x H x T mm): 350 x 150 x 270
- Anschlussspannung (Volt): 220 bis 240
- kompakte Größe empfohlen für ein durchschnittliches tägliches Briefaufkommen bis zu 100 Briefen pro Tag.

Lieferumfang:

Der Verkaufspreis für diesen Artikel gilt für die Lieferung von 1 Brieföffner pro VPE.

business Bürobedarf & Schreibwaren Alles für Hygiene und Sicherheit am Arbeitsplatz »

Bürobedarf & Schreibwaren Bestseller Büromaterial Schreibwaren Papier Schule & Uni Drucker & Patronen Büroelektronik Sonderangebote Spar-Abo

Bürobedarf & Schreibwaren > Umschläge & Versandzubehör > Brieföffner



Für größere Ansicht Maus über das Bild ziehen

Elektrischer Brieföffner
Martin Yale 1632

Marke: Martin Yale

Jetzt: **266,82 € exkl. USt**
309,51 € inkl. USt

& **Kostenlose Lieferung**

Preise inkl. temporär gesenkter USt. – ggf. Variation an der Kasse je nach Lieferadresse. [Informationen](#) zur gesenkten USt. in Deutschland.

- Vollständig geschützte Klingen
- Automatisches Zuführen und Öffnen eines Stapels von Briefumschlägen zu einer Dokumentenhöhe von 44 mm
- Verarbeitet einen Stapel von Briefumschlägen bis zu einer Dokumentenhöhe von 44 mm
- Hohe Geschwindigkeit: bis zu 7.000 Umschläge pro Minute
- Fester Stand durch Anti-Rutsch-Gummi-Noppen

[Weitere Produktdetails](#)

Teilen

266,82 € (309,51 inkl. USt)

& **Kostenlose Lieferung**

Lieferung: **25. - 29. Sept.** [Siehe Details.](#)

Auf Lager.

Menge:

[Mengenrabatt anfragen](#) ▾

In den Einkaufswagen

Sichere Transaktion

USt-Rechnung zum Download ▾

Verkauf und Versand durch [Bindomatic GmbH](#). Für weitere Informationen, Impressum, AGB und Widerrufsrecht klicken Sie bitte auf den Verkäufernamen.

[Kauf abgedeckt durch den Käuferschutz von Amazon](#) ▾

Produktinformationen

Technische Details

Hersteller	Martin Yale
Marke	Martin Yale
Produktabmessungen	35 x 27 x 15 cm; 5 Kilogramm
Herstellernummer	39611
Artikelgewicht	5 kg

Zusätzliche Produktinformationen

ASIN	B00Y57A300
Amazon Bestseller-Rang	Nr. 96,587 in Bürobedarf & Schreibwaren (Siehe Top 100 in Bürobedarf & Schreibwaren) Nr. 133 in Brieföffner
Im Angebot von Amazon.de seit	10. September 2019

Amazon.de Rückgabegarantie

Unsere freiwillige Amazon.de Rückgabegarantie: Unabhängig von Ihrem gesetzlichen Widerrufsrecht genießen Sie für viele Produkte ein 30-tägiges Rückgaberecht. Ausnahmen und Bedingungen finden Sie unter [Rücksendedetails](#).

Feedback

Möchten Sie uns [über einen günstigeren Preis informieren?](#) ▾

Produktbeschreibungen

Automatisches Zuführen und Öffnen eines Stapels von Briefumschlägen, max. Dokumentenhöhe 44 mm, öffnet bis zu 7.000 Briefumschläge pro Stunde, max. Dicke des Umschlages: 5 mm

MAUL Elektrischer Brieföffner



- Briefe bequem und sauber öffnen
- Schnittbreite ca. 2,5 mm
- Schneidräder aus rostfreiem Stahl, Gehäuse aus bruchsicherem Kunststoff
- Inklusive 4 Batterien 1,5 V (AA)
- Attraktive SB-Verpackung
- Garantie: 2 Jahre

Art.-Nr.	Farbe	EAN-Code	Zollcode	Größe	VE	Packungsmaße/cm/VE	Gewicht/kg
756 18	(90) schwarz	4002390039048	84723000	7,4 x 7 x 4 cm	1 St.	7,5 x 7,3 x 4,1	0,228



Brieföffner intimus LO 1632

Automatisches Zuführen
und Öffnen von
Standardkuverts,
bis zu einer Höhe
von 4,4 cm anlegbar



intimus LO 1632

Geschwindigkeit	bis zu 7000 Kuverts pro Std.
Bis zu einer Kuvertdicke von	5mm
Kuvertzuführung	Bis zu 44 Kuverts
Automatische Kuvertzuführung	Ja
Schnittbreite	2 mm
Strom	115/230 V
Abmessungen	35 x 27 x 15 cm
Gewicht	4 kg

EINSATZBEREICHE

- Ideal für kleines bis mittleres Volumen
- Automatische Stapelzuführung
- Rutschfeste GummifüÙe halten die Maschine an Ort und Stelle
- Arbeitet mit einer Geschwindigkeit von bis zu 7000 Kuverts pro Stunde
- Geräuscharmer Betrieb

www.intimus.com

Fahrradverleihsystem MOBibike

Digitale StuRa-Sitzung vom 24. September 2020

Angebot DVB vom 23.09

Eckpunkte Vertrag

- Preis: 5€/Semester
- Laufzeit: 1 Jahr (SoSe 2021 + WS 2021/22)

Leistungsumfang

- 30 Freiminuten je Ausleihe deutschlandweit
- 60 Freiminuten für Fahrten von/nach Pillnitz
- 10 Freiminuten bei Rückgabe am MOBipunkt (Europaweit einlösbar)
- Nach Ablauf Freiminuten: 1€/30min, max 15€/24h

weitere vertragliche Vereinbarungen:

- Rückgabestraßen an Uni-Standorten
- Vertragsstrafen und Sonderkündigung
- Nutzungsstatistik
- Aktivradanzahl
- alle 3 Monate Treffen zur Weiterentwicklung und Evaluation des Systems

Vergleich Status Quo ↔ neues Angebot

Kriterium	sz-bike Vertrag	DVB Angebot
Preis	2,40€	5€
Freiminuten	60	30 (+MOBipunkt-Minuten)
Städte	Dresden & Leipzig	deutschlandweit
Radanzahl Dresden	ca. 500	1000
Radzustand	Autoschrauber	neue Werkstatt extra für Räder
Umverteilung	kein Mindeststandard	künftig Level of service agreement

Andere deutsche Städte

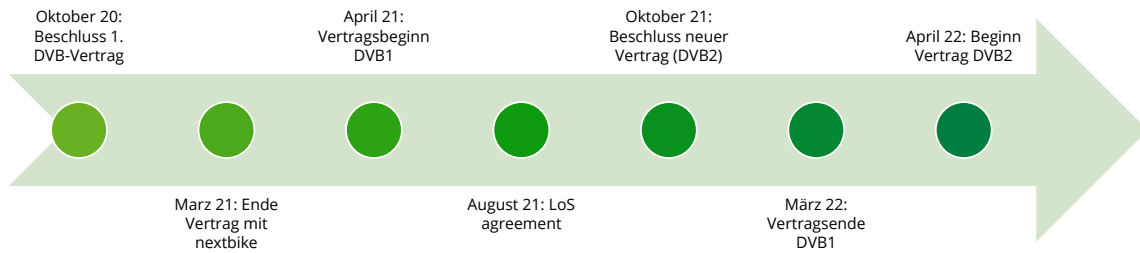
Ausgenommen

Bremen, Usedom, Nürnberg?, München

Freiminuten gültig

Augsburg, Bad Oeynhausen, Baden-Baden, Bensheim, **Berlin**, Bielefeld, **Bochum**, Bonn, Bottrop, Braunschweig, Bruchsal, Bürstadt, **Dortmund**, Dossenheim, **Duisburg**, **Düsseldorf**, Eppelheim, **Erfurt**, **Essen**, Ettlingen, Frankenthal(Pfalz), **Frankfurt/Main**, **Freiburg**, Gelsenkirchen, Gießen, Graben, Gütersloh, Hamm, **Hannover**, Heddesheim, Heidelberg, Heppenheim, Herne, Hockenheim, Kaiserslautern, **Karlsruhe**, **Kassel**, Kiel?, **Köln**, Ladenburg, Lahr, Lampertsheim, Landau (Pfalz), **Leipzig**, Leverkusen, Lippstadt, Ludwigshafen, Mannheim, Marburg, Mönchengladbach, Mühlheim/Ruhr, Neustadt a.d. Weinstraße, Norderstedt, Oberhausen, Offenburg, **Potsdam**, Quickborn, Rastatt, Rheinstetten, Rüsselsheim/Main, Schwetzingen, Speyer, Weinheim, Wiesbaden, Worms, Würzburg

Zeitschiene Fahrradverleihsystem



Kosten des Systems je Semester

Einnahmen	Kosten	Bemerkung
	253.000 €	Grundbetrag DVB an nextbike
139.000 € (TU + HTW + ehs)		33.000 Semestertickets a 5€
	?? €	Optionen DVB an nextbike
	(?? €)	(Stellen DVB für MOBI)
?? €	?? €	Nextbike-intern (Monatstarife, Normalpreis)

B. Anwesenheitsliste

Stimmrechte insgesamt: 38
(davon aktiv: 37, ruhend: 1)

Mehrheit der Mitglieder: 19
2/3-Mehrheit der Mitglieder: 25

Es waren 26 von 37 stimmberechtigten StuRa-Mitgliedern während der Sitzung – zum Teil zeitweise – anwesend.

Der StuRa war damit beschlussfähig.

FSR Allgemeinbildende Schulen

Stimmrechte: 2

A	Johannes Vogel	anwesend	X
B1	Maximilian Rothe	entsch.	–
EV	Nick Dienel	n. anw.	X

FSR Architektur/Landschaftsarchitektur

Stimmrechte: 1

A	Franziska Stier	unentsch.	X
EV	Stephan Weiße	n. anw.	–

FSR Bauingenieurwesen

Stimmrechte: 2

A	Yannic Hielscher	<i>Sitz ruht</i>	–
B1	Annika Körner	entsch.	–
EV	Robert Ucinski	n. anw.	X

FSR Berufspädagogik

Stimmrechte: 1

A	Robert Kernbach	n. anw.	–
EV	Sinja Bräuer	anwesend	X

FSR Biologie

Stimmrechte: 1

A	Johannes Radde	entsch.	–
EV	Katherina Löbel	n. anw.	X

FSR Center for Molecular and Cellular Bioengineering

Stimmrechte: 1

A	Judith Horvath	anwesend	X
EV	Jessica Nitsche	n. anw.	–

FSR Chemie/Lebensmittelchemie

Stimmrechte: 1

A	Jonas Merkwitz	anwesend	X
EV	Tobias Fankhänel	n. anw.	–

FSR Elektrotechnik

Stimmrechte: 3

A	Hendrik Hostombe	anwesend	X
B1	Sebastian Mesow	anwesend	X
EV	Ludwig Tesar	n. anw.	–
GF	Robert Lehmann	anwesend	X

FSR Forstwissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Benjamin Görlitz	anwesend	X
EV	Hagen Schwalm	n. anw.	–

FSR Geowissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Louis Kohaupt	anwesend	X
EV	Elisabeth Franz	anwesend	–

FSR Hydrowissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Maja Moch	anwesend	–
EV	Nicolas Seibel	anwesend	X

FSR IHI Zittau „Studierendenschaft IHI“

Stimmrechte: 1

A	Aaron Leubner	unentsch.	X
EV	<i>nicht besetzt</i>	– – –	–

FSR Informatik

Stimmrechte: 2

A	Jakob Behner	unentsch.	X
B1	Patrik Phan	anwesend	X
EV	Lutz Thies	n. anw.	–

FSR Jura

Stimmrechte: 1

A	Gina Manitta	anwesend	X
EV	<i>nicht besetzt</i>	– – –	–

FSR Maschinenwesen

Stimmrechte: 4

A	Max Friedemann	entsch.	–
B1	Kilian Block	anwesend	X
B2	Maximilian Jonas Merten	unentsch.	X
EV	Claudia Meißner	anwesend	X
GF	Sven Herdes	anwesend	X

FSR Mathematik

Stimmrechte: 1

A	Benjamin Rogoll	n. anw.	–
EV	Niclas Richter	anwesend	X

FSR Medizin

Stimmrechte: 3

A	Anne Schedel	anwesend	X
B1	Justus Klein	entsch.	–
B2	David Färber	anwesend	X
EV	Christian Soyk	anwesend	X

FSR der Philosophischen Fakultät

Stimmrechte: 2

A	Laura Funke	anwesend	X
B1	Leonard Heimel	unentsch.	X
EV	Nicolas Zander	n. anw.	–

FSR Physik

Stimmrechte: 1

A	Bertolt Schirmacher	unentsch.	X
EV	György Neumann	n. anw.	–

FSR Psychologie

Stimmrechte: 1

A	Jenny Pierags	anwesend	X
EV	Tabea-Kejal Jamshididana	n. anw.	–

FSR Sozialpädagogik/Erziehungswissenschaften (M.A.)

Stimmrechte: 1

A	Sandra Einsfeld	unentsch.	X
EV	Chiara Di Carlo	n. anw.	–

FSR Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Marian Schwabe	anwesend	X
EV	Josua Weber	n. anw.	–

FSR Verkehrswissenschaften „Studierendenschaft Friedrich List“

Stimmrechte: 2

A	Cédric Kekes	anwesend	X
EV	Marius Schiller	anwesend	–
GF	Cao Son Ta	anwesend	X

FSR Wirtschaftswissenschaften

Stimmrechte: 3

A	Tobias Wildenauer	anwesend	X
B1	Saskia Beyer	anwesend	X
B2	Lea Wagner	entsch.	–
EV	Cornelius Lerch	n. anw.	X

Gäste

(Hochschulgruppe, Referat, Fachschaftsrat etc.)

1	Jan-Malte Jacobsen (Wahlleiter)
2	Marie Mandel
3	Matthias Lüth
4	Nils Taeger
5	Nina Elliott (Referentin Öffentlichkeitsarbeit)
6	Paul Senf
7	Pia Brunner

Die Stimmrecht tragenden Vertreter_innen sind in der letzten Spalte mit einem X markiert.

C. Abkürzungsverzeichnis

ÄA ... Änderungsantrag	LuSt ... Lehre und Studium
ABS ... Allgemeinbildende Schulen	MatNat ... Mathematik und Naturwissenschaften
AG ... Arbeitsgemeinschaft	MW ... Maschinenwesen
AG DSN ... Arbeitsgemeinschaft Dresdner Studentennetz	n.anw. ... nicht anwesend
AE ... Aufwandsentschädigung	ÖA ... Öffentlichkeitsarbeit
AKQ ... Arbeitskreis Q (Qualität)	PM ... Pressemitteilung
BAR ... Barkhausen-Bau	PoB ... Politische Bildung
BIW ... Bauingenieurwesen	POT ... Gerhart-Potthoff-Bau
BMBF ... Bundesministerium für Bildung und Forschung	Ref ... Referat
CMCB ... Center for Molecular and Cellular Bioengineering	RF ... Referent_in
DB ... Deutsche Bahn AG	SächsHSFG ... Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz
DVB ... Dresdner Verkehrsbetriebe AG	SCS ... ServiceCenterStudium
entsch. ... entschuldigtes Fehlen	SHK ... Studentische Hilfskraft
ESE ... Erstsemestereinführung	SLUB ... Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
ET ... Elektrotechnik	SMWK ... Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
EV ... Ersatzvertreter_in	SoSe, SS ... Sommersemester
FA ... Finanzantrag	StuRa ... Studierendenrat
FöA ... Förderausschuss	StuWe ... Studentenwerk
FSR ... Fachschaftsrat	FuP ... Finanzen und Projektförderung
FuP ... Finanzen und Projektförderung	SV ... Sitzungsvorstand
GB ... Geschäftsbereich	TO ... Tagesordnung
GF ... Geschäftsführung/-führer_in	TOP ... Tagesordnungspunkt
GO ... Geschäftsordnung	TUD ... Technische Universität Dresden
GrO ... Grundordnung	tuuwi ... TU Umweltinitiative
GSW ... Geistes- und Sozialwissenschaften	unentsch. ... unentschuldigtes Fehlen
GSP ... Gleichstellungspolitik	USZ ... Universitätssportzentrum
HoPo ... Hochschulpolitik	VG2 ... Verwaltungsgebäude 2 (≙ StuRa-Baracke)
HSG ... Hochschulgruppe	VVO ... Verkehrsverbund Oberelbe GmbH
IHI ... Internationales Hochschulinstitut (Zittau)	WHAT ... StuRa-Referat „Wissen, Handeln, Aktiv Teilnehmen“
Ing ... Ingenieurwissenschaften	WHK ... Wissenschaftliche Hilfskraft
Ini ... Initiativantrag	WiSe, WS ... Wintersemester
KQSL ... Kommission Qualität in Studium und Lehre	WiWi ... Wirtschaftswissenschaften
KSS ... Konferenz Sächsischer Studierendenschaften	ZIH ... Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen
LSR ... Landessprecher*innenrat der KSS	ZQA ... Zentrum für Qualitätsanalyse